



BAM

Bundesanstalt für
Materialforschung
und -prüfung



BAM

Amts- Mitteilungsblatt

Amtliche Bekanntmachungen
BAND 35
2/2005



Die Aufgaben
der Bundesanstalt
stehen unter der Leitlinie:

Sicherheit und Zuverlässigkeit in Chemie- und Materialtechnik

Die Aufgaben

Die BAM ist im Aufgabenverbund „Material – Chemie – Umwelt – Sicherheit“ zuständig für:

- Hoheitliche Funktionen zur öffentlichen technischen Sicherheit, insbesondere im Gefahrstoff- und Gefahrgutrechtsbereich;
- Mitarbeit bei der Entwicklung entsprechender gesetzlicher Regelungen, z. B. bei der Festlegung von Sicherheitsstandards und Grenzwerten;
- Beratung der Bundesregierung, der Wirtschaft sowie der nationalen und internationalen Organisationen im Bereich der Materialtechnik und Chemie;
- Entwicklung und Bereitstellung von Referenzmaterialien und -verfahren, insbesondere der analytischen Chemie und der Prüftechnik;
- Unterstützung der Normung und anderer technischer Regeln für die Beurteilung von Stoffen, Materialien, Konstruktionen und Verfahren im Hinblick auf die Schadensfrüherkennung bzw. -vermeidung, den Umweltschutz und den Erhalt volkswirtschaftlicher Werte.

Die Tätigkeitsbereiche

Das Tätigkeitsspektrum der BAM umfasst die sich ergänzenden und aufeinander bezogenen Tätigkeiten:

- Forschung und Entwicklung
- Prüfung, Analyse und Zulassung
- Beratung und Information.

Die nationale und internationale Zusammenarbeit

Die Aufgaben der BAM für Technik, Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft erfordern eine interdisziplinäre Zusammenarbeit. Insofern arbeitet die Bundesanstalt mit Technologieinstitutionen des In- und Auslandes, insbesondere den nationalen Schwesterinstitutionen eng zusammen. Sie berät Bundesministerien, Wirtschaftsverbände, Industrieunternehmen sowie Verbraucherorganisationen und unterstützt mit Fachgutachten Verwaltungsbehörden sowie Gerichte. Daneben ist sie in die internationale technische Zusammenarbeit eingebunden und im Bereich „Messwesen – Normung – Prüftechnik – Qualitätssicherung“ (MNPQ) als nationale Institution für die Prüftechnik zuständig. Die Mitarbeiter der Bundesanstalt wirken in zahlreichen Fachgremien, gesetzlichen Körperschaften und normensetzenden Institutionen an der Aufstellung von technischen Regeln und Sicherheitsbestimmungen mit und vertreten die Bundesrepublik in nationalen und supranationalen Einrichtungen.

Der Status

Die BAM ist als technisch-wissenschaftliche Bundesoberbehörde im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit Nachfolgeinstitution des 1871 gegründeten Staatlichen Materialprüfungsamtes sowie der 1920 gebildeten Chemisch-Technischen Reichsanstalt (CTR). Sie hat dementsprechend die Funktion einer materialtechnischen und chemisch-technischen Bundesanstalt. In ihr sind etwa 1600 Mitarbeiter, darunter mehr als 700 Wissenschaftler und Ingenieure, auf dem Stammgelände in Berlin-Lichterfelde sowie auf den Zweiggeländen in Berlin-Steglitz und Berlin-Adlershof tätig.



BAM

Bundesanstalt für
Materialforschung
und -prüfung

Amts- und Mitteilungsblatt

ZULASSUNGEN
ZERTIFIKATE
AUSNAHMEGENEHMIGUNGEN
BERICHTE

Amtliche Bekanntmachungen
BAND 35
2/2005



**Amts- und Mitteilungsblatt – Amtliche Bekanntmachungen
Band 35, 2/2005**

Redaktionsschluss: 30. Juni 2005

Herausgegeben von

Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM)

Unter den Eichen 87

12205 Berlin

Telefon: +49 30 8104-0

Telefax: +49 30 811 2029

E-mail: info@bam.de

Internet: www.bam.de

Copyright 2005 by Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM)

Erscheinungsweise: viermal jährlich

Bezugspreis: EUR 82,- Jahresabonnement; bei Bedarf erscheinende Sonderhefte werden
zusätzlich berechnet.

Einzelheft: EUR 23,50 (alle Preise zuzüglich Versand)

Bestellungen beim

Wirtschaftsverlag NW

Verlag für neue Wissenschaft GmbH

Bürgermeister-Smidt-Str. 74-76

27568 Bremerhaven

Postfach 10 11 10

27511 Bremerhaven

Telefon: +49 471 945 44-0

Telefax: +49 471 945 44-88

Umschlag-Design: Lutz Mittenzwei

ISSN 0340-7551

Inhaltsverzeichnis	Seite
Widerruf von Allgemeinverfügungen zur Beförderung von Lithiumbatterien und Zellen solcher Batterien im Landverkehr (GGVSE/RID/ADR)	137
Zulassungen für die Bauart von Verpackungen zur Beförderung gefährlicher Güter	138
Zulassungen für das Baumuster eines Tankcontainers/ortsbeweglichen Tanks (TC)	139
Rechtliche Grundlagen für die Tätigkeit der Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM)	191

Amtliche Bekanntmachungen

WIDERRUF VON ALLGEMEINVERFÜGUNGEN

zur Beförderung von Lithiumbatterien und Zellen solcher Batterien
im Landverkehr (GGVSE/RID/ADR)

Durch die vom Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen nach § 6 Absatz 2 der Verordnung über die innerstaatliche und grenzüberschreitende Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße und mit der Eisenbahn (GGVSE) in Verbindung mit Sondervorschrift 636 des Kapitels 3.3 des RID/ADR bestimmte zuständige Behörde Deutschlands werden sowohl die Allgemeinverfügung zur Beförderung von Lithiumbatterien und Zellen solcher Batterien im Landverkehr (GGVSE/RID/ADR) vom 10. Dezember 2002 als auch die Allgemeinverfügung gleichen Titels vom 3. Juli 2003 mit Wirkung zum 1. Juli 2005 widerrufen, da sie in den Vorschriften über die Beförderung gefährlicher Güter im Eisenbahn- und Straßenverkehr (RID/ADR) die zum 1. Januar 2005 inkraft treten, implementiert sind.

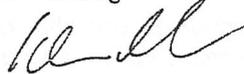
Gültigkeit:

Bis auf Widerruf.

Berlin, den 18. April 2005

Abteilung II
Chemische Sicherheitstechnik

Im Auftrag

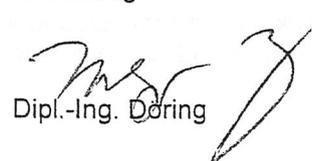


Dr. Schendler



Referat II.21
Gefahrgüter/Gefahrstoffe;
Bewertung und Koordinierung

Im Auftrag



Dipl.-Ing. Döring

Zulassungen für die Bauart von Verpackungen zur Beförderung gefährlicher Güter

Zulassungen für die Bauart von Verpackungen (einschließlich Großpackmittel (IBC) und Großverpackungen) zur Beförderung gefährlicher Güter

Gemäß der gefahrgutrechtlichen Zuständigkeitsregelungen ist die BAM in Deutschland die zuständige Behörde für die Erteilungen der Bauartzulassung von Gefahrgutverpackungen, einschließlich von Verpackungen für ansteckungsgefährliche Stoffe, Großpackmitteln (IBC) und Großverpackungen.

Die gültigen von der BAM und vom früheren Bundesbahn-Zentralamt, Minden (BZA) erstellten oder neugefassten Zulassungen werden auf der Internetseite der BAM in tabellarischer Form veröffentlicht, soweit die Fertigung nach diesen Zulassungen ordnungsgemäß überwacht wird. Sie sind unter den folgenden Seiten zu finden:

http://www.bam.de/service/amtl_mitteilungen/gefahrgut/gefahrgut_bauart.htm

Sie sind gegliedert nach Verpackungs-, IBC- und Großverpackungsarten. Die Auflistung folgt dem Verpackungscode und innerhalb einer Gruppe der laufenden Nummer des Zulassungsscheins.

Für die ab dem 1. April 2000 erstellten oder neugefassten Zulassungen kann der Volltext der Zulassungen (als PDF-Dokument) durch Anklicken der in diesen Fällen blau dargestellten Nummern der Zulassungsscheine eingesehen und ausgedruckt werden.

Auch die blau dargestellten Hersteller-Kurzzeichen können angeklickt werden und öffnen nähere Angaben zu den Herstellern im PDF-Format.

Die Tabelle wird im vierteljährlichen Turnus aktualisiert. Die Darstellung älterer Zulassungen mit dem vollen Informationsgehalt, einschließlich der Volltextdarstellung, kann in Verbindung mit einer kostenpflichtigen Neufassung der Zulassung beantragt werden.

Um einen Überblick über die im vergangenen Vierteljahr neu erteilten Zulassungen zu erleichtern, werden diese in einer gesonderten Darstellung angeboten. Dies gilt auch für die in diesem Zeitraum widerrufenen Zulassungen.

Zulassungen für das Baumuster eines Tankcontainers/ortsbeweglichen Tanks (TC)

ZULASSUNGSSCHEIN APPROVAL CERTIFICATE

Zulassung nach Kapitel 7.9 des Internationalen Codes für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen (IMDG-Code)
Approval according to chapter 7.9 of the International Maritime Dangerous Goods Code (IMDG-Code)

1. Nachtrag/*Supplement*

für das Baumuster eines Tankcontainers/ortsbeweglichen Tanks (TC) mit der Zulassungsnummer *for the design type of a tank-container/portable tank (TC) with approval number*

D/BAM/70 131/TC - 1. Neufassung/*Revision*

Die TC dürfen auch nach folgenden Zeichnungen der Firma *The TC's may also be manufactured by*

Chemion Logistic GmbH

hergestellt werden *as per the following drawings*

LEV/CHEM/070703-100 (1/2) vom 07.07.2002 (Mannlochdeckel/Armaturen)

Die Stoffliste wird um den im Anhang genannten Stoff ergänzt. *The list of substances is supplemented with the substance as mentioned in the annex.*

Diesem Nachtrag liegt die Bescheinigung der wiederkehrenden Prüfung der *This supplement is based on the periodically test certificate issued by*

TÜ Bayer Nr. 140000366984 vom/dd. 09.05.2003

zugrunde.

Dieser Nachtrag gilt nur für die Tankcontainer mit den Seriennummern *This supplement is valid only for tankcontainers with the following serial numbers*

BAYU 630 319-2; BAYU 630 320-6 und/*and* BAYU 630 321-1

und nur in Verbindung mit dem Zulassungsschein *and only together with approval certificate*

D/BAM/70 131/TC 1. Neufassung vom/dd. 29.04.1985.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Präsidenten der Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM), 12205 Berlin, Unter den Eichen 87, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen. Rechtsverbindlich ist der deutsche Text.

Rights of legal appeal

Legal appeal may be raised against this approval within one month after the publication date. The appeal shall be submitted to the President of the Federal Institute for Materials Research and Testing (BAM), 12205 Berlin, Unter den Eichen 87, in writing or on record (as protocol).

The german text is valid only.

12200 Berlin, den 04. April 2005
BUNDESANSTALT FÜR MATERIALFORSCHUNG UND -PRÜFUNG

Im Auftrag/on behalf of



Dipl.-Ing. A. Würsig
Regierungsrat

Fachgruppe/Division III.2
Gefahrgutanks und Unfallmechanik
Tanks for Dangerous Goods
and Accidental Mechanics



Im Auftrag/on behalf of



Dipl.-Ing. (FH) J. Werner

AG Transporttanks; Beförderungstechnik
WG Transport Tanks; Transport Technology

Anhang zum /Annex to

ZULASSUNGSSCHEIN APPROVAL CERTIFICATE

1. Nachtrag/Supplement

für das Baumuster eines Tankcontainers/ortsbeweglichen Tanks (TC) mit der Zulassungsnummer
for the prototype of a tank-container/portable tank (TC) with approval number

D/BAM/70 131/TC - 1. Neufassung/Revision

UN-Nr., Benennung/ richtiger technischer Name	ADR/RID Klasse- Klassifizierungs- code	Verpackungs- gruppe	IMDG-Code Klasse	Auflagen, Bemerkungen
UN-No., name/PSN	class- classification code	packing group	class	conditions, remarks
3289 Giftiger anorganischer flüssiger Stoff, ätzend, n.a.g. (Chlorschwefel)*	6.1-TC3	I	-	E,H 1,T,X

Produkt der Fa. Bayer AG/Product of M/S Bayer

Auflagen/Conditions:

E: frei von Beimengungen, ausgenommen notwendige Stabilisatoren	Free of impurities, except for necessary stabilizers
H 1: Flüssigkeitstemperatur an der Tankwand höchstens 30 °C (Gefahr der Lochkorrosion)	Liquid temperature at the tank shell 30 °C maximum (danger of pitting corrosion)
T: Es ist sicherzustellen, dass die Tanks nur vollkommen trocken befüllt und anschließend dicht verschlossen werden, um ein Eindringen von Feuchtigkeit während der Beförderung auszuschließen; besteht die Möglichkeit des Eindringens von Feuchtigkeit, ist der Stoff mit Stickstoff oder einem anderen geeigneten trockenen Gas von 0,5 bar (Überdruck) zu beaufschlagen. Ein Überdruck muss dann bis zur vollständigen Entleerung des Tanks erhalten bleiben.	It must be ensured that the tanks are only filled when they are completely dry, and after filling they must be tightly closed; this is to prevent moisture from penetrating the tank during transportation. If there is a possibility of moisture penetrating into the tank, the substance should be covered with a blanket of Nitrogen or some other suitable dry gas with an overpressure of 0.5 bar. This overpressure should be maintained until the tank is fully emptied.
X: Nur zugelassen zum Transport nach Kapitel 4.3/6.8 ADR/RID	Permitted only for the carriage according to chapter 4.3/6.8 ADR/RID

ZULASSUNGSSCHEIN

APPROVAL CERTIFICATE

Zulassung nach Kapitel 7.9 des Internationalen Codes für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen (IMDG-Code)
Approval according to chapter 7.9 of the International Maritime Dangerous Goods Code (IMDG-Code)

5. Nachtrag/Supplement

für das Baumuster eines Tankcontainers/ortsbeweglichen
Tanks (TC) mit der Zulassungsnummer

for the design type of a tank-container/portable tank (TC)
with approval number

D/BAM/53 180/TC – 3. Neufassung/Revision

Die Stoffliste wird um den im Anhang genannten Stoff
ergänzt.

The list of substances is supplemented with the substance
as mentioned in the annex.

Dieser Nachtrag gilt nur in Verbindung mit dem
Zulassungsschein

This supplement is valid only together with approval
certificate

D/BAM/53 180/TC – 3. Neufassung/Revision vom/dd. 23.04.2002.

Rechtsbehelfsbelehrung

Rights of legal appeal

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach
Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Wider-
spruch ist beim Präsidenten der Bundesanstalt für
Materialforschung und -prüfung (BAM), 12205 Berlin, Unter
den Eichen 87, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.
Rechtsverbindlich ist der deutsche Text.

Legal appeal may be raised against this approval within
one month after the publication date. The appeal shall be
submitted to the President of the Federal Institute for
Materials Research and Testing (BAM), 12205 Berlin,
Unter den Eichen 87, in writing or on record (as protocol).

The german text is valid only.

12200 Berlin, den 28. Februar 2005

BUNDESANSTALT FÜR MATERIALFORSCHUNG UND -PRÜFUNG

Im Auftrag/on behalf of



Dipl.-Ing. A. Würsig
Regierungsrat

Fachgruppe/Division III.2
Gefahrgut tanks und Unfallmechanik
Tanks for Dangerous Goods
and Accidental Mechanics



Im Auftrag/on behalf of



Dipl.-Ing. (FH) J. Werner

AG Transporttanks; Beförderungstechnik
WG Transport Tanks; Transport Technology

ZULASSUNGSSCHEIN APPROVAL CERTIFICATE

5. Nachtrag/Supplement

für das Baumuster eines Tankcontainers/ortsbeweglichen Tanks (TC) mit der Zulassungsnummer *for the prototype of a tank-container/portable tank (TC) with approval number*

D/BAM/53 180/TC – 3. Neufassung/Revision

zugelassene Stoffe für Tanks aus dem Werkstoff 1.4571 *permitted substances for tanks made of material 1.4571*

UN-Nr., Benennung/ richtiger technischer Name	ADR/RID Klasse- Klassifizierungs- code	Verpackungs- gruppe	Auflagen, Bemerkungen
<i>UN-No., name/PSN</i>	<i>class- classification code</i>	<i>packing group</i>	<i>conditions, remarks</i>
2924 Abfall, entzündbarer flüssiger Stoff, ätzend, n.a.g. (Ethylacetat, Natriumhydroxidlösung)	3-FC	II	*)

*) Produkt der Fa. Bayer Crop Science GmbH *Product of M/S Bayer Crop Science GmbH whose*
~~dessen~~ Zusammensetzung der BAM bekannt ist. *composition is known to BAM.*

ZULASSUNGSSCHEIN APPROVAL CERTIFICATE

Zulassung nach Kapitel 7.9 des Internationalen Codas für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen (IMDG-Code)
Approval according to chapter 7.9 of the International Maritime Dangerous Goods Code (IMDG-Code)

2. Nachtrag/Supplement

für das Baumuster eines Tankcontainers/ortsbeweglichen Tanks (TC) mit der Zulassungsnummer *for the design type of a tank-container/portable tank (TC) with approval number*

D/70 332/TC – 1. Neufassung/Revision

Der Anhang zum Zulassungsschein wird neu gefasst und ersetzt die Stoffaufzählung vom *The annex to the type-approval certificate is revised and replaces the substance list dated*

22.10.1997

einschließlich aller Stoffnachträge.

including all substance list supplements.

Dieser Nachtrag gilt nur in Verbindung mit dem Zulassungsschein

This supplement is valid only together with approval certificate

D/70 332/TC vom/dd. 23.07.1996.

Rechtsbehelfsbelehrung

Rights of legal appeal

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Präsidenten der Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM), 12205 Berlin, Unter den Eichen 87, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen. Rechtsverbindlich ist der deutsche Text.

Legal appeal may be raised against this approval within one month after the publication date. The appeal shall be submitted to the President of the Federal Institute for Materials Research and Testing (BAM), 12205 Berlin, Unter den Eichen 87, in writing or on record (as protocol).

The german text is valid only.

Im Auftrag/on behalf of



Dipl.-Ing. A. Würsig
 Regierungsrat

Fachgruppe/Division III.2
 Gefahrguttanks und Unfallmechanik
 Tanks for Dangerous Goods
 and Accidental Mechanics



Im Auftrag/on behalf of



Dipl.-Ing. (FH) S. Mieth

AG Transporttanks; Beförderungstechnik
 WG Transport Tanks; Transport Technology

Anhang zum /Annex to

ZULASSUNGSSCHEIN APPROVAL CERTIFICATE

2. Nachtrag/Supplement

für das Baumuster eines Tankcontainers/ortsbeweglichen *for the prototype of a tank-container/portable tank*
 Tanks mit der Zulassungsnummer *with approval number*

D/BAM/70 332/TC – 1. Neufassung/Revision

Zugelassene Stoffe in Tanks mit Sonnendach

Permitted substances in tanks with sun shield

Stoffbezeichnung	RID/ADR Klasse-Ziffer	IMDG-Code Klasse	UN-Nr.	Auflagen, Bemerkungen
<i>Substance designation</i>	<i>class-item</i>	<i>class</i>	<i>UN No.</i>	<i>conditions, remarks</i>
1005 Ammoniak, wasserfrei	2-2TC	--	1005	A1,D,X,Y
1010 Butadiene, stabilisiert (Buta-1,2-dien)	2-2F	2.1	1010	A
1010 Butadiene, stabilisiert (Buta-1,3-dien)	2-2F	2.1	1010	A
1011 Butan	2-2F	2.1	1011	(A)
1012 But-1-en	2-2F	--	1012	A,Y
1012 cis-But-2-en	2-2F	--	1012	A,Y
1012 trans-But-2-en	2-2F	--	1012	A,Y
1018 Dichlordifluormethan (Gas als Kältemittel R 22)	2-2A	--	1018	A,Y
1020 Chlorpentafluorethan (Gas als Kältemittel R 115)	2-2A	--	1020	A,Y
1021 1-Chlor-1,2,2,2-tetrafluor-ethan (Gas als Kältemittel R 124)	2-2A	2.2	1021	A
1027 Cyclopropan	2-2F	2.1	1027	A
1028 Dichlordifluormethan (Gas als Kältemittel R 12)	2-2A	2.2	1028	A
1029 Dichlormonofluormethan (Gas als Kältemittel R 21)	2-2A	2.2	1029	A,A8
1030 1,1-Difluorethan (Gas als Kältemittel R 152a)	2-2F	2.1	1030	A
1032 Dimethylamin, wasserfrei	2-2F	2.1	1032	A8,B

Stoffbezeichnung	RID/ADR Klasse-Ziffer	IMDG-Code Klasse	UN-Nr.	Auflagen, Bemerkungen
<i>Substance designation</i>	<i>class-item</i>	<i>class</i>	<i>UN No.</i>	<i>conditions, remarks</i>
1033 Dimethylether	2-2F	2.1	1033	A
1036 Ethylamin	2-2F	2.1	1036	A,A8
1037 Ethylchlorid	2-2F	2.1	1037	A,C
1040 Ethylenoxid mit Stickstoff bis zu einem Gesamtdruck von 1 MPa (10 bar) bei 50 °C	2-2TF	--	1040	A8,H,K1,X,Y
1055 Isobuten	2-2F	2.1	1055	A
1061 Methylamin, wasserfrei	2-2F	2.1	1061	A,A8
1063 Methylchlorid (Gas als Kältemittel R 40)	2-2F	2.1	1063	A
1077 Propen	2-2F	--	1077	Y,Z
1078 Gas als Kältemittel, n.a.g., Gemisch F 1	2-2A	--	1078	A,C,Y
1078 Gas als Kältemittel, n.a.g., Gemisch F 2	2-2A	--	1078	A,C,Y
1083 Trimethylamin, wasserfrei	2-2F	2.1	1083	A,A8
1086 Vinylchlorid, stabilisiert	2-2F	2.1	1086	A
1087 Vinylmethylether, stabilisiert	2-2F	--	1087	A,Y,Z
1858 Hexafluorpropylen (Gas als Kältemittel R 1216)	2-2A	2.2	1858	A
1912 Methylchlorid und Dichlormethan, Gemisch	2-2F	--	1912	A,Y,Z
1965 Kohlenwasserstoffgas, Gemisch, verflüssigt, n.a.g., Gemisch A	2-2F	--	1965	A,Y,Z
1965 Kohlenwasserstoffgas, Gemisch, verflüssigt, n.a.g., Gemisch A02	2-2F	--	1965	A,Y,Z
1965 Kohlenwasserstoffgas, Gemisch, verflüssigt, n.a.g., Gemisch A 0	2-2F	--	1965	A,Y,Z
1965 Kohlenwasserstoffgas, Gemisch, verflüssigt, n.a.g., Gemisch A 1	2-2F	--	1965	A,Y,Z
1965 Kohlenwasserstoffgas, Gemisch, verflüssigt, n.a.g., Gemisch B	2-2F	--	1965	A,Y,Z
1965 Kohlenwasserstoffgas, Gemisch, verflüssigt, n.a.g., Gemisch C	2-2F	--	1965	A,Y,Z
1969 Isobutan	2-2F	2.1	1969	A
1978 Propan	2-2F	--	1978	(A),Y,Z
2517 1-Chlor-1,1-difluorethan (Gas als Kältemittel R 142b)	2-2F	2.1	2517	A
3153 Perfluor(methylvinyl)ether	2-2F	--	3153	A,Y,Z
3159 1,1,1,2-Tetrafluorethan (Gas als Kältemittel R 134a)	2-2A	2.2	3159	A
3296 Heptafluorpropan (Gas als Kältemittel R 227)	2-2A	--	3296	A,Y,Z
1089 Acetaldehyd	3-F1	3	1089	E,N1, ^{*)}
1265 Isopentan, flüssig	3-F1	3	1265	A, ^{*)}
1280 1,2-Propylenoxid	3-F1	3	1280	E,K1,M,N1, ^{*)}

Auflagen/Conditions :

(A) : Feuchtigkeitsgehalt so gering, dass keine wässrige Phase im Tank entstehen kann	<i>Content of moisture as low such as no aqueous phase can arise</i>
A : wasserfrei	<i>anhydrous</i>
A1 : Wassergehalt mindestens 0,2 %	<i>water content at least 0.2 %</i>
A8 : vollkommen trockene Tankinnenwand	<i>absolute dry inner tank wall</i>
B : chloridfrei	<i>chloride - free</i>
C : neutral	<i>neutral</i>
D : frei von Kohlendioxid und Ammoniumsalzen	<i>free of carbon dioxide and ammonium salts</i>
E : frei von Beimengungen, ausgenommen notwendige Stabilisatoren	<i>Free of impurities, except for necessary stabilizers</i>
K1 : vollkommen rostfreie Tankinnenwand	<i>Fully rust-free inner tank wall</i>
M : Die Tanks sind so zu befördern bzw. zwischenzulagern, dass die über den Tank gemittelte Flüssigkeitstemperatur höchstens 30 °C beträgt.	<i>Tanks are to be transported or intermediately stored in such a way that the mean temperature of the liquid measured across the tank is 30 °C maximum.</i>
N : Stickstoffabdeckung erforderlich	<i>nitrogen blanket necessary</i>
N1 : Die Tanks sind mit Stickstoff oder einem anderen geeigneten trockenen Gas von 0,5 bar (Überdruck) zu beaufschlagen. Ein Überdruck muss bis zur vollständigen Entleerung des Tanks erhalten bleiben.	<i>The tanks are to be pressured with 0.5 bar (over-pressure) using nitrogen or some other suitable dry gas. The over-pressure must be maintained until the tank is completely empty.</i>
X : Nur zugelassen mit Sicherheitsventil und vorgeschalteter Berstscheibe bzw. blind geflanscht	<i>Permitted only with safety valve preceded by a frangible disc res. blind flanged</i>
Y : Nicht zugelassen nach GGVSee (IMDG-Code)	<i>Not permitted according GGVSee (IMDG-Code)</i>
Z : Nur zugelassen blind geflanscht (ohne Sicherheitsventil und vorgeschaltete Berstscheibe)	<i>Permitted only blind flanged (without safety valve preceded by frangible disc)</i>
*) : Stoffe der Klasse 3 dürfen unter folgenden Bedingungen transportiert werden:	<i>substances of class 3 may be carried on the following conditions:</i>
– Bei Produktwechsel sind die Tanks zu reinigen und zu neutralisieren; dies ist durch einen Sachkundigen bzw. Sachverständigen zu bescheinigen.	<i>– In case of change of substances the tanks are to be cleaned and neutralized; this has to be certified by a competent person resp. by an expert.</i>
– Die wechselweise Beförderung der o.g. Stoffe ohne Durchführung der vorgenannten Maßnahmen mit anderen im Zulassungsschein genannten Stoffe ist nicht zugelassen.	<i>– The reciprocally carriage of the above listed substances with other substances mentioned in the type approval certificate without execution of the above mentioned measures is not permitted.</i>
– Die mittlere Flüssigkeitstemperatur darf höchstens 30 °C betragen.	<i>– The mean temperature of the liquid may not exceed 30 °C.</i>

ZULASSUNGSSCHEIN

APPROVAL CERTIFICATE

Zulassung nach Kapitel 7.9 des Internationalen Codes für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen (IMDG-Code)
Approval according to chapter 7.9 of the International Maritime Dangerous Goods Code (IMDG-Code)

2. Nachtrag/Supplement

für das Baumuster eines Tankcontainers/ortsbeweglichen Tanks (TC) mit der Zulassungsnummer
for the design type of a tank-container/portable tank (TC) with approval number

D/BAM/53 437/TC – 1. Neufassung/Revision

Die Anlage zum Zulassungsschein wird neu gefasst und ersetzt die Anlage vom
The enclosure to the type-approval certificate is revised and replaces the enclosure dated

04.07.1997.

Diesem Nachtrag liegt die Tankcontainer-Prüfbescheinigung des
This supplement is based on the tank-container-test certificate issued by

TÜV Rheinland vom/dd. 10.06.2003

zugrunde.

Dieser Nachtrag gilt nur in Verbindung mit dem Zulassungsschein
This supplement is valid only together with approval certificate

D/BAM/53 437/TC – 1. Neufassung/Revision vom/dd. 04.07.1997.

Rechtsbehelfsbelehrung

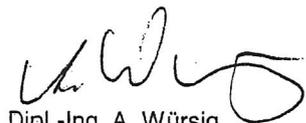
Rights of legal appeal

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Präsidenten der Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM), 12205 Berlin, Unter den Eichen 87, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen. Rechtsverbindlich ist der deutsche Text.

Legal appeal may be raised against this approval within one month after the publication date. The appeal shall be submitted to the President of the Federal Institute for Materials Research and Testing (BAM), 12205 Berlin, Unter den Eichen 87, in writing or on record (as protocol). The german text is valid only.

12200 Berlin, den 01. Februar 2005
BUNDESANSTALT FÜR MATERIALFORSCHUNG UND -PRÜFUNG

Im Auftrag/on behalf of


Dipl.-Ing. A. Würsig
Regierungsrat

Fachgruppe/Division III.2
Gefahrgutanks und Unfallmechanik
Tanks for Dangerous Goods
and Accidental Mechanics



Im Auftrag/on behalf of


Dipl.-Ing. (FH) J. Werner

AG Transporttanks; Beförderungstechnik
WG Transport Tanks; Transport Technology

Anlage zum/enclosure to

ZULASSUNGSSCHEIN
APPROVAL CERTIFICATE

2. Nachtrag/Supplement

für das Baumuster eines Tankcontainers/ortsbeweglichen Tanks (TC) mit der Zulassungsnummer
for the design type of a tank-container/portable tank (TC) with approval number

D/BAM/53 437/TC – 1. Neufassung/Revision

Anleitung zur Auswahl der zugelassenen Stoffe aus dem Anhang zur Baumusterzulassung
(BAM-Liste)

Guidance for the selection of permitted substances from the annex of the design type-approval (BAM-List)

RID/ADR Kapitel 4.3/RID/ADR chapter 4.3

Tankcode/Tank code: S2,65AH

Spalte Bezeichnung
Column Term

zulässige Werte
und Symbole
permissible Values
and Symbols

Spalte	Bezeichnung	zulässige Werte und Symbole
Column	Term	permissible Values and Symbols
Abschnitt 2/section 2:		
(E)	Dichte/Density (kg/l)	Entfällt/Not applicable
Abschnitt 3/section 3 (RID/ADR):		
12	zugelassene Tankcodes (Kapitel 4.3)/approved tank codes (chapter 4.3) :	SGAV, SGAN, SGAH
13	zutreffende Sondervorschriften (Kapitel 6.8)/applicable special provisions (chapter 6.8) : ..	TE15
Abschnitt 4/section 4 (IMDG-Code):		
entfällt/not applicable		
alle anderen zutreffenden Sondervorschriften (Kapitel 4.3 und 6.8) sind einzuhalten/ all other appropriate special provisions (chapter 4.3 and 6.8) are to be observed		
Abschnitt 5/section 5:		
(N)	Bewertung/Auflage Aluminium/Evaluation/Condition aluminium	5/6/8 J./yrs. +
(O)	Bewertung/Auflage Aluminium/Evaluation/Condition aluminium	2,5/3/4 J./yrs. +
(R)	NBR	+

ZULASSUNGSSCHEIN

APPROVAL CERTIFICATE

Zulassung nach Kapitel 7.9 des Internationalen Codes für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen (IMDG-Code)
Approval according to chapter 7.9 of the International Maritime Dangerous Goods Code (IMDG-Code)

1. Neufassung/Revision

für das Baumuster eines Tankcontainers/ortsbeweglichen
Tanks (TC) mit der Zulassungsnummer

*for the design type of a tank-container/portable tank (TC)
with approval number*

D/BAM/80 778/TC

1. Rechtsgrundlagen

Legal Basis

- Gefahrgutverordnung Straße und Eisenbahn - GGVSE
in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.01.2005
(BGBl. I, S. 36)
- insbesondere Kapitel 6.7/6.8 ADR 2005
- Gefahrgutverordnung Straße und Eisenbahn - GGVSE
in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.01.2005
(BGBl. I, S. 36)
- insbesondere Kapitel 6.7/6.8 RID 2005
- Gefahrgutverordnung See - GGVSee
in der Fassung der 1. GGVSeeÄndV vom 04.11.2003
(BGBl. I, S. 2286)
- insbesondere Kapitel 6.7 IMDG-Code - Amdt. 31-02
- Gesetz zu dem Übereinkommen vom 02.12.1972
über sichere Container - CSC
in der Fassung vom 07.04.1993 (BGBl. II, S. 754)

*Gefahrgutverordnung Straße und Eisenbahn - GGVSE
in the version of the bulletin dd. 03.01.2005 (BGBl. I, p.36)
- especially chapter 6.7/6.8 ADR 2005*

*Gefahrgutverordnung Straße und Eisenbahn - GGVSE
in the version of the bulletin dd. 03.01.2005
(BGBl. I, p. 36)
- especially chapter 6.7/6.8 RID 2005*

*Gefahrgutverordnung See - GGVSee
in the version of the 1. GGVSeeÄndV dd. 04.11.2003
(BGBl. I, p. 2286)
- especially chapter 6.7 IMDG-Code - Amdt. 31-02*

*The law to the International Convention for safe
containers dd. 02.12.1972 - CSC
in the version dd. 07.04.1993 (BGBl. II, p. 754)*

2. Antragsteller/Applicant

Eurotainer S.A.
172, rue de la république
F-92817 Puteaux Cedex

3. Hersteller/Manufacturer

Apparatebau Goslar GmbH
Im Schleeke 108
D-38640 Goslar

4. Baumusterprüfung/Design type test

Prüfbericht des/Test report of
Germanischen Lloyd vom 10.12.2004 Nr. 24698 A

5. TC-Daten/TC-Data:

- Typenbezeichnung/ <i>Type Designation</i> :	BG 46-18
- ISO-Bezeichnung/ <i>ISO-Designation</i> :	1CC
- Tankcode/ <i>Tank code</i> :	L4BH
- Tankanweisung/ <i>Tank instruction</i> :	T12
- Länge/ <i>Length</i> :	6058 mm
- Breite/ <i>Width</i> :	2438 mm
- Höhe/ <i>Height</i> :	2591 mm
- Tankvolumen ca./ <i>Capacity approx.</i> :	14300 l
- zul. Gesamtmasse/ <i>max. perm. gross mass</i> :	30480 kg
- Eigenmasse ca./ <i>Tare mass approx.</i> :	6260 kg
- höchster zulässiger Betriebsdruck Kapitel 6.7/ <i>max. allowable working pressure chapter 6.7</i> :	4 bar (Überdruck/ <i>gauge</i>)
- max. Betriebsdruck Kapitel 6.8/ <i>max. working pressure chapter 6.8</i> :	4 bar (Überdruck/ <i>gauge</i>)
- Prüfdruck/ <i>Test pressure</i> :	6 bar (Überdruck/ <i>gauge</i>)
- Berechnungsdruck Kapitel 6.7/ <i>Design pressure chapter 6.7</i> :	4 bar (Überdruck/ <i>gauge</i>)
- Berechnungsdruck Kapitel 6.8/ <i>Calculation pressure chapter 6.8</i> :	6 bar (Überdruck/ <i>gauge</i>)
- Tankwerkstoff/ <i>Tank material</i> :	1.4571 nach DIN 17440
- Tankwanddicke/ <i>Shell thickness (min)</i> :	7 mm (Mantel/ <i>cyl. part.</i>)
- gleichwertige Wanddicke Kapitel 6.7/ <i>equivalent shell thickness chapter 6.7</i> :	8 mm (Bezugsstahl/ <i>Reference steel</i>)
- Dichtungswerkstoff/ <i>Gasket material</i> :	PTFE
- Tankinnenauskleidung/ <i>Inner lining</i> :	3,0 mm Polypropylen
- Öffnungen unterhalb des Flüssigkeitsspiegels/ <i>Openings below liquid level</i> :	ja/ <i>yes</i>
- Art der Bodenöffnung/ <i>Anzahl der Verschlüsse/</i> <i>Type of bottom opening/number of devices</i> :	B/3
- Wärmeisolierung/ <i>Thermal insulation</i> :	ja/ <i>yes</i>
- Sonnenschutz/ <i>Sun shield</i> :	nein/ <i>no</i>
- Heizung/ <i>Heating</i> :	ja/ <i>yes</i> , elektrisch/ <i>electric</i>

5.1 Zeichnungen des Herstellers/Antragstellers/Drawings of Manufacturer/Applicant

90-1-7545-00	vom 27.08.1990 (Zusammenstellung)
90-1-7547-00-03	vom 31.10.1990 (Behälter/Tank)
D 10477	vom 15.11.2004 (Sicherheitseinrichtung)
90-2-7545-02B	vom 25.11.2004 (Tankschild)

6. Zulassung des Baumusters

Design type approval

Es wird bescheinigt, dass das nach dem in 4. genannten Prüfbericht einschließlich zugehöriger Unterlagen gefertigte Baumuster eines Tankcontainers/ ortsbeweglichen Tanks (TC) für die Beförderung der Stoffe, die nach dem Anhang einem TC mit den Daten dieser Zulassung zugeordnet sind, geeignet ist und dass insoweit die Vorschriften an den Bau, die Ausrüstung, Prüfung und Kennzeichnung des ADR/RID (Kapitel 6.7/6.8)/IMDG-Codes/CSC erfüllt sind.
Die im Anhang genannten Auflagen sind zu beachten.

*It is certified that the design type of a tank-container/portable tank (TC) manufactured as per test report mentioned in section 4. including appropriate documents is suitable for transport of substances stated in the annex hereof and that it is in compliance with the regulations for construction, equipment, testing and marking as per ADR/RID (chapter 6.7/6.8)/IMDG-Code/CSC.
The conditions specified in the annex should be observed.*

7. Nebenbestimmungen

Secondary regulations

7.1 Jeder nach dieser Baumusterzulassung hergestellte TC ist erstmalig vor Inbetriebnahme und dann wiederkehrend alle 2 1/2 Jahre den nach den unter 1. genannten Rechtsvorschriften vorgeschriebenen Prüfungen zu unterziehen. Die Fristen für die innere Besichtigung betragen:

*For the first time prior to operation each TC manufactured according to this design type-approval is subjected to the prescribed tests as per legal regulations stated under section 1. and then periodically every 2 1/2 years.
The periods for the internal inspection are:*

1 Jahr/*year.*

- 7.2 Die TC sind nach den mit dem Prüfvermerk versehenen Unterlagen herzustellen. Sie dürfen für den Verwendungszweck nach dieser Baumusterzulassung nur benutzt werden, wenn der für die Prüfung zuständige Sachverständige bescheinigt hat, dass die TC und ihre Ausrüstung dieser Zulassung entsprechen bzw. dass die vorgeschriebenen Prüfungen den Vorschriften entsprechende Ergebnisse erbracht haben.
- The TC's are to be manufactured according to the documents which are provided with the test remark. They may only be used for the purpose as per this design type-approval if the expert who is responsible for the examination certifies that the TC's and their equipment are in accordance with this approval resp. that the prescribed tests have shown results according to the regulations.*
- 7.3 Jeder TC ist mit dem in 5. aufgeführten Tankschild zu versehen. Darüber hinaus ist jeder TC mit den übrigen Angaben nach den unter 1. genannten Rechtsvorschriften und gut sichtbar an beiden Längsseiten in Höhe der Mittellinie mit der Zulassungsnummer
D/BAM/80 778/TC
und zusätzlich mit dem zutreffenden Tankcode zu kennzeichnen.
Die Schriftgröße muss mindestens 50 mm betragen.
- Each TC is to be provided with the tank plate as listed under section 5. Furthermore each TC has to be marked with the remaining details as per the legal regulations stated under section 1. as well as in good visible manner lengthwise on both sides at the height of the center line with the approval number and additionally with the applicable tankcode.*
- The height of the letters should be at least of 50 mm.*
- 7.4 Die höchstzulässige Dichte der zu befördernden Stoffe beträgt:
2,12 kg/l.
- The max. permissible density of the substances to be transported comes up to*
- 7.5 Die Inbetriebnahme der Heizung bzw. das Einfüllen von Stoffen mit höheren Temperaturen ist nur gestattet, wenn die Beständigkeit des Füllgutes mit den Tank- und Ausrüstungswerkstoffen gewährleistet ist.
- Starting up the heating system or filling substances with higher temperatures is permitted only if compatibility between the substance and the shell and equipment material is ensured.*
- 7.6 Entfällt
- Not applicable*
- 7.7 Entfällt
- Not applicable*
- 7.8 Für alle nach dieser Baumusterzulassung zur Herstellung von Tanks bestimmten Bleche müssen Abnahmezeugnisse nach EN 10204-3.1 vorliegen. Die Werte für Zugfestigkeit (R_m), Streckgrenze (R_e) und Bruchdehnung (A) dürfen dabei die für das Baumuster festgelegten Mindestwerte nicht unterschreiten.
- Inspection certificates according to EN 10204-3.1 must be provided for all sheet metals specified in this design type-Approval and used in the manufacture of the tanks. The values for tensile strength (R_m), yield strength (R_e) and elongation at fracture (A) must not be less than the minimum values specified on the basis of the prototype.*
- 7.9 Bei ausschließlicher Verwendung im Landverkehr nach ADR/RID Kapitel 4.3/6.8 dürfen die im Anhang aufgeführten Stoffe auch in dicht verschlossenen Tanks (ohne Sicherheitsventil, ohne Berstscheibe, blindgef lanscht) befördert werden. Die im Anhang genannten Auflagen sind zu beachten.
- When only used for transport by land in accordance with ADR/RID chapter 4.3/6.8 the substances listed in the annex may also be transported in hermetically closed tanks (without safety valve, without frangible disc, blind flanged). The conditions specified in the annex should be observed.*
- 7.10 Jeder Auf- und Abbau der Ausrüstungsteile sowie die Anbringung des Tankcodes/der Tankanweisung ist von einem Sachkundigen oder Sachverständigen zu prüfen und aufzuzeichnen.
- Each mounting and dismounting of the equipment parts as well as the fixing of the tank code/tank instructions has to be inspected and recorded by an experienced person or an expert.*

8. Widerrufsvorbehalt/Geltungsdauer

Diese Neufassung gilt zunächst nur für den TC mit der Identifikations-Nr.

SECS 470009-1.

Vor Nachbauten aufgrund dieser Zulassung sind der BAM die Konstruktionsunterlagen erneut zur Prüfung einzureichen.

Revocation reserved/Validity

This revision is valid for the time being only for TC with identification no

Before manufacturing of new TC's according to this approval the drawings and other necessary documents should be sent to BAM for review.

Diese Neufassung der Zulassung ersetzt den
Zulassungsschein

*This revision of the approval replaces the approval
certificate*

D/BAM/53 778/TC vom/dd. 20.06.1991

und wird unter dem Vorbehalt des jederzeitigen
Widerrufes erteilt. Sie gilt längstens bis zum

*and will be given under reservation until revocation at any
time. It is valid up to latest*

19.06.2011.

9. Festlegung der Kennzeichnung nach CSC/Determination of marking as per CSC

Zulassungs-Nr./Approval no. :

D-BAM-412/778/91

Hersteller-Identifizierungskennzeichen/manufacturer's identification no. BG 46-18

(ergänzt durch Herstell-Nr./supplemented by manufacturer's serial no.)

10. Rechtsbehelfsbelehrung

Rights of legal appeal

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats
nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der
Widerspruch ist beim Präsidenten der Bundesanstalt für
Materialforschung und -prüfung (BAM), 12205 Berlin,
Unter den Eichen 87, schriftlich oder zur Niederschrift
einzulegen.

*Legal appeal may be raised against this approval within
one month after the publication date. The appeal shall be
submitted to the President of the Federal Institute for
Materials Research and Testing (BAM), 12205 Berlin,
Unter den Eichen 87, in writing or on record (as protocol).*

Rechtsverbindlich ist der deutsche Text.

The german text is valid only.

12200 Berlin, den 02. Februar 2005

BUNDESANSTALT FÜR MATERIALFORSCHUNG UND -PRÜFUNG

Im Auftrag/on behalf of

Im Auftrag/on behalf of



Dipl.-Ing. A. Würsig
Regierungsrat



Dipl.-Ing. (FH) J. Werner

Fachgruppe/Division III.2
Gefahrgut tanks und Unfallmechanik
*Tanks for Dangerous Goods
and Accidental Mechanics*

AG Transporttanks; Beförderungstechnik
WG Transport Tanks; Transport Technology

Anhang zum /Annex to

ZULASSUNGSSCHEIN APPROVAL CERTIFICATE

1. Neufassung/Revision

für das Baumuster eines Tankcontainers/ortsbeweglichen
Tanks (TC) mit der Zulassungsnummer

*for the prototype of a tank-container/portable tank (TC)
with approval number*

D/BAM/80 778/TC

UN-Nr., Benennung/ richtiger technischer Name	ADR/RID Klasse- Klassifizierungs- code class- classification code	Verpackungs- gruppe packing group	IMDG-Code Klasse class	Auflagen, Bemerkungen conditions, remarks
1814 Kaliumhydroxid (Kalilauge), wässrige Lösung mit höchstens 50 % Kaliumhydroxid	8-C5	II	8	
<i>1814 Potassium hydroxide (Caustic potash, Potassium hydrate), aqueous solution with not more than 50 % potassium hydroxide</i>	<i>8-C5</i>	<i>II</i>	<i>8</i>	
2586 Arylsulfonsäuren, flüssig, freie Schwefelsäure höchstens 5 %	8-C3	III	8	
<i>2586 Arylsulphonic acids, liquid, with not more than 5 % free sulphuric acid</i>	<i>8-C3</i>	<i>III</i>	<i>8</i>	

ZULASSUNGSSCHEIN APPROVAL CERTIFICATE

1. Neufassung/Revision

für das Baumuster eines Tankcontainers/ortsbeweglichen Tanks (TC) mit der Zulassungsnummer for the design type of a tank-container/portable tank (TC) with approval number

D/BAM/80 778/TC

Anleitung zur Auswahl der zugelassenen Stoffe aus dem Anhang zur Baumusterzulassung
(BAM-Liste)

*Guidance for the selection of permitted substances from the annex of the design type-approval
(BAM-List)*

RID/ADR Kapitel 4.3/RID/ADR chapter 4.3

Tankcode/Tank code: **L4BH**

RID/ADR/IMDG-Code Kapitel 4.2/RID/ADR/IMDG-Code chapter 4.2

Tankanweisung/ **T12**

Tank instruction:

Spalte Bezeichnung
Column Term

**zulässige Werte
und Symbole**
permissible Values
and Symbols

Abschnitt 2/section 2:

(E) Dichte/Density (kg/l) ≤ 2,12

Abschnitt 3/section 3 (RID/ADR):

10 zugelassene Tankanweisungen (Kapitel 4.2)/approved tank instructions (chapter 4.2) : ... T1-T4, T6, T7, T11, T12

12 zugelassene Tankcodes (Kapitel 4.3)/approved tank codes (chapter 4.3) : LGAV, LGBV, LGBF, L1,5BN, L4BN, L4BH

11 zutreffende Sondervorschriften (Kapitel 4.2)/applicable special provisions (chapter 4.2) : .. TP30

13 zutreffende Sondervorschriften (Kapitel 6.8)/applicable special provisions (chapter 6.8) : .. TE15

Abschnitt 4/section 4 (IMDG-Code):

13 zugelassene Tankanweisungen/approved tank instructions : T1-T4, T6, T7, T11, T12

14 zutreffende Sondervorschriften/applicable special provisions : TP30

alle anderen zutreffenden Sondervorschriften (Kapitel 4.2/4.3 und 6.8) sind einzuhalten/

all other appropriate special provisions (chapter 4.2/4.3 and 6.8) are to be observed

Abschnitt 5/section 5:

(L) Bewertung/Auflage CrNiMo-Stahl/Evaluation/Condition austen. CrNiMo-steel 5/6/8 J./yrs. +

(M) Bewertung/Auflage CrNiMo-Stahl/Evaluation/Condition austen. CrNiMo-steel 2,5/3/4 J./yrs. +

(P) PTFE +

(X) PP +

ZULASSUNGSSCHEIN APPROVAL CERTIFICATE

Zulassung nach Kapitel 7.9 des internationalen Codes für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen (IMDG-Code)
Approval according to chapter 7.9 of the International Maritime Dangerous Goods Code (IMDG-Code)

3. Nachtrag/Supplement

für das Baumuster eines Tankcontainers/ortsbeweglichen
Tanks (TC) mit der Zulassungsnummer

for the design type of a tank-container/portable tank (TC)
with approval number

D/22 919/TC

Der Anhang zum Zulassungsschein wird neu gefasst und
ersetzt die Stoffaufzählung vom

The annex to the type-approval certificate is revised and
replaces the substance list dated

01.09.1993

einschließlich aller Stoffnachträge.

including all substance list supplements.

Diesem Nachtrag liegen die geprüften Unterlagen des

This supplement is based on the documents examined
by

Lloyd's Register EMEA vom/dd. 24.11.2004

zugrunde.

Dieser Nachtrag gilt nur in Verbindung mit dem
Zulassungsschein

This supplement is valid only together with approval
certificate

D/22 919/TC vom/dd. 01.09.1993.

Rechtsbehelfsbelehrung

Rights of legal appeal

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach
Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Wider-
spruch ist beim Präsidenten der Bundesanstalt für
Materialforschung und -prüfung (BAM), 12205 Berlin, Unter
den Eichen 87, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.
Rechtsverbindlich ist der deutsche Text.

Legal appeal may be raised against this approval within
one month after the publication date. The appeal shall be
submitted to the President of the Federal Institute for
Materials Research and Testing (BAM), 12205 Berlin,
Unter den Eichen 87, in writing or on record (as protocol).

The german text is valid only.

12200 Berlin, den 21. Januar 2005

BUNDESANSTALT FÜR MATERIALFORSCHUNG UND -PRÜFUNG

Im Auftrag/on behalf of



Dipl.-Ing. A. Würsig
Regierungsrat

Fachgruppe/Division III.2
Gefahrtanks und Unfallmechanik
Tanks for Dangerous Goods
and Accidental Mechanics



Im Auftrag/on behalf of



Dipl.-Ing. (FH) S. Miethe

AG Transporttanks; Beförderungstechnik
WG Transport Tanks; Transport Technology

ZULASSUNGSSCHEIN APPROVAL CERTIFICATE

3. Nachtrag/Supplement

für das Baumuster eines Tankcontainers/ortsbeweglichen Tanks mit der Zulassungsnummer *for the prototype of a tank-container/portable tank with approval number*

D/22 919/TC

Stoffbezeichnung <i>Substance designation</i>	RID/ADR Klasse-Ziffer <i>class-item</i>	UN-Nr. <i>UN No.</i>	Auflagen, Bemerkungen <i>conditions, remarks</i>
1010 Butadiene, stabilisiert (Buta-1,3-dien)	2-2F	1010	A
1011 Butan	2-2F	1011	(A)
1012 But-1-en	2-2F	1012	A
1012 cis-But-2-en	2-2F	1012	A
1012 trans-But-2-en	2-2F	1012	A
1018 Chlordifluormethan (Gas als Kältemittel R 22)	2-2A	1018	A
1027 Cyclopropan	2-2F	1027	A
1028 Dichlordifluormethan (Gas als Kältemittel R 12)	2-2A	1028	A
1030 1,1-Difluoethan (Gas als Kältemittel R 152a)	2-2F	1030	A
1032 Dimethylamin, wasserfrei	2-2F	1032	A8,B
1033 Dimethylether	2-2F	1033	A
1036 Ethylamin	2-2F	1036	A,A8
1037 Ethylchlorid	2-2F	1037	A,C
1055 Isobuten	2-2F	1055	A
1061 Methylamin, wasserfrei	2-2F	1061	A,A8
1063 Methylchlorid (Gas als Kältemittel R 40)	2-2F	1063	A
1077 Propen	2-2F	1077	
1083 Trimethylamin, wasserfrei	2-2F	1083	A,A8
1086 Vinylchlorid, stabilisiert	2-2F	1086	A
1969 Isobutan	2-2F	1969	A
1973 Chlordifluormethan und Chlorpentafluoethan, Gemisch mit einem konstanten Siedepunkt, mit ca. 49 % Chlordifluormethan (Gas als Kältemittel R 502)	2-2A	1973	A
1978 Propan	2-2F	1978	(A)
2517 1-Chlor-1,1-difluoethan (Gas als Kältemittel R 142b)	2-2F	2517	A
2602 Dichlordifluormethan und 1,1-Difluoethan, azeotropes Gemisch mit ca. 74 % Dichlordifluormethan (Gas als Kältemittel R 500)	2-2A	2602	A
3159 1,1,1,2-Tetrafluoethan (Gas als Kältemittel R 134a)	2-2A	3159	A
1089 Acetaldehyd	3-F1	3	E,N ¹⁾
1280 1,2 Propylenoxid	3-F1	3	E,K1,M,N [*])

Auflagen/Conditions :

(A)	Feuchtigkeitsgehalt so gering, dass keine wässrige Phase im Tank entstehen kann	<i>Content of moisture as low such as no aqueous phase can arise</i>
A	: wasserfrei	<i>anhydrous</i>
A8	: vollkommen trockene Tankinnenwand	<i>absolute dry inner tank wall</i>
B	: chloridfrei	<i>chloride – free</i>
C	: neutral	<i>neutral</i>
E	: frei von Beimengungen, ausgenommen notwendige Stabilisatoren	<i>Free of impurities, except for necessary stabilizers</i>
K1	: vollkommen rostfreie Tankinnenwand	<i>Fully rust-free inner tank wall</i>
M	: Die Tanks sind so zu befördern bzw. zwischenzulagern, dass die über den Tank gemittelte Flüssigkeitstemperatur höchstens 30 °C beträgt.	<i>Tanks are to be transported or intermediately stored in such a way that the mean temperature of the liquid measured across the tank is 30 °C maximum.</i>
N	: Die Tanks sind mit Stickstoff oder einem anderen geeigneten trockenen Gas von 0,5 bar (Überdruck) zu beaufschlagen. Ein Überdruck muss bis zur vollständigen Entleerung des Tanks erhalten bleiben.	<i>The tanks are to be pressured with 0.5 bar (over-pressure) using nitrogen or some other suitable dry gas. The over-pressure must be maintained until the tank is completely empty.</i>
*)	: Stoffe der Klasse 3 dürfen unter folgenden Bedingungen transportiert werden: – Bei Produktwechsel sind die Tanks zu reinigen und zu neutralisieren; dies ist durch einen Sachkundigen bzw. Sachverständigen zu bescheinigen. – Die wechselweise Beförderung der o.g. Stoffe ohne Durchführung der vorgenannten Maßnahmen mit anderen im Zulassungsschein genannten Stoffe ist nicht zugelassen. – Die mittlere Flüssigkeitstemperatur darf höchstens 30 °C betragen.	<i>substances of class 3 may be carried on the following conditions:</i> <i>– In case of change of substances the tanks are to be cleaned and neutralized; this has to be certified by a competent person resp. by an expert.</i> <i>– The reciprocally carriage of the above listed substances with other substances mentioned in the type approval certificate without execution of the above mentioned measures is not permitted.</i> <i>– The mean temperature of the liquid may not exceed 30 °C.</i>

ZULASSUNGSSCHEIN APPROVAL CERTIFICATE

Zulassung nach Kapitel 7.9 des Internationalen Codes für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen (IMDG-Code)
Approval according to chapter 7.9 of the International Maritime Dangerous Goods Code (IMDG-Code)

2. Nachtrag/Supplement

für das Baumuster eines Tankcontainers/ortsbeweglichen Tanks (TC) mit der Zulassungsnummer

for the design type of a tank-container/portable tank (TC) with approval number

D/70 1184/TC

Die Stoffliste (BAM-Liste als Anhang zum Zulassungsschein) wird um die im Anhang genannten Stoffe ergänzt.

The list of substances (BAM-List as annex to the approval certificate) is supplemented with substances as mentioned in the annex.

Dieser Nachtrag gilt nur in Verbindung mit dem Zulassungsschein

This supplement is valid only together with approval certificate

D/70 1184/TC vom/dd. 30.12.1996.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Präsidenten der Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM), 12205 Berlin, Unter den Eichen 87, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen. Rechtsverbindlich ist der deutsche Text.

Rights of legal appeal

Legal appeal may be raised against this approval within one month after the publication date. The appeal shall be submitted to the President of the Federal Institute for Materials Research and Testing (BAM), 12205 Berlin, Unter den Eichen 87, in writing or on record (as protocol).

The german text is valid only.

12200 Berlin, den 14. Dezember 2004
BUNDESANSTALT FÜR MATERIALFORSCHUNG UND -PRÜFUNG

Fachgruppe/Division III.2
Gefahrgut tanks und Unfallmechanik
Tanks for Dangerous Goods
and Accidental Mechanics

Referat/section III.23
Beförderungstechnik; Transporttanks und
Druckgefäße
Transport Technology; Transport Tanks and Pressure
Receptacles

Im Auftrag/on behalf of

Im Auftrag/on behalf of

Dipl.-Ing. A. Würsig
Regierungsrat



Dipl.-Ing. (FH) S. Mieth

Anhang zum /Annex to

ZULASSUNGSSCHEIN
APPROVAL CERTIFICATE

2. Nachtrag/Supplement

für das Baumuster eines Tankcontainers/ortsbeweglichen Tanks (TC) mit der Zulassungsnummer
for the prototype of a tank-container/portable tank (TC) with approval number

D/70 1184/TC

UN-Nr., Benennung/ richtiger technischer Name	ADR/RID Klasse- Klassifizierungs- code class- classification code	Verpackungs- gruppe packing group	IMDG-Code Klasse class	Auflagen, Bemerkungen conditions, remarks
1809 Phosphortrichlorid	6.1-TC3	I	6.1	A,E,N,X,Y
1810 Phosphoroxychlorid	8-C1	II	8	E,T
1828 Schwefeldichlorid	8-C1	I	8	E,H1,T,X,Z
1834 Sulfurylchlorid	8-C1	I	8	A,E,N,X,Z
1836 Thionylchlorid	8-C1	I	8	A,E,N,X,Z

Auflagen/Conditions:

- A:** wasserfrei Anhydrous
- E:** frei von Beimengungen, ausgenommen notwendige Stabilisatoren Free of impurities, except for necessary stabilizers
- H 1:** Flüssigkeitstemperatur an der Tankwand höchstens 30 °C (Gefahr der Lochkorrosion) Liquid temperature at the tank shell 30 °C maximum (danger of pitting corrosion)
- N:** Die Tanks sind mit Stickstoff oder einem anderen geeigneten trockenen Gas von 0,5 bar (Überdruck) zu beaufschlagen. Ein Überdruck muss bis zur vollständigen Entleerung des Tanks erhalten bleiben. The tanks are to be pressured with 0.5 bar (over-pressure) using nitrogen or some other suitable dry gas. The over-pressure must be maintained until the tank is completely empty.

- | | |
|--|---|
| <p>T: Es ist sicherzustellen, dass die Tanks nur vollkommen trocken befüllt und anschließend dicht verschlossen werden, um ein Eindringen von Feuchtigkeit während der Beförderung auszuschließen; besteht die Möglichkeit des Eindringens von Feuchtigkeit, ist der Stoff mit Stickstoff oder einem anderen geeigneten trockenen Gas von 0,5 bar (Überdruck) zu beaufschlagt. Ein Überdruck muss dann bis zur vollständigen Entleerung des Tanks erhalten bleiben.</p> | <p><i>It must be ensured that the tanks are only filled when they are completely dry, and after filling they must be tightly closed; this is to prevent moisture from penetrating the tank during transportation. If there is a possibility of moisture penetrating into the tank, the substance should be covered with a blanket of Nitrogen or some other suitable dry gas with an overpressure of 0.5 bar. This overpressure should be maintained until the tank is fully emptied.</i></p> |
| <p>X: Nur zugelassen mit Sicherheitsventil und vorgeschalteter Berstscheibe bzw. nur für den Landverkehr nach ADR/RID Kapitel 6.8 – blind geflanscht -</p> | <p><i>Permitted only with safety valve preceded by a frangible disc resp. used only for land transport in accordance with ADR/RID chapter 6.8 – blind flanged -</i></p> |
| <p>Y: Nur zugelassen mit Obenentleerung (keine Öffnung unterhalb des Flüssigkeitspiegels)</p> | <p><i>Permitted only with top discharge (no openings below surface of the liquid)</i></p> |
| <p>Z: Nach IMDG-Code (GGVSee) Kapitel 6.7 nur zugelassen mit Obenentleerung (keine Öffnung unterhalb des Flüssigkeitsspiegels)</p> | <p><i>According IMDG-Code (GGVSee) chapter 6.7 permitted only with top discharge (no openings below surface of the liquid)</i></p> |

ZULASSUNGSSCHEIN APPROVAL CERTIFICATE

Zulassung nach Kapitel 7.9 des Internationalen Codes für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen (IMDG-Code)
Approval according to chapter 7.9 of the International Maritime Dangerous Goods Code (IMDG-Code)

1. Nachtrag/Supplement

für das Baumuster eines Tankcontainers/ortsbeweglichen Tanks (TC) mit der Zulassungsnummer *for the design type of a tank-container/portable tank (TC) with approval number*

D/BAM/70 1185/TC – 1. Änderung/Alteration

Die Stoffliste (BAM-Liste als Anhang zum Zulassungsschein) wird um die im Anhang genannten Stoffe ergänzt. *The list of substances (BAM-List as annex to the approval certificate) is supplemented with substances as mentioned in the annex.*

Dieser Nachtrag gilt nur in Verbindung mit dem Zulassungsschein *This supplement is valid only together with approval certificate*

D/BAM/70 1185/TC vom/dd. 28.05.1998.

Rechtsbehelfsbelehrung

Rights of legal appeal

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Präsidenten der Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM), 12205 Berlin, Unter den Eichen 87, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen. Rechtsverbindlich ist der deutsche Text. *Legal appeal may be raised against this approval within one month after the publication date. The appeal shall be submitted to the President of the Federal Institute for Materials Research and Testing (BAM), 12205 Berlin, Unter den Eichen 87, in writing or on record (as protocol). The german text is valid only.*

**12200 Berlin, den 14. Dezember 2004
BUNDESANSTALT FÜR MATERIALFORSCHUNG UND -PRÜFUNG**

Fachgruppe/Division III.2
Gefahrgut tanks und Unfallmechanik
*Tanks for Dangerous Goods
and Accidental Mechanics*

Referat/section III.23
Beförderungstechnik; Transporttanks und Druckgefäße
Transport Technology; Transport Tanks and Pressure Receptacles

Im Auftrag/on behalf of

Im Auftrag/on behalf of



Dipl.-Ing. A. Würsig
Regierungsrat




Dipl.-Ing. (FH) S. Mieth

ZULASSUNGSSCHEIN

APPROVAL CERTIFICATE

1. Nachtrag/Supplement

für das Baumuster eines Tankcontainers/ortsbeweglichen Tanks (TC) mit der Zulassungsnummer *for the prototype of a tank-container/portable tank (TC) with approval number*

D/BAM/70 1185/TC – 1. Änderung/Alteration

UN-Nr., Benennung/ richtiger technischer Name	ADR/RID Klasse- Klassifizierungs- code	Verpackungs- gruppe	IMDG-Code Klasse	Auflagen, Bemerkungen
<i>UN-No., name/PSN</i>	<i>class- classification code</i>	<i>packing group</i>	<i>class</i>	<i>conditions, remarks</i>
1809 Phosphortrichlorid	6.1-TC3	I	6.1	A,E,N,X,Y
1810 Phosphoroxychlorid	8-C1	II	8	E,T
1828 Schwefeldichlorid	8-C1	I	8	E,H1,T,X,Z
1834 Sulfurylchlorid	8-C1	I	8	A,E,N,X,Z
1836 Thionylchlorid	8-C1	I	8	A,E,N,X,Z

Auflagen/Conditions:

A:	W asserfrei	<i>Anhydrous</i>
E:	frei von Beimengungen, ausgenommen notwendige Stabilisatoren	<i>Free of impurities, except for necessary stabilizers</i>
H 1:	Flüssigkeitstemperatur an der Tankwand höchstens 30 °C (Gefahr der Lochkorrosion)	<i>Liquid temperature at the tank shell 30 °C maximum (danger of pitting corrosion)</i>
N:	Die Tanks sind mit Stickstoff oder einem anderen geeigneten trockenen Gas von 0,5 bar (Überdruck) zu beaufschlagen. Ein Überdruck muss bis zur vollständigen Entleerung des Tanks erhalten bleiben.	<i>The tanks are to be pressured with 0.5 bar (over-pressure) using nitrogen or some other suitable dry gas. The over-pressure must be maintained until the tank is completely empty.</i>
T:	Es ist sicherzustellen, dass die Tanks nur vollkommen trocken befüllt und anschließend dicht verschlossen werden, um ein Eindringen von Feuchtigkeit während der Beförderung auszuschließen; besteht die Möglichkeit des Eindringens von Feuchtigkeit, ist der Stoff mit Stickstoff oder einem anderen geeigneten trockenen Gas von 0,5 bar (Überdruck) zu beaufschlagen. Ein Überdruck muss dann bis zur vollständigen Entleerung des Tanks erhalten bleiben.	<i>It must be ensured that the tanks are only filled when they are completely dry, and after filling they must be tightly closed; this is to prevent moisture from penetrating the tank during transportation. If there is a possibility of moisture penetrating into the tank, the substance should be covered with a blanket of Nitrogen or some other suitable dry gas with an overpressure of 0.5 bar. This overpressure should be maintained until the tank is fully emptied.</i>
X:	Nur zugelassen mit Sicherheitsventil und vorgeschalteter Berstscheibe bzw. nur für den Landverkehr nach ADR/RID Kapitel 6.8 – blind geflanscht -	<i>Permitted only with safety valve preceded by a frangible disc resp. used only for land transport in accordance with ADR/RID chapter 6.8 – blind flanged -</i>
Y:	Nur zugelassen mit Obenentleerung (keine Öffnung unterhalb des Flüssigkeitspiegels)	<i>Permitted only with top discharge (no openings below surface of the liquid)</i>
Z:	Nach IMDG-Code (GGVSee) Kapitel 6.7 nur zugelassen mit Obenentleerung (keine Öffnung unterhalb des Flüssigkeitspiegels))	<i>According IMDG-Code (GGVSee) chapter 6.7 permitted only with top discharge (no openings below surface of the liquid)</i>

ZULASSUNGSSCHEIN APPROVAL CERTIFICATE

Zulassung nach Kapitel 7.9 des Internationalen Codes für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen (IMDG-Code)
Approval according to chapter 7.9 of the International Maritime Dangerous Goods Code (IMDG-Code)

6. Nachtrag/Supplement

für das Baumuster eines Tankcontainers/ortsbeweglichen
Tanks (TC) mit der Zulassungsnummer

for the design type of a tank-container/portable tank (TC)
with approval number

D/BAM/70 1270/TC

Die Stoffliste wird um die im Anhang genannten Stoffe
ergänzt.

The list of substances is supplemented with substances
as mentioned in the annex.

Dieser Nachtrag gilt nur in Verbindung mit den Berichten
II.2-354/04 vom 25.06.2004, II.2-997/98, dem Schreiben
II.2-7/05 vom 11.01.2005 und dem Zulassungsschein

This supplement is valid only with the report II.2-354/05
dd. 25.06.2004, II.2-997/98, the letter II.2-7/05 dd.
11.01.2005 and approval certificate

D/BAM/70 1270 /TC vom/dd. 19.06.1998.

Rechtsbehelfsbelehrung

Rights of legal appeal

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach
Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Wider-
spruch ist beim Präsidenten der Bundesanstalt für
Materialforschung und -prüfung (BAM), 12205 Berlin, Unter
den Eichen 87, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.
Rechtsverbindlich ist der deutsche Text.

Legal appeal may be raised against this approval within
one month after the publication date. The appeal shall be
submitted to the President of the Federal Institute for
Materials Research and Testing (BAM), 12205 Berlin,
Unter den Eichen 87, in writing or on record (as protocol).

The german text is valid only.

12200 Berlin, den 14. Februar 2005

BUNDESANSTALT FÜR MATERIALFORSCHUNG UND -PRÜFUNG

Im Auftrag/on behalf of



Dipl.-Ing. A. Würsig
Regierungsrat

Fachgruppe/Division III.2
Gefahrgutanks und Unfallmechanik
Tanks for Dangerous Goods
and Accidental Mechanics



Im Auftrag/on behalf of



Dipl.-Ing. (FH) S. Miethe

AG Transporttanks; Beförderungstechnik
WG Transport Tanks; Transport Technology

ZULASSUNGSSCHEIN

APPROVAL CERTIFICATE

6. Nachtrag/Supplement

für das Baumuster eines Tankcontainers/ortsbeweglichen Tanks (TC) mit der Zulassungsnummer *for the prototype of a tank-container/portable tank (TC) with approval number*

D/BAM/70 1270/TC

UN-Nr., Benennung/ richtiger technischer Name	ADR/RID Klasse- Klassifizierungs- code	Verpackungs- gruppe	IMDG-Code Klasse	Auflagen, Bemerkungen
<i>UN-No., name/PSN</i>	<i>class- classification code</i>	<i>packing group</i>	<i>class</i>	<i>conditions, remarks</i>
3109 Organisches Peroxid Typ F, flüssig, Isopropylcumylhydroperoxid max. 57 %, 32 – 35 % Diisopropylbenzol, 7 – 12 % Isopropylcumylalkohol, 2 – 3 % Diisopropylbenzolhydroperoxid (Handelsname: Luperox DH)	5.2-P1	--	5.2	
3119 Organisches Peroxid Typ F, flüssig, temperaturkontrolliert tert.-Amylperoxyneodecanoat max. 45 % mit mind. 55 % Verdünnungsmittel Typ A*) (Handelsname: Luperox 546 M45)	5.2-P2	--	5.2	8),X,Y
3119 Organisches Peroxid, Typ F, flüssig, temperaturkontrolliert Di-(3,5,5-trimethylhexanoyl)-peroxid, max. Konzentration 42 % mit mind. 58 % Verdünnungsmittel Typ A*)	5.2-P2	--	5.2	9),X,Y

*) aliphatische Kohlenwasserstoffe, wie Isododecan

Auflagen/Conditions:

8)	Kontrolltemperatur/control temperature: - 10 °C	Notfalltemperatur/emergency temperature: - 5 °C
9)	Kontrolltemperatur/control temperature: 0 °C	Notfalltemperatur/emergency temperature: 5 °C
X:	Nicht zugelassen zur Beförderung im Schienenverkehr nach RID	<i>Not permitted for the carriage by rail according to RID</i>
Y:	Die betrieblichen Vorschriften für die Temperaturkontrolle sind auch bei der Beförderung zu beachten	<i>The operational requirement for temperature control should be observed also for carriage</i>

ZULASSUNGSSCHEIN

APPROVAL CERTIFICATE

Zulassung nach Kapitel 7.9 des Internationalen Codes für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen (IMDG-Code)
Approval according to chapter 7.9 of the International Maritime Dangerous Goods Code (IMDG-Code)

1. Nachtrag/Supplement

für das Baumuster eines Tankcontainers/ortsbeweglichen
Tanks (TC) mit der Zulassungsnummer

for the design type of a tank-container/portable tank (TC)
with approval number

D/70 1282/TC

Die Stoffliste (BAM-Liste als Anhang zum
Zulassungsschein) wird um den im Anhang genannten Stoff
ergänzt.

The list of substances (BAM-List as annex to the approval
certificate) is supplemented with substance as mentioned
in the annex.

Dieser Nachtrag gilt nur in Verbindung mit der Zustimmung
Nr. D/BAM/See/II.2-1185/02 vom 29.11.2002 und dem
Zulassungsschein

This supplement is valid only with the approval No.
D/BAM/See/II.2-1185/02 vom 29.11.2002 and approval
certificate

D/80 1282/TC vom/dd. 24.09.1998.

Rechtsbehelfsbelehrung

Rights of legal appeal

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach
Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Wider-
spruch ist beim Präsidenten der Bundesanstalt für
Materialforschung und -prüfung (BAM), 12205 Berlin, Unter
den Eichen 87, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.
Rechtsverbindlich ist der deutsche Text.

Legal appeal may be raised against this approval within
one month after the publication date. The appeal shall be
submitted to the President of the Federal Institute for
Materials Research and Testing (BAM), 12205 Berlin,
Unter den Eichen 87, in writing or on record (as protocol).

The german text is valid only.

12200 Berlin, den 15. Dezember 2004
BUNDESANSTALT FÜR MATERIALFORSCHUNG UND -PRÜFUNG

Fachgruppe/Division III.2
Gefahrgut tanks und Unfallmechanik
Tanks for Dangerous Goods
and Accidental Mechanics

Im Auftrag/on behalf of



Dipl.-Ing. A. Würsig
Regierungsrat



Referat/section III.23
Beförderungstechnik; Transporttanks und
Druckgefäße
Transport Technology; Transport Tanks and Pressure
Receptacles

Im Auftrag/on behalf of



Dipl.-Ing. (FH) S. Mieth

ZULASSUNGSSCHEIN

APPROVAL CERTIFICATE

1. Nachtrag/Supplement

für das Baumuster eines Tankcontainers/ortsbeweglichen Tanks (TC) mit der Zulassungsnummer *for the prototype of a tank-container/portable tank (TC) with approval number*

D/70 1282/TC

UN-Nr., Benennung/ richtiger technischer Name	ADR/RID Klasse- Klassifizierungs- code	Verpackungs- gruppe	IMDG-Code Klasse	Auflagen, Bemerkungen
<i>UN-No., name/PSN</i>	<i>class- classification code</i>	<i>packing group</i>	<i>class</i>	<i>conditions, remarks</i>
2988 Chlorsilane, mit Wasser reagierend, entzündbar, ätzend, n.a.g. (Dimethylhydrogenchlorsilan, Trichlorsilan)	4.3-WFC	I	4.3	E,T,X

Auflagen/Conditions:

- | | | |
|-----------|---|--|
| E: | frei von Beimengungen, ausgenommen notwendige Stabilisatoren | <i>Free of impurities, except for necessary stabilizers</i> |
| T: | Es ist sicherzustellen, dass die Tanks nur vollkommen trocken befüllt und anschließend dicht verschlossen werden, um ein Eindringen von Feuchtigkeit während der Beförderung auszuschließen; besteht die Möglichkeit des Eindringens von Feuchtigkeit, ist der Stoff mit Stickstoff oder einem anderen geeigneten trockenen Gas von 0,5 bar (Überdruck) zu beaufschlagt. Ein Überdruck muss dann bis zur vollständigen Entleerung des Tanks erhalten bleiben. | <i>It must be ensured that the tanks are only filled when they are completely dry, and after filling they must be tightly closed; this is to prevent moisture from penetrating the tank during transportation. If there is a possibility of moisture penetrating into the tank, the substance should be covered with a blanket of Nitrogen or some other suitable dry gas with an overpressure of 0.5 bar. This overpressure should be maintained until the tank is fully emptied.</i> |
| X: | Nur zugelassen in Tanks mit Sicherheitsventil und vorgeschalteter Berstscheibe und Obenentleerung (keine Öffnung unterhalb des Flüssigkeitsspiegels) | <i>Permitted only in tanks with safety valve preceded by a frangible disc and top discharge (no openings below surface of the liquid)</i> |

ZULASSUNGSSCHEIN

APPROVAL CERTIFICATE

Zulassung nach Kapitel 7.9 des Internationalen Codes für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen (IMDG-Code)
Approval according to chapter 7.9 of the International Maritime Dangerous Goods Code (IMDG-Code)

für das Baumuster eines Tankcontainers/ortsbeweglichen
Tanks (TC) mit der Zulassungsnummer

for the design type of a tank-container/portable tank (TC)
with approval number

D/BAM/80 1484/TC

1. Rechtsgrundlagen

Legal Basis

- Gefahrgutverordnung Straße und Eisenbahn - GGVSE
in der Fassung vom 10.09.2003 (BGBl. I, S. 1913)
- insbesondere Kapitel 6.7/6.8 ADR 2003
- Gefahrgutverordnung Straße und Eisenbahn - GGVSE
in der Fassung vom 10.09.2003 (BGBl. I, S. 1913)
- insbesondere Kapitel 6.7/6.8 RID 2003
- Gefahrgutverordnung See - GGVSee
in der Fassung der 1. GGVSeeÄndV vom 04.11.2003
(BGBl. I, S. 2286)
- insbesondere Kapitel 6.7 IMDG-Code - Amdt. 31-02
- Gesetz zu dem Übereinkommen vom 02.12.1972
über sichere Container - CSC
in der Fassung vom 07.04.1993 (BGBl. II, S. 754)

*Gefahrgutverordnung Straße und Eisenbahn – GGVSE
in the version dd. 10.09.2003 (BGBl. I, p. 1913)
- especially chapter 6.7/6.8 ADR 2003*

*Gefahrgutverordnung Straße und Eisenbahn - GGVSE
in the version dd. 10.09.2003 (BGBl. I, p. 1913)
- especially chapter 6.7/6.8 RID 2003*

*Gefahrgutverordnung See - GGVSee
in the version of the 1. GGVSeeÄndV dd. 04.11.2003
(BGBl. I, p. 2286)
- especially chapter 6.7 IMDG-Code - Amdt. 31-02*

*The law to the International Convention for safe
containers dd. 02.12.1972 - CSC
in the version dd. 07.04.1993 (BGBl. II, p. 754)*

2. Antragsteller/Applicant

Gofa Gocher Fahrzeugbau GmbH & Co. KG
D-47574 Goch

3. Hersteller/Manufacturer

Gofa Gocher Fahrzeugbau GmbH & Co. KG
D-47574 Goch

4. Baumusterprüfung/Design type test

Prüfbericht des/Test report of
Germanischen Lloyd vom 27.11.2002, FC 2916/07

5. TC-Daten/TC-Data:

- | | |
|--|----------------------------|
| - Typenbezeichnung/Type Designation : | GC 25,3/29 |
| - ISO-Bezeichnung/ISO-Designation : | 1 CC |
| - Tankcode/Tank code : | P29BN bzw. P29BH |
| - Tankanweisung/Tank instruction : | T50 |
| - Länge/Length : | 6058 mm |
| - Breite/Width : | 2438 mm |
| - Höhe/Height : | 2591 mm |
| - Tankvolumen ca./Capacity approx.: | 25155 l |
| - zul. Gesamtmasse/max. perm. gross mass : | 34000 kg |
| - Eigenmasse ca./Tare mass approx.: | 8060 kg |
| - höchster zulässiger Betriebsdruck Kapitel 6.7/max.
allowable working pressure chapter 6.7 : | 22,0 bar (Überdruck/gauge) |
| - max. Betriebsdruck Kapitel 6.8/max. working pressure
chapter 6.8 : | 22,0 bar (Überdruck/gauge) |

- Prüfdruck/Test pressure :	29,0 bar (Überdruck/gauge)
- Berechnungsdruck Kapitel 6.7/Design pressure chapter 6.7 :	22,0 bar (Überdruck/gauge)
- Berechnungsdruck Kapitel 6.8/Calculation pressure chapter 6.8 :	29,0 bar (Überdruck/gauge)
- Tankwerkstoff/Tank material :	ESTE/TSSE 355 nach DIN 17102
- Tankwanddicke/Shell thickness (min) :	14,24 mm (Mantel/cyl. part.)
- gleichwertige Wanddicke Kapitel 6.7/equivalent shell thickness chapter 6.7 :	14,70 mm (Bezugsstahl/Reference steel)
- Dichtungswerkstoff/Gasket material :	PTFE
- Tankinnenauskleidung/Inner lining :	--
- Öffnungen unterhalb des Flüssigkeitsspiegels/ Openings below liquid level :	ja/yes
- Art Art der Bodenöffnung/Anzahl der Verschlüsse/ Type of bottom opening/number of devices :	B/3
- Wärmeisolierung/Thermal insulation :	nein/no
- Sonnenschutz/Sun shield :	ja/yes
- Heizung/Heating :	nein/no

5.1 Zeichnungen des Herstellers/Antragstellers/Drawings of Manufacturer/Applicant

432-0085-0	vom 09.09.2002 (GC 25,3/29)
461-0165-0	vom 06.09.2002 (TABY 11262-71)
462-0118-0	vom 07.11.2002 (Sicherheitsventil mit tieferliegendem Topf)
462-0120-0	vom 07.12.2000 (Einschweißflansch mit Blindflansch)
Anlage 1 und 2	
432-0085-0	vom 08.11.2002 (Behälter- und CSC-Schild)

6. Zulassung des Baumusters

Design type Approval

Es wird bescheinigt, dass das nach dem in 4. genannten Prüfbericht einschließlich zugehöriger Unterlagen gefertigte Baumuster eines Tankcontainers/ortsbeweglichen Tanks (TC) für die Beförderung der Stoffe, die nach dem Anhang einem TC mit den Daten dieser Zulassung zugeordnet sind, geeignet ist und dass insoweit die Vorschriften an den Bau, die Ausrüstung, Prüfung und Kennzeichnung des ADR/RID (Kapitel 6.7/6.8)/IMDG-Codes/CSC erfüllt sind.
Die im Anhang genannten Auflagen sind zu beachten.

*It is certified that the design type of a tank-container/portable tank (TC) manufactured as per test report mentioned in section 4. including appropriate documents is suitable for transport of substances stated in the annex hereof and that it is in compliance with the regulations for construction, equipment, testing and marking as per ADR/RID (chapter 6.7/6.8)/IMDG -Code/CSC.
The conditions specified in the annex should be observed.*

7. Nebenbestimmungen

Secondary regulations

7.1 Jeder nach dieser Baumusterzulassung hergestellte TC ist erstmalig vor Inbetriebnahme und dann wiederkehrend alle 2 1/2 Jahre den nach den unter 1. genannten Rechtsvorschriften vorgeschriebenen Prüfungen zu unterziehen. Die Fristen für die innere Besichtigung betragen:

2 ½ Jahre/years.

*For the first time prior to operation each TC manufactured according to this design type-approval is subjected to the prescribed tests as per legal regulations stated under section 1. and then periodically every 2 1/2 years.
The periods for the internal inspection are:*

7.2 Die TC sind nach den mit dem Prüfvermerk versehenen Unterlagen herzustellen. Sie dürfen für den Verwendungszweck nach dieser Baumusterzulassung nur benutzt werden, wenn der für die Prüfung zuständige Sachverständige bescheinigt hat, dass die TC und ihre Ausrüstung dieser Zulassung entsprechen bzw. dass die vorgeschriebenen Prüfungen den Vorschriften entsprechende Ergebnisse erbracht haben.

The TC's are to be manufactured according to the documents which are provided with the test remark. They may only be used for the purpose as per this design type-approval if the expert who is responsible for the examination certifies that the TC's and their equipment are in accordance with this approval resp. that the prescribed tests have shown results according to the regulations.

- 7.3 Jeder TC ist mit dem in 5. aufgeführten Tankschild zu versehen. Darüber hinaus ist jeder TC mit den übrigen Angaben nach den unter 1. genannten Rechtsvorschriften und gut sichtbar an beiden Längsseiten in Höhe der Mittellinie mit der Zulassungsnummer
D/BAM/80 1484/TC
und zusätzlich mit dem zutreffenden Tankcode zu kennzeichnen.
Die Schriftgröße muss mindestens 50 mm betragen.
- 7.4 Die höchstzulässige Dichte der zu befördernden Stoffe beträgt:
1,29 kg/l.
- 7.5 Entfällt
- 7.6 Entfällt
- 7.7 Entfällt
- 7.8 Für alle nach dieser Baumusterzulassung zur Herstellung von Tanks bestimmten Bleche müssen Abnahmezeugnisse nach EN 10204-3.1 vorliegen. Die Werte für Zugfestigkeit (R_m), Streckgrenze (R_e) und Bruchdehnung (A) dürfen dabei die für das Baumuster festgelegten Mindestwerte nicht unterschreiten.
- 7.9 Bei ausschließlicher Verwendung im Landverkehr nach ADR/RID Kapitel 4.3/6.8 dürfen die im Anhang aufgeführten Stoffe auch in dicht verschlossenen Tanks (ohne Sicherheitsventil, ohne Berstscheibe, blindgef lanscht) befördert werden. Die im Anhang genannten Auflagen sind zu beachten.
- 7.10 Jeder Auf- und Abbau der Ausrüstungsteile sowie die Anbringung des Tankcodes/der Tankanweisung ist von einem Sachkundigen oder Sachverständigen zu prüfen und aufzuzeichnen.

Each TC is to be provided with the tank plate as listed under section 5. Furthermore each TC has to be marked with the remaining details as per the legal regulations stated under section 1. as well as in good visible manner lengthwise on both sides at the height of the center line with the approval number

and additionally with the applicable tank code.

The height of the letters should be at least of 50 mm.

The max. permissible density of the substances to be transported comes up to

Not applicable

Not applicable

Not applicable

Inspection certificates according to EN 10204-3.1 must be provided for all sheet metals specified in this design type-Approval and used in the manufacture of the tanks. The values for tensile strength (R_m), yield strength (R_e) and elongation at fracture (A) must not be less than the minimum values specified on the basis of the prototype.

When only used for transport by land in accordance with ADR/RID chapter 4.3/6.8 the substances listed in the annex may also be transported in hermetically closed tanks (without safety valve, without frangible disc, blind flanged). The conditions specified in the annex should be observed.

Each mounting and dismounting of the equipment parts as well as the fixing of the tank code/tank instructions has to be inspected and recorded by an experienced person or an expert.

8. Widerrufsvorbehalt/Geltungsdauer

Diese Zulassung wird unter dem Vorbehalt des jederzeitigen Widerrufs erteilt. Sie gilt längstens bis zum 23.08.2014.

Revocation reserved/Validity

This approval will be given under reservation until revocation at any time. It is valid up to latest

9. Festlegung der Kennzeichnung nach CSC/Determination of marking as per CSC

Zulassungs-Nr./Approval no. : D-BAM-862/1484/02
Hersteller-Identifizierungskennzeichen/manufacturer's identification no. GC 25,3/29
(ergänzt durch Herstell-Nr./supplemented by manufacturer's serial no.)

10. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Präsidenten der Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM), 12205 Berlin, Unter den Eichen 87, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.
Rechtsverbindlich ist der deutsche Text.

Rights of legal appeal

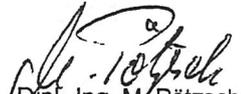
Legal appeal may be raised against this approval within one month after the publication date. The appeal shall be submitted to the President of the Federal Institute for Materials Research and Testing (BAM), 12205 Berlin, Unter den Eichen 87, in writing or on record (as protocol).

The german text is valid only.

12200 Berlin, den 24. August 2004
BUNDESANSTALT FÜR MATERIALFORSCHUNG UND -PRÜFUNG

Fachgruppe/Division III.2
 Gefahrgut tanks und Unfallmechanik
*Tanks for Dangerous Goods
 and Accidental Mechanics*

Im Auftrag/on behalf of


 Dipl.-Ing. M. Pötzsch
 Oberregierungsrat



Referat/section III.23
 Beförderungstechnik; Transporttanks und
 Druckgefäße
*Transport Technology; Transport Tanks and Pressure
 Receptacles*
 Im Auftrag/on behalf of


 Dipl.-Ing. (FH) S. Miethe

Anhang zum /Annex to

ZULASSUNGSSCHEIN
APPROVAL CERTIFICATE

für das Baumuster eines Tankcontainers/ortsbeweglichen
 Tanks mit der Zulassungsnummer

*for the prototype of a tank-container/portable tank
 with approval number*

D/BAM/80 1484 /TC

Stoffbezeichnung	RID/ADR Klasse-Ziffer	IMDG-Code Klasse	UN-Nr.	Auflagen, Bemerkungen
<i>Substance designation</i>	<i>class-item</i>	<i>class</i>	<i>UN No.</i>	<i>conditions, remarks</i>
1005 Ammoniak, wasserfrei	2-2TC	2.3	1005	A1,D,Y
1010 Buta-1,2-dien, stabilisiert	2-2F	2.1	1010	(A)
1010 Buta-1,3-dien, stabilisiert	2-2F	2.1	1010	(A)
1011 Butan	2-2F	2.1	1011	(A)
1012 But-1-en	2-2F	2.1	1012	(A)
1012 cis-But-2-en	2-2F	2.1	1012	(A)
1012 trans-But-2-en	2-2F	2.1	1012	(A)
1018 Chlordifluormethan (Gas als Kältemittel R 22)	2-2A	2.2	1018	A
1027 Cyclopropan	2-2F	2.1	1027	A
1030 1,1-Difluorethan (Gas als Kältemittel R 152a)	2-2F	2.1	1030	A
1032 Dimethylamin, wasserfrei	2-2F	2.1	1032	A8,B
1033 Dimethylether	2-2F	2.1	1033	(A)
1036 Ethylamin	2-2F	2.1	1036	A,A8
1037 Ethylchlorid	2-2F	2.1	1037	A,C
1040 Ethylenoxid mit Stickstoff bis zu einem Gesamtdruck von 1 MPa (10 bar) bei 50 °C	2-2TF	--	1040	A,N,X,Y
1055 Isobuten	2-2F	2.1	1055	(A)
1061 Methylamin, wasserfrei	2-2F	2.1	1061	A,A8
1063 Methylchlorid (Gas als Kältemittel R 40)	2-2F	2.1	1063	A,C
1077 Propen	2-2F	2.1	1077	(A)
1078 Gas als Kältemittel, n.a.g., Gemisch F 2	2-2A	--	1078	A,C,X,Z
1083 Trimethylamin, wasserfrei	2-2F	2.1	1083	A,A8
1086 Vinylchlorid, stabilisiert	2-2F	2.1	1086	A,C
1087 Vinylmethylether, stabilisiert	2-2F	2.1	1087	(A)

Stoffbezeichnung	RID/ADR Klasse-Ziffer	IMDG-Code Klasse	UN-Nr.	Auflagen, Bemerkungen
<i>Substance designation</i>	<i>class-item</i>	<i>class</i>	<i>UN No.</i>	<i>conditions, remarks</i>
1912 Methylchlorid und Dichlormethan, Gemisch	2-2F	2.1	1912	A,C
1965 Kohlenwasserstoffgas, Gemisch, verflüssigt, n.a.g., Gemisch A	2-2F	--	1965	A,X,Z
1965 Kohlenwasserstoffgas, Gemisch, verflüssigt, n.a.g., Gemisch A 0	2-2F		1965	A,X,Z
1965 Kohlenwasserstoffgas, Gemisch, verflüssigt, n.a.g., Gemisch A 1	2-2F	--	1965	A,X,Z
1965 Kohlenwasserstoffgas, Gemisch, verflüssigt, n.a.g., Gemisch B	2-2F	--	1965	A,X,Z
1969 Isobutan	2-2F	2.1	1969	(A)
1973 Chlordifluormethan und Chlorpentafluorethan, Gemisch mit einem konstanten Siedepunkt, mit ca. 49 % Chlordifluormethan (Gas als Kältemittel R 502)	2-2A	--	1973	A,X
1978 Propan	2-2F	2.1	1978	(A)
2035 1,1,1-Trifluorethan (Gas als Kältemittel R 143a)	2-2F	--	2035	A,X
2044 2,2-Dimethylpropan	2-2F	--	2044	X
2452 Ethylacetylen, stabilisiert	2-2F	--	2452	X,Z
2517 1-Chlor-1,1-difluorethan (Gas als Kältemittel R 142b)	2-2F	2.1	2517	A
2601 Cyclobutan	2-2F	--	2601	X
2602 Dichlordifluormethan und 1,1-Difluorethan, azeotropes Gemisch mit ca. 74 % Dichlordifluormethan (Gas als Kältemittel R 500)	2-2A	2.2	2602	A
3159 1,1,1,2-Tetrafluorethan (Gas als Kältemittel R 134a)	2-2A	--	3159	A,X,Z
3297 Ethylenoxid und Chlortetrafluorethan, Gemisch mit höchstens 8,8 % Ethylenoxid	2-2A	--	3297	X,Z
3298 Ethylenoxid und Pentafluorethan, Gemisch mit höchstens 7,9 % Ethylenoxid	2-2A	2.2	3298	
3299 Ethylenoxid und Tetrafluorethan, Gemisch mit höchstens 5,6 % Ethylenoxid	2-2A	--	3299	X,Z

Auflagen/Conditions:

(A) : Feuchtigkeitsgehalt so gering, dass keine wässrige Phase im Tank entstehen kann	<i>Content of moisture as low such as no aqueous phase can arise</i>
A : wasserfrei	<i>anhydrous</i>
A8 : vollkommen trockene Tankinnenwand	<i>absolute dry inner tank wall</i>
B : chloridfrei	<i>chloride - free</i>
C : neutral	<i>neutral</i>
D : frei von Kohlendioxid und Ammoniumsalzen	<i>free of carbon dioxide and ammonium salts</i>
N : Stickstoffabdeckung erforderlich	<i>nitrogen blanket necessary</i>
X : Nicht zugelassen nach ADR/RID/IMDG-Code Kapitel 4.2/6.7	<i>Not permitted according to ADR/RID/IMDG-Code chapter 4.2/6.7</i>
Y : Nur zugelassen mit Sicherheitsventil und vorgeschalteter Berstscheibe bzw. - nur für den Landverkehr nach ADR/RID Kapitel 4.3/6.8 - blindgefianscht (Tankcode P29BH)	<i>Permitted only with safety valve preceded by a frangible disc res. used - only for the land transport in accordance with ADR/RID chapter 4.3/6.8 - blind flanged (tank code P29BH)</i>
Z : Nur zugelassen ohne Sicherheitsventil ohne Berstscheibe blindgefianscht (Tankcode P29BH)	<i>Permitted only without safety valve without frangible disc blind flanged (tank code P29BH)</i>

ZULASSUNGSSCHEIN

APPROVAL CERTIFICATE

Zulassung nach Kapitel 7.9 des Internationalen Codes für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen (IMDG-Code)
Approval according to chapter 7.9 of the International Maritime Dangerous Goods Code (IMDG-Code)

2. Nachtrag/Supplement

für das Baumuster eines Tankcontainers/ortsbeweglichen Tanks (TC) mit der Zulassungsnummer *for the design type of a tank-container/portable tank (TC) with approval number*

D/BAM/80 1488/TC

Die TC dürfen auch nach folgenden Zeichnungen der Firma *The TC's may also be manufactured by*
Gofa Gocher Fahrzeugbau GmbH & Co. KG
hergestellt werden (Rahmenmodifikation): *as per the following drawings (frame modification):*

249-0050-0 vom 06.09.2004 (TWB-S-26)
261-0484-0 vom 30.08.2004 (Druckbehälter TWB-S-26)
Anlage 1 zu
261-0484-0 vom 07.09.2004 (Behälterschild)

Diesem Nachtrag liegen die geprüften Unterlagen des *This supplement is based on the documents examined by*
Germanischen Lloyd vom/dd. 26.10.2004, FC 5853/35
zugrunde.

Dieser Nachtrag gilt nur in Verbindung mit dem *This supplement is valid only together with approval certificate*
Zulassungsschein
D/BAM/80 1488/TC vom/dd. 20.12.2002.

Rechtsbehelfsbelehrung

Rights of legal appeal

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Präsidenten der Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM), 12205 Berlin, Unter den Eichen 87, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen. Rechtsverbindlich ist der deutsche Text.

Legal appeal may be raised against this approval within one month after the publication date. The appeal shall be submitted to the President of the Federal Institute for Materials Research and Testing (BAM), 12205 Berlin, Unter den Eichen 87, in writing or on record (as protocol).

The german text is valid only.

12200 Berlin, den 29. November 2004
BUNDESANSTALT FÜR MATERIALFORSCHUNG UND -PRÜFUNG

Fachgruppe/Division III.2
Gefahrgut tanks und Unfallmechanik
Tanks for Dangerous Goods and Accidental Mechanics

Referat/section III.23
Beförderungstechnik; Transporttanks und Druckgefäße
Transport Technology; Transport Tanks and Pressure Receptacles

Im Auftrag/on behalf of

Im Auftrag/on behalf of


Dipl.-Ing. A. Würsig
Regierungsrat




Dipl.-Ing. (FH) S. Miethe

ZULASSUNGSSCHEIN

APPROVAL CERTIFICATE

Zulassung nach Kapitel 7.9 des Internationalen Codes für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen (IMDG-Code)
Approval according to chapter 7.9 of the International Maritime Dangerous Goods Code (IMDG-Code)

2. Nachtrag/Supplement

für das Baumuster eines Tankcontainers/ortsbeweglichen Tanks (TC) mit der Zulassungsnummer
for the design type of a tank-container/portable tank (TC) with approval number

D/BAM/80 1506/TC

Die Stoffliste wird um die im Anhang genannten Stoffe ergänzt.

The list of substances is supplemented with substances as mentioned in the annex.

Dieser Nachtrag gilt nur in Verbindung mit dem Zulassungsschein

This supplement is valid only together with approval certificate

D/BAM/80 1506/TC vom/dd. 23.06.2003.

Rechtsbehelfsbelehrung

Rights of legal appeal

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Präsidenten der Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM), 12205 Berlin, Unter den Eichen 87, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen. Rechtsverbindlich ist der deutsche Text.

Legal appeal may be raised against this approval within one month after the publication date. The appeal shall be submitted to the President of the Federal Institute for Materials Research and Testing (BAM), 12205 Berlin, Unter den Eichen 87, in writing or on record (as protocol).

The german text is valid only.

12200 Berlin, den 12. Januar 2005

BUNDESANSTALT FÜR MATERIALFORSCHUNG UND -PRÜFUNG

Im Auftrag/on behalf of



Dipl.-Ing. A. Würsig
Regierungsrat

Fachgruppe/Division III.2
Gefahrgutanks und Unfallmechanik
*Tanks for Dangerous Goods
and Accidental Mechanics*



Im Auftrag/on behalf of



Dipl.-Ing. (FH) S. Miethe

AG Transporttanks; Beförderungstechnik
WG Transport Tanks; Transport Technology

ZULASSUNGSSCHEIN APPROVAL CERTIFICATE

2. Nachtrag/Supplement

für das Baumuster eines Tankcontainers/ortsbeweglichen Tanks (TC) mit der Zulassungsnummer *for the prototype of a tank-container/portable tank (TC) with approval number*

D/BAM/80 1506/TC

UN-Nr., Benennung/ richtiger technischer Name	ADR/RID Klasse- Klassifizierungs- code <i>class- classification code</i>	Verpackungs- gruppe <i>packing group</i>	IMDG- Code Klasse	Auflagen, Bemerkungen
<i>UN-No., name/PSN</i>			<i>class</i>	<i>conditions, remarks</i>
1752 Chloracetylchlorid	6.1-TC1	I	6.1	
2927 Giftiger organischer flüssiger Stoff, ätzend, n.a.g. (2-(Diethylamino)ethylchloridhydrochlorid, wässrige Lösung 65 %)	6.1-TC1	II	6.1	
2353 Butyrylchlorid	3-FC	II	3	
1815 Propionylchlorid	3-FC	II	3	

ZULASSUNGSSCHEIN APPROVAL CERTIFICATE

Zulassung nach Kapitel 7.9 des Internationalen Codes für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen (IMDG-Code)
Approval according to chapter 7.9 of the International Maritime Dangerous Goods Code (IMDG-Code)

1. Änderung/Alteration

für das Baumuster eines Tankcontainers/ortsbeweglichen Tanks (TC) mit der Zulassungsnummer *for the design type of a tank-container/portable tank (TC) with approval number*

D/BAM/17 1511/TC

1. Rechtsgrundlagen

Legal Basis

- Gefahrgutverordnung Straße und Eisenbahn - GGvSE in der Fassung vom 10.09.2003 (BGBl. I, S. 1913)
- insbesondere Kapitel 6.10 ADR

Gefahrgutverordnung Straße und Eisenbahn – GGvSE in the version dd. 10.09.2003 (BGBl. I, p. 1913) - especially chapter 6.10 ADR

- Gesetz zu dem Übereinkommen vom 02.12.1972 über sichere Container - CSC in der Fassung vom 07.04.1993 (BGBl. II, S. 754)

The law to the International Convention for safe containers dd. 02.12.1972 - CSC in the version dd. 07.04.1993 (BGBl. II, p. 754)

2. Antragsteller/Applicant

Schräder T + A Fahrzeugbau GmbH & Co. KG
D-59269 Beckum-Vellern

3. Hersteller/Manufacturer

Schrader T + A Fahrzeugbau GmbH & Co. KG
D-59269 Beckum-Vellern

4. Baumusterprüfung/Design type test

Prüfbericht des/Test report of
RW TÜV e.V. vom 03.06.2003, Nr. 20 581 923

5. TC-Daten/TC-Data:

- Typenbezeichnung/Type Designation :	H 4547
- ISO-Bezeichnung/ISO-Designation :	1CC
- Tankcode/Tank code :	L10BH
- Tankanweisung/Tank instruction :	--
- Länge/Length :	6058 mm
- Breite/Width :	2438 mm
- Höhe/Height :	2591 mm
- Tankvolumen ca./Capacity approx.:	22500 l
- zul. Gesamtmasse/max. perm. gross mass :	34000 kg
- Eigenmasse ca./Tare mass approx.:	4150 kg
- höchster zulässiger Betriebsdruck Kapitel 6.7/max. allowable working pressure chapter 6.7 :	-- bar (Überdruck/gauge)
- max. Betriebsdruck Kapitel 6.8/max. working pressure chapter 6.8 :	3,0 bar (Überdruck/gauge)
- Prüfdruck/Test pressure :	4,0 bar (Überdruck/gauge)
- Berechnungsdruck Kapitel 6.7/Design pressure chapter 6.7 :	-- bar (Überdruck/gauge)
- Berechnungsdruck Kapitel 6.8/Calculation pressure chapter 6.8 :	10,0 bar (Überdruck/gauge)
- Tankwerkstoff/Tank material :	1.4539 nach DIN EN 10028-7
- Tankwanddicke/Shell thickness (min) :	5,0 mm (Mantel/cyl. part.)
- gleichwertige Wanddicke Kapitel 6.7/equivalent shell thickness chapter 6.7 :	-- mm (Bezugsstahl/Reference steel)
- Dichtungswerkstoff/Gasket material :	PTFE
- Tankinnenauskleidung/Inner lining :	--
- Öffnungen unterhalb des Flüssigkeitsspiegels/ Openings below liquid level :	ja/yes
- Art der Bodenöffnung/Anzahl der Verschlüsse/ Type of bottom opening/number of devices :	B/3
- Wärmeisolierung/Thermal insulation :	nein/no
- Sonnenschutz/Sun shield :	nein/no
- Heizung/Heating :	nein/no

5.1 Zeichnungen des Herstellers/Antragstellers/Drawings of Manufacturer/Applicant

H 4557-01 vom 24.02.2003 (Container 22500 Ltr.)
H 4558-01 vom 24.02.2003 (Container 22500 Ltr.)
H 4566-03 vom 26.02.2003 (Kesselschild für Container)

6. Zulassung des Baumusters

Design type Approval

Es wird bescheinigt, dass das nach dem in 4. genannten Prüfbericht einschließlich zugehöriger Unterlagen gefertigte Baumuster eines Tankcontainers/ortsbeweglichen Tanks (TC) für die Beförderung der Stoffe, die nach dem Anhang einem TC mit den Daten dieser Zulassung zugeordnet sind, geeignet ist und dass insoweit die Vorschriften an den Bau, die Ausrüstung, Prüfung und Kennzeichnung des ADR (Kapitel 6.10)/CSC erfüllt sind. Die im Anhang genannten Auflagen sind zu beachten.

It is certified that the design type of a tank-container/portable tank (TC) manufactured as per test report mentioned in section 4. including appropriate documents is suitable for transport of substances stated in the annex hereof and that it is in compliance with the regulations for construction, equipment, testing and marking as per ADR (chapter 6.10)/CSC. The conditions specified in the annex should be observed.

7. Nebenbestimmungen

Secondary regulations

7.1 Jeder nach dieser Baumusterzulassung hergestellte TC ist erstmalig vor Inbetriebnahme und dann wiederkehrend alle 2 1/2 Jahre den nach den unter 1. genannten Rechtsvorschriften vorgeschriebenen Prüfungen zu unterziehen. Die Fristen für die innere Besichtigung betragen:

For the first time prior to operation each TC manufactured according to this design type-approval is subjected to the prescribed tests as per legal regulations stated under section 1. and then periodically every 2 1/2 years. The periods for the internal inspection are:

2 1/2 Jahre/years.

- 7.2 Die TC sind nach den mit dem Prüfvermerk versehenen Unterlagen herzustellen. Sie dürfen für den Verwendungszweck nach dieser Baumusterzulassung nur benutzt werden, wenn der für die Prüfung zuständige Sachverständige bescheinigt hat, dass die TC und ihre Ausrüstung dieser Zulassung entsprechen bzw. dass die vorgeschriebenen Prüfungen den Vorschriften entsprechende Ergebnisse erbracht haben.
- The TC's are to be manufactured according to the documents which are provided with the test remark. They may only be used for the purpose as per this design type-approval if the expert who is responsible for the examination certifies that the TC's and their equipment are in accordance with this approval resp. that the prescribed tests have shown results according to the regulations.*
- 7.3 Jeder TC ist mit dem in 5. aufgeführten Tankschild zu versehen. Darüber hinaus ist jeder TC mit den übrigen Angaben nach den unter 1. genannten Rechtsvorschriften und gut sichtbar an beiden Längsseiten in Höhe der Mittellinie mit der Zulassungsnummer
- Each TC is to be provided with the tank plate as listed under section 5. Furthermore each TC has to be marked with the remaining details as per the legal regulations stated under section 1. as well as in good visible manner lengthwise on both sides at the height of the center line with the approval number*
- D/BAM/17 1511/TC
- und zusätzlich mit dem zutreffenden Tankcode zu kennzeichnen.
- and additionally with the applicable tank code.*
- Die Schrifthöhe muss mindestens 50 mm betragen.
- The height of the letters should be at least of 50 mm.*
- 7.4 Entfällt
- Not applicable*
- 7.5 Die Inbetriebnahme der Heizung bzw. das Einfüllen von Stoffen mit höheren Temperaturen ist nur gestattet, wenn die Beständigkeit des Füllgutes mit den Tank- und Ausrüstungswerkstoffen gewährleistet ist.
- Starting up the heating system or filling substances with higher temperatures is permitted only if compatibility between the substance and the shell and equipment material is ensured.*
- 7.6 Entfällt
- Not applicable*
- 7.7 Entfällt
- Not applicable*
- 7.8 Für alle nach dieser Baumusterzulassung zur Herstellung von Tanks bestimmten Bleche müssen Abnahmezeugnisse nach EN 10204-3.1 vorliegen. Die Werte für Zugfestigkeit (R_m), Streckgrenze (R_e) und Bruchdehnung (A) dürfen dabei die für das Baumuster festgelegten Mindestwerte nicht unterschreiten.
- Inspection certificates according to EN 10204-3.1 must be provided for all sheet metals specified in this design type-Approval and used in the manufacture of the tanks. The values for tensile strength (R_m), yield strength (R_e) and elongation at fracture (A) must not be less than the minimum values specified on the basis of the prototype.*
- 7.9 Entfällt
- Not applicable*
- 7.10 Jeder Auf- und Abbau der Ausrüstungsteile sowie die Anbringung des Tankcodes/der Tankanweisung ist von einem Sachkundigen oder Sachverständigen zu prüfen und aufzuzeichnen.
- Each mounting and dismantling of the equipment parts as well as the fixing of the tank code/tank instructions has to be inspected and recorded by an experienced person or an expert.*
- 7.11 Werden entzündbare flüssige Stoffe mit einem Flammpunkt unter 23 °C unter Druckluft entleert, beträgt der höchstzulässige Druck 100 kPa (1 bar).
- When discharging flammable liquids with a flash-point below 23 °C by using air pressure, the maximum allowed pressure is 100 kPa (1 bar).*

8. Widerrufsvorbehalt/Geltungsdauer

Diese Änderung der Zulassung ersetzt den Zulassungsschein

D/BAM/17 1511/TC vom /dd. 17.06.2003

und wird unter dem Vorbehalt des jederzeitigen Widerrufs erteilt. Sie gilt längstens bis zum

16.06.2013.

Revocation reserved/Validity

This alteration of the approval replaces the approval certificate

and will be given under reservation until revocation at any time. It is valid up to latest

9. Festlegung der Kennzeichnung nach CSC/Determination of marking as per CSC

Zulassungs-Nr./Approval no. :

D-BAM-878/1511/03

Hersteller-Identifizierungskennzeichen/manufacturer's identification no. H 4547

(ergänzt durch Herstell-Nr./supplemented by manufacturer's serial no.)

10. Rechtsbehelfsbelehrung

Rights of legal appeal

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Präsidenten der Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM), 12205 Berlin, Unter den Eichen 87, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Legal appeal may be raised against this approval within one month after the publication date. The appeal shall be submitted to the President of the Federal Institute for Materials Research and Testing (BAM), 12205 Berlin, Unter den Eichen 87, in writing or on record (as protocol).

Rechtsverbindlich ist der deutsche Text.

The german text is valid only.

**12200 Berlin, den 05. Januar 2005
BUNDESANSTALT FÜR MATERIALFORSCHUNG UND -PRÜFUNG**

Fachgruppe/Division III.2
Gefahrgut tanks und Unfallmechanik
*Tanks for Dangerous Goods
and Accidental Mechanics*

Referat/section III.23
Beförderungstechnik; Transporttanks und Druckgefäße
Transport Technology; Transport Tanks and Pressure Receptacles

Im Auftrag/on behalf of

Im Auftrag/on behalf of





Dipl.-Ing. A. Würsig
Regierungsrat

Dipl.-Ing. (FH) S. Miethe

Anlage zum/enclosure to

**ZULASSUNGSSCHEIN
APPROVAL CERTIFICATE**

1. Änderung/Alteration

für das Baumuster eines Tankcontainers/ortsbeweglichen
Tanks (TC) mit der Zulassungsnummer

*for the design type of a tank-container/portable tank (TC)
with approval number*

D/BAM/17 1511/TC

Anleitung zur Auswahl der zugelassenen Stoffe aus dem Anhang zur Baumusterzulassung
(BAM-Liste)

*Guidance for the selection of permitted substances from the annex of the design type-approval
(BAM-List)*

Zugelassene Stoffe sind Abfälle, die aus Stoffen der
Klassen 3, 5.1, 6.1, 8 oder 9 bestehen.

*Permitted substances are wastes consisting of substances in
classes 3, 5.1, 6.1, 8 or 9.*

RID/ADR Kapitel 4.3/RID/ADR chapter 4.3

Tankcode/Tank code: L10BH

Spalte Bezeichnung
Column Term

**zulässige Werte
und Symbole**
*permissible Values
and Symbols*

Abschnitt 2/section 2:
(E) Dichte/Density (kg/l) Entfällt/Not applicable

Abschnitt 3/section 3 (RID/ADR):
12 zugelassene Tankcodes (Kapitel 6.8)/approved tank codes (chapter 6.8) : LGAV, LGBV, LGBF, L1,5BN, L4BN, L4BH, L10BH

13 zutreffende Sondervorschriften (Kapitel 6.8)/applicable special provisions (chapter 6.8) : .. TE1, (TE6), (TE15)
() gilt als erfüllt/is deemed to be fulfilled

Abschnitt 4/section 4 (IMDG-Code):

entfällt/not applicable

**alle anderen zutreffenden Sondervorschriften (Kapitel 4.3 und 6.8) sind einzuhalten/
all other appropriate special provisions (chapter 4.3 and 6.8) are to be observed**

Abschnitt 5/section 5:
(L) Bewertung/Auflage CrNiMo-Stahl/Evaluation/Condition austen. CrNiMo-steel 5/6/8 J./yrs. +
(M) Bewertung/Auflage CrNiMo-Stahl/Evaluation/Condition austen. CrNiMo-steel 2,5/3/4 J./yrs. +
(P) PTFE +

ZULASSUNGSSCHEIN

APPROVAL CERTIFICATE

Zulassung nach Kapitel 7.9 des Internationalen Codes für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen (IMDG-Code)
Approval according to chapter 7.9 of the International Maritime Dangerous Goods Code (IMDG-Code)

1. Nachtrag/Supplement

für das Baumuster eines Tankcontainers/ortsbeweglichen Tanks (TC) mit der Zulassungsnummer *for the design type of a tank-container/portable tank (TC) with approval number*

D/BAM/80 1535/TC

Die TC dürfen auch nach folgenden Zeichnungen der Firma *The TC's may also be manufactured by*

Van Hool N.V.

hergestellt werden (Erhöhung des Gesamtmasse). *as per the following drawings (increase of max. gross mass).*

104506-006 vom 29.09.2004 (Zusammenstellung)
104498-101 vom 29.09.2004 (Tank) bzw.
104506-101 vom 29.09.2004 (Tank)
104498-EQ vom 01.10.2004 (Ausrüstung) bzw.
104506-EQ vom 01.10.2004 (Ausrüstung)
104498-ID vom 15.09.2004 (Tankschild) bzw.
104506-ID vom 15.09.2004 (Tankschild)

Der Anhang zum Zulassungsschein wird neu gefasst und ersetzt die Stoffaufzählung vom *The annex to the type-approval certificate is revised and replaces the substance list dated*

16.01.2004

einschließlich aller Stoffnachträge.

including all substance list supplements.

geänderte TC-Daten/altered TC-Data:

- zul. Gesamtmasse/ma. perm. gross mass:
- Tankinnenauskleidung/Inner lining:

36000 kg
Isolemail PM Noir der Fa. C.E.R./Proco-Email schwarz der Fa. Hüni – wahlweise -

7.4 Die höchstzulässige Dichte der zu befördernden Stoffe beträgt:

1,97 kg/l.

The max. permissible density of the substances to be transported comes up to

Diesem Nachtrag liegt der Prüfbericht des

This supplement is based on the test certificate issued by

Bureau Veritas Nr. AVS/4.04.15.5043/04 vom/dd. 01.12.2004

zugrunde.

Dieser Nachtrag gilt nur in Verbindung mit dem Zulassungsschein

This supplement is valid only together with approval certificate

D/BAM/80 1535/TC vom/dd. 16.01.2004.

Rechtsbehelfsbelehrung

Rights of legal appeal

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Präsidenten der Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM), 12205 Berlin, Unter den Eichen 87, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen. Rechtsverbindlich ist der deutsche Text.

Legal appeal may be raised against this approval within one month after the publication date. The appeal shall be submitted to the President of the Federal Institute for Materials Research and Testing (BAM), 12205 Berlin, Unter den Eichen 87, in writing or on record (as protocol).

The german text is valid only.

12200 Berlin, den 14. Januar 2005
BUNDESANSTALT FÜR MATERIALFORSCHUNG UND -PRÜFUNG

Im Auftrag/on behalf of



Dipl.-Ing. A. Würsig
 Regierungsrat

Fachgruppe/Division III.2
 Gefahrgutanks und Unfallmechanik
*Tanks for Dangerous Goods
 and Accidentat Mechanics*



Im Auftrag/on behalf of



Dipl.-Ing. (FH) S. Miethe

AG Transporttanks; Beförderungstechnik
WG Transport Tanks; Transport Technology

Anhang zum /Annex to

ZULASSUNGSSCHEIN APPROVAL CERTIFICATE

1. Nachtrag/Supplement

für das Baumuster eines Tankcontainers/ortsbeweglichen Tanks (TC) mit der Zulassungsnummer *for the prototype of a tank-container/portable tank (TC) with approval number*

D/BAM/80 1535/TC

UN-Nr., Benennung/ richtiger technischer Name	ADR/RID Klasse- Klassifizierungs- code class- classification code	Verpackungs- gruppe packing group	IMDG-Code Klasse class	Auflagen, Bemerkungen conditions, remarks
1832 Schwefelsäure, gebraucht	8-C1	II	8	X
1992 Entzündbarer, flüssiger Stoff, giftig, n.a.g. (Toluene/N-Cyclohexyl-N-ethylcarbamoylchloride)	3-FT1	II	3	*)
2810 Giftiger organischer flüssiger Stoff, n.a.g. (Alpha-Bromcapronsäureethylester)	6.1-T1	II	6.1	Y, *)
2810 Giftiger organischer flüssiger Stoff, n.a.g. (Monochlorpinakolin)	6.1-T1	II	6.1	Y
2810 Giftiger organischer flüssiger Stoff, n.a.g. (2-Chlorbenzothiazol)	6.1-T1	II	6.1	Y
2927 Giftiger organischer flüssiger Stoff, ätzend, n.a.g. (Ethyl-2-Chloracetoacetat, Chloraceton)	6.1-T1	II	6.1	Y
3082 Umweltgefährdender Stoff, flüssig, n.a.g. (4-Acetyl-3,4-dichlordiphenylether)	9-M6	III	9	
3082 Umweltgefährdender Stoff, flüssig, n.a.g. (Diethylchlormalonat)	9-M6	III	9	

Auflagen/Conditions:

- *) Die Tanks sind so zu befördern bzw. zwischen zu lagern, dass die über den Tank ermittelte Flüssigkeitstemperatur höchstens 25 °C beträgt
Tanks are to be transported or intermediately stored in such a way that the mean temperature of the liquid measured across the tank is 25 °C maximum.
- X: Nach ADR/RID/GGVSee (IMDG-Code) Kapitel 4.2/6.7 nur zugelassen in Tanks mit Obenentleerung (keine Öffnungen unterhalb des Flüssigkeitsspiegels)
According ADR/RID/GGVSee (IMDG-Code) chapter 4.2/6.7 permitted only in tanks with top discharge (no openings below surface of the liquid)
- Y: Nach ADR/RID Kapitel 4.3/6.8 nur zugelassen in Tanks mit Sicherheitsventil und vorgeschalteter Berstscheibe bzw. blind geflanscht
According ADR/RID chapter 4.3/6.8 permitted only in tanks with safety valve preceded by a frangible disc resp. blind flanged

ZULASSUNGSSCHEIN

APPROVAL CERTIFICATE

Zulassung nach Kapitel 7.9 des Internationalen Codes für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen (IMDG-Code)
Approval according to chapter 7.9 of the International Maritime Dangerous Goods Code (IMDG-Code)

für das Baumuster eines Tankcontainers/ortsbeweglichen
Tanks (TC) mit der Zulassungsnummer

for the design type of a tank-container/portable tank (TC)
with approval number

D/BAM/80 1549/TC

1. Rechtsgrundlagen

Legal Basis

- Gefahrgutverordnung Straße und Eisenbahn - GGVSE
in der Fassung vom 10.09.2003 (BGBl. I, S. 1913)
- insbesondere Kapitel 6.7/6.8 ADR 2003
- Gefahrgutverordnung Straße und Eisenbahn - GGVSE
in der Fassung vom 10.09.2003 (BGBl. I, S. 1913)
- insbesondere Kapitel 6.7/6.8 RID 2003
- Gefahrgutverordnung See - GGVSee
in der Fassung der 1. GGVSeeÄndV vom 04.11.2003
(BGBl. I, S. 2286)
- insbesondere Kapitel 6.7 IMDG-Code - Amdt. 31-02

Gefahrgutverordnung Straße und Eisenbahn – GGVSE
in the version dd. 10.09.2003 (BGBl. I, p. 1913)
- especially chapter 6.7/6.8 ADR 2003

Gefahrgutverordnung Straße und Eisenbahn - GGVSE
in the version dd. 10.09.2003 (BGBl. I, p. 1913)
- especially chapter 6.7/6.8 RID 2003

Gefahrgutverordnung See - GGVSee
in the version of the 1. GGVSeeÄndV dd. 04.11.2003
(BGBl. I, p. 2286)
- especially chapter 6.7 IMDG-Code - Amdt. 31-02

2. Antragsteller/Applicant

Degussa AG
D-83308 Trostberg

3. Hersteller/Manufacturer

MTK Containers Limited
GB-Sunderland

Holvrieka B.V.
NL-3341 Hendrik Ido Ambacht (Umbau)

4. Baumusterprüfung/Design type test

Prüfbericht des/Test report of
Bureau Veritas Nr. BVCT 04070106/R vom 06.01.2004 und CR 11899 vom 10.02.2004

5. TC-Daten/TC-Data:

- | | |
|--|--|
| - Typenbezeichnung/Type Designation : | 24000 Liter/36 MGW |
| - ISO-Bezeichnung/ISO-Designation : | 1CC |
| - Tankcode/Tank code : | L4BN/L4BH (siehe Anlage/see enclosure) |
| - Tankanweisung/Tank instruction : | T11/T12 (siehe Anlage/see enclosure) |
| - Länge/Length : | 6058 mm |
| - Breite/Width : | 2438 mm |
| - Höhe/Height : | 2591 mm |
| - Tankvolumen ca./Capacity approx.: | 24000 l |
| - zul. Gesamtmasse/max. perm. gross mass : | 34000 kg |
| - Eigenmasse ca./Tare mass approx.: | 3810 kg |
| - höchster zulässiger Betriebsdruck Kapitel 6.7/max.
allowable working pressure chapter 6.7 : | 4,0 bar (Überdruck/gauge) |
| - max. Betriebsdruck Kapitel 6.8/max. working pressure
chapter 6.8 : | 4,0 bar (Überdruck/gauge) |
| - Prüfdruck/Test pressure : | 6,0 bar (Überdruck/gauge) |
| - Berechnungsdruck Kapitel 6.7/Design pressure chapter 6.7 : | 4,0 bar (Überdruck/gauge) |
| - Berechnungsdruck Kapitel 6.8/Calculation pressure chapter 6.8 : | 6,0 bar (Überdruck/gauge) |
| - Tankwerkstoff/Tank material : | 1.4401 nach DIN 17441 |

- Tankwanddicke/Shell thickness (min) :	4,6 mm (Mantel/cyl. part.)
- gleichwertige Wanddicke Kapitel 6.7/equivalent shell thickness chapter 6.7 :	6,0 mm (Bezugsstahl/Reference steel)
- Dichtungswerkstoff/Gasket material :	PTFE
- Tankinnenauskleidung/Inner lining :	--
- Öffnungen unterhalb des Flüssigkeitsspiegels/ Openings below liquid level :	ja/yes
- Art der Bodenöffnung/Anzahl der Verschlüsse/ Type of bottom opening/number of devices :	B/3
- Wärmeisolierung/Thermal insulation :	ja/yes
- Sonnenschutz/Sun shield :	nein/no
- Heizung/Heating :	ja/yes, Dampf/steam

5.1 Zeichnungen des Herstellers/Antragstellers/Drawings of Manufacturer/Applicant

240GA044 01 A	vom 23.12.1999 (GA 24000 Litre Tank)
240SA001 25 A	vom 26.11.1999 (SA of 24000 Litre Tank)
6222-1412 C	vom 27.03.2004 (Connections added)
6000 240 07 B	vom 08.12.2003 (Tankschild)

6. Zulassung des Baumusters

Design type Approval

Es wird bescheinigt, dass das nach dem in 4. genannten Prüfbericht einschließlich zugehöriger Unterlagen gefertigte Baumuster eines Tankcontainers/ortsbeweglichen Tanks (TC) für die Beförderung der Stoffe, die nach dem Anhang einem TC mit den Daten dieser Zulassung zugeordnet sind, geeignet ist und dass insoweit die Vorschriften an den Bau, die Ausrüstung, Prüfung und Kennzeichnung des ADR/RID (Kapitel 6.7/6.8)/IMDG-Codes erfüllt sind.
Die im Anhang genannten Auflagen sind zu beachten.

*It is certified that the design type of a tank-container/portable tank (TC) manufactured as per test report mentioned in section 4. including appropriate documents is suitable for transport of substances stated in the annex hereof and that it is in compliance with the regulations for construction, equipment, testing and marking as per ADR/RID (chapter 6.7/6.8)/IMDG-Code.
The conditions specified in the annex should be observed.*

7. Nebenbestimmungen

Secondary regulations

7.1 Jeder nach dieser Baumusterzulassung hergestellte TC ist erstmalig vor Inbetriebnahme und dann wiederkehrend alle 2 1/2 Jahre den nach den unter 1. genannten Rechtsvorschriften vorgeschriebenen Prüfungen zu unterziehen. Die Fristen für die innere Besichtigung betragen:

2 ½ Jahre/years.

*For the first time prior to operation each TC manufactured according to this design type-approval is subjected to the prescribed tests as per legal regulations stated under section 1. and then periodically every 2 1/2 years.
The periods for the internal inspection are:*

7.2 Die TC sind nach den mit dem Prüfvermerk versehenen Unterlagen herzustellen. Sie dürfen für den Verwendungszweck nach dieser Baumusterzulassung nur benutzt werden, wenn der für die Prüfung zuständige Sachverständige bescheinigt hat, dass die TC und ihre Ausrüstung dieser Zulassung entsprechen bzw. dass die vorgeschriebenen Prüfungen den Vorschriften entsprechende Ergebnisse erbracht haben.

The TC's are to be manufactured according to the documents which are provided with the test remark. They may only be used for the purpose as per this design type-approval if the expert who is responsible for the examination certifies that the TC's and their equipment are in accordance with this approval resp. that the prescribed tests have shown results according to the regulations.

7.3 Jeder TC ist mit dem in 5. aufgeführten Tankschild zu versehen. Darüber hinaus ist jeder TC mit den übrigen Angaben nach den unter 1. genannten Rechtsvorschriften und gut sichtbar an beiden Längsseiten in Höhe der Mittellinie mit der Zulassungsnummer

D/BAM/80 1549/TC

und zusätzlich mit dem zutreffenden Tankcode zu kennzeichnen.

and additionally with the applicable tank code.

Die Schrifthöhe muss mindestens 50 mm betragen.

The height of the letters should be at least of 50 mm.

7.4 Die höchstzulässige Dichte der zu befördernden Stoffe beträgt:

1,57 kg/l.

The max. permissible density of the substances to be transported comes up to

7.5 Die Inbetriebnahme der Heizung bzw. das Einfüllen von Stoffen mit höheren Temperaturen ist nur gestattet, wenn die Beständigkeit des Füllgutes mit den Tank- und Ausrüstungswerkstoffen gewährleistet ist.

Starting up the heating system or filling substances with higher temperatures is permitted only if compatibility between the substance and the shell and equipment material is ensured.

7.6 Entfällt

Not applicable

7.7 Entfällt

Not applicable

7.8 Für alle nach dieser Baumusterzulassung zur Herstellung von Tanks bestimmten Bleche müssen Abnahmezeugnisse nach EN 10204-3.1 vorliegen. Die Werte für Zugfestigkeit (R_m), Streckgrenze (R_e) und Bruchdehnung (A) dürfen dabei die für das Baumuster festgelegten Mindestwerte nicht unterschreiten.

Inspection certificates according to EN 10204-3.1 must be provided for all sheet metals specified in this design type-Approval and used in the manufacture of the tanks. The values for tensile strength (R_m), yield strength (R_e) and elongation at fracture (A) must not be less than the minimum values specified on the basis of the prototype.

7.9 Entfällt

Not applicable

7.10 Jeder Auf- und Abbau der Ausrüstungsteile sowie die Anbringung des Tankcodes/der Tankanweisung ist von einem Sachkundigen oder Sachverständigen zu prüfen und aufzuzeichnen.

Each mounting and dismantling of the equipment parts as well as the fixing of the tank code/tank instructions has to be inspected and recorded by an experienced person or an expert.

8. Widerrufsvorbehalt/Geltungsdauer

Revocation reserved/Validity

Diese Zulassung wird unter dem Vorbehalt des jederzeitigen Widerrufs erteilt. Sie gilt längstens bis zum 07.12.2014.

This approval will be given under reservation until revocation at any time. It is valid up to latest

9. Festlegung der Kennzeichnung nach CSC / *Determination of marking as per CSC*

Nicht festgelegt / *Not defined*

10. Rechtsbehelfsbelehrung

Rights of legal appeal

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Präsidenten der Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM), 12205 Berlin, Unter den Eichen 87, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Legal appeal may be raised against this approval within one month after the publication date. The appeal shall be submitted to the President of the Federal Institute for Materials Research and Testing (BAM), 12205 Berlin, Unter den Eichen 87, in writing or on record (as protocol).

Rechtsverbindlich ist der deutsche Text.

The german text is valid only.

12200 Berlin, den 08. Dezember 2004
BUNDESANSTALT FÜR MATERIALFORSCHUNG UND -PRÜFUNG

Fachgruppe/Division III.2
Gefahrgut tanks und Unfallmechanik
*Tanks for Dangerous Goods
and Accidental Mechanics*

Referat/section III.23
Beförderungstechnik; Transporttanks und
Druckgefäße
*Transport Technology; Transport Tanks and Pressure
Receptacles*
Im Auftrag/on behalf of

Im Auftrag/on behalf of



Dipl.-Ing. A. Würsig
Regierungsrat



Dipl.-Ing. (FH) S. Miethe

ZULASSUNGSSCHEIN APPROVAL CERTIFICATE

für das Baumuster eines Tankcontainers/ortsbeweglichen
Tanks (TC) mit der Zulassungsnummer

for the design type of a tank-container/portable tank (TC)
with approval number

D/BAM/80 1549/TC

Anleitung zur Auswahl der zugelassenen Stoffe aus dem Anhang zur Baumusterzulassung
(BAM-Liste)

*Guidance for the selection of permitted substances from the annex of the design type-approval
(BAM-List)*

Teil 1:

Tanks mit Untenentleerung, mit Sicherheitsventil, ohne vorgeschaltete Berstscheibe, parallele Berstscheibenöffnung, wahlweise blind geflanscht.

Part 1:

Tanks with bottom-discharge, with a safety valve, not preceded by a frangible disc, opening for frangible disc in parallel alternatively blind flanged.

RID/ADR Kapitel 4.3/RID/ADR chapter 4.3

Tankcode/Tank code: L4BN

RID/ADR/IMDG-Code Kapitel 4.2/RID/ADR/IMDG-Code chapter 4.2

Tankanweisung/ T11

Tank instruction:

Spalte Bezeichnung
Column Term

zulässige Werte und Symbole
permissible Values and Symbols

Abschnitt 2/section 2:

(E) Dichte/Density (kg/l) ≤ 1,57

Abschnitt 3/section 3 (RID/ADR):

- | | | |
|----|---|--------------------------------|
| 10 | zugelassene Tankanweisungen (Kapitel 4.2)/approved tank instructions (chapter 4.2) : ... | T1-T4, T6, T7, T11 |
| 12 | zugelassene Tankcodes (Kapitel 4.3)/approved tank codes (chapter 4.3) : | LGAV, LGBV, LGBF, L1,5BN, L4BN |
| 11 | zutreffende Sondervorschriften (Kapitel 4.2)/applicable special provisions (chapter 4.2) : .. | TP26, TP30 |
| 13 | zutreffende Sondervorschriften (Kapitel 6.8)/applicable special provisions (chapter 6.8) : ..
() gilt als erfüllt/is deemed to be fulfilled | (TE6) |

Abschnitt 4/section 4 (IMDG-Code):

- | | | |
|----|--|--------------------|
| 13 | zugelassene Tankanweisungen/approved tank instructions : | T1-T4, T6, T7, T11 |
| 14 | zutreffende Sondervorschriften/applicable special provisions : | TP26, TP30 |
- () gilt als erfüllt/is deemed to be fulfilled

**alle anderen zutreffenden Sondervorschriften (Kapitel 4.2/4.3 und 6.8) sind einzuhalten/
all other appropriate special provisions (chapter 4.2/4.3 and 6.8) are to be observed**

Abschnitt 5/section 5:

- | | | |
|-----|--|---|
| (L) | Bewertung/Auflage CrNiMo-Stahl/Evaluation/Condition austen. CrNiMo-steel 5/6/8 J./yrs. | + |
| (M) | Bewertung/Auflage CrNiMo-Stahl/Evaluation/Condition austen. CrNiMo-steel 2,5/3/4 J./yrs. | + |
| (P) | PTFE | + |

Teil 2:

Tanks mit Untenentleerung, mit Sicherheitsventil, mit vorgeschalteter Berstscheibe, parallele Berstscheibenöffnung blind geflanscht.

Part 2:

Tanks with bottom-discharge, with a safety valve, preceded by a frangible disc, opening for frangible disc in parallel blind flanged.

RID/ADR Kapitel 4.3/RID/ADR chapter 4.3

Tankcode/Tank code: L4BH

RID/ADR/IMDG-Code Kapitel 4.2/RID/ADR/IMDG-Code chapter 4.2

Tankanweisung/ T12

Tank instruction:

Spalte Bezeichnung
Column Term

zulässige Werte und Symbole
permissible Values and Symbols

Abschnitt 2/section 2:

(E) Dichte/Density (kg/l) ≤ 1,57

Abschnitt 3/section 3 (RID/ADR):	
10	zugelassene Tankanweisungen (Kapitel 4.2)/ <i>approved tank instructions (chapter 4.2)</i> : ... T1-T4, T6, T7, T11, T12
12	zugelassene Tankcodes (Kapitel 4.3)/ <i>approved tank codes (chapter 4.3)</i> : LGAV, LGBV, LGBF, L1,5BN, L4BN, L4BH
11	zutreffende Sondervorschriften (Kapitel 4.2)/ <i>applicable special provisions (chapter 4.2)</i> : .. TP26, TP30
13	zutreffende Sondervorschriften (Kapitel 6.8)/ <i>applicable special provisions (chapter 6.8)</i> : .. TE1, (TE6). (TE15) () gilt als erfüllt/ <i>is deemed to be fulfilled</i>

Abschnitt 4/section 4 (IMDG-Code):	
13	zugelassene Tankanweisungen/ <i>approved tank instructions</i> : T1-T4, T6, T7, T11, T12
14	zutreffende Sondervorschriften/ <i>applicable special provisions</i> : TP26, TP30 () gilt als erfüllt/ <i>is deemed to be fulfilled</i>

**alle anderen zutreffenden Sondervorschriften (Kapitel 4.2/4.3 und 6.8) sind einzuhalten/
all other appropriate special provisions (chapter 4.2/4.3 and 6.8) are to be observed**

Abschnitt 5/section 5:	
(L)	Bewertung/Auflage CrNiMo-Stahl/ <i>Evaluation/Condition austen. CrNiMo-steel</i> 5/6/8 J./yrs. +
(M)	Bewertung/Auflage CrNiMo-Stahl/ <i>Evaluation/Condition austen. CrNiMo-steel</i> 2,5/3/4 J./yrs. +
(P)	PTFE +

ZULASSUNGSSCHEIN

APPROVAL CERTIFICATE

Zulassung nach Kapitel 7.9 des Internationalen Codes für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen (IMDG-Code)
Approval according to chapter 7.9 of the International Maritime Dangerous Goods Code (IMDG-Code)

1. Nachtrag/Supplement

für das Baumuster eines Tankcontainers/ortsbeweglichen Tanks (TC) mit der Zulassungsnummer *for the design type of a tank-container/portable tank (TC) with approval number*

D/BAM/80 1553/TC

Die Stoffliste wird um die im Anhang genannten Stoffe ergänzt. *The list of substances is supplemented with substances as mentioned in the annex.*

Dieser Nachtrag gilt nur in Verbindung mit dem Zulassungsschein *This supplement is valid only together with approval certificate*

D/BAM/80 1553/TC vom/dd. 14.06.2004.

Rechtsbehelfsbelehrung

Rights of legal appeal

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Präsidenten der Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM), 12205 Berlin, Unter den Eichen 87, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen. Rechtsverbindlich ist der deutsche Text.

Legal appeal may be raised against this approval within one month after the publication date. The appeal shall be submitted to the President of the Federal Institute for Materials Research and Testing (BAM), 12205 Berlin, Unter den Eichen 87, in writing or on record (as protocol).

The german text is valid only.

Im Auftrag/on behalf of



Dipl.-Ing. A. Würsig
 Regierungsrat
 Fachgruppe/Division III.2
 Gefahrgut tanks und Unfallmechanik
 Tanks for Dangerous Goods
 and Accidental Mechanics



Im Auftrag/on behalf of



Dipl.-Ing. (FH) J. Werner
 AG Transporttanks; Beförderungstechnik
 WG Transport Tanks; Transport Technology

Anhang zum /Annex to

ZULASSUNGSSCHEIN APPROVAL CERTIFICATE

1. Nachtrag/Supplement

für das Baumuster eines Tankcontainers/ortsbeweglichen Tanks (TC) mit der Zulassungsnummer *for the prototype of a tank-container/portable tank (TC) with approval number*

D/BAM/80 1553/TC

UN-Nr., Benennung/ richtiger technischer Name	ADR/RID Klasse- Klassifizierungscode	Verpackungs- gruppe	IMDG-Code Klasse	Auflagen, Bemerkungen
<i>UN-No., name/PSN</i>	<i>class- classification code</i>	<i>packing group</i>	<i>class</i>	<i>conditions, remarks</i>
1298 Trimethylchlorsilan	3-FC	II	3	H
1695 Chloraceton, stabilisiert	6.1-TFC	I	6.1	H
1717 Acetylchlorid	3-FC	II	3	H
1750 Chloressigsäure, Lösung (Monochloressigsäure, 80 % Lösung)	6.1-TC1	II	6.1	H
1752 Chloracetylchlorid	6.1-TC1	I	6.1	H3
1755 Chromsäure, Lösung max. 20 %	8-C1	III	8	H,X
1778 Fluorkieselsäure	8-C1	II	8	H,X
1788 Bromwasserstoffsäure, max. 50 %	8-C1	II	8	H,X
1789 Chlorwasserstoffsäure, wässrige Lösung	8-C1	II	8	H,X
1803 Phenolsulfonsäure, flüssig	8-C3	II	8	H
1804 Phenyltrichlorsilan	8-C3	II	8	H
1815 Propionylchlorid	3-FC	II	3	H3
1830 Schwefelsäure mit mehr als 51 % und höchstens 70 % Säure	8-C1	II	8	H
1840 Zinkchlorid, wässrige Lösung	8-C1	III	8	H
1940 Thioglycolsäure	8-C3	II	8	H
2031 Salpetersäure, andere als rotrauchende, mit höchstens 20 % Säure	8-CO1	II	8	H,X
2353 Butyrylchlorid	3-FC	II	3	H3
2395 Isobutyrylchlorid	3-FC	II	3	H3
2438 Trimethylacetylchlorid (Pivaloylchlorid)	6.1-TFC	I	6.1	H3
2502 Valerylchlorid	8-CF1	II	8	H3

UN-Nr., Benennung/ richtiger technischer Name	ADR/RID Klasse- Klassifizierungscode	Verpackungs- gruppe	IMDG-Code Klasse	Auflagen, Bemerkungen
<i>UN-No., name/PSN</i>	<i>class- classification code</i>	<i>packing group</i>	<i>class</i>	<i>conditions, remarks</i>
2581 Aluminiumchlorid, Lösung	8-C1	III	8	H,X
2582 Eisen(III)Chlorid, Lösung	8-C1	III	8	H,X
2586 Alkylsulfonsäuren, flüssig mit höchstens 5 % freier Schwefelsäure	8-C3	III	8	H,X
2586 Arylsulfonsäuren, flüssig mit höchstens 5 % freier Schwefelsäure	8-C3	III	8	H,X
2683 Ammoniumsulfid, Lösung	8-CFT	II	8	H
2693 Hydrogensulfit, wässrige Lösung, n.a.g.	8-C1	III	8	H
2796 Schwefelsäure, mit höchstens 51 % freier Säure, sauer	8-C1	II	8	H
2796 Batterieflüssigkeit	8-C1	II	8	H
2818 Ammoniumpolysulfid, Lösung	8-CT1	II	8	H
2837 Hydrogensulfate, wässrige Lösung (Natriumhydrogensulfat, wässrige Lösung)	8-C1	III	8	H,X
2927 Giftiger organischer flüssiger Stoff, ätzend, n.a.g. (2-Ethylhexansäurechlorid)	6.1-TC1	II	6.1	H
2927 Giftiger organischer flüssiger Stoff, ätzend, n.a.g. (2-Diethylaminoethylchlorid Chlorhydrat wässrige Lösung 65 %)	6.1-TC1	II	6.1	H3
3264 Ätzender saurer anorganischer flüssiger Stoff, n.a.g. (Polyaluminiumchlorid, Lösung)	8-C1	III	8	H
3265 Ätzender saurer organischer flüssiger Stoff, n.a.g. (Octanoylchlorid)	8-C3	II	8	H3

Auflagen/Conditions:

H 3:	Flüssigkeitstemperatur an der Tankwand höchstens 20 °C	<i>Liquid temperature at the tank shell 20 °C maximum</i>
H:	Flüssigkeitstemperatur an der Tankwand höchstens 30 °C	<i>Liquid temperature at the tank shell 30 °C maximum</i>
X:	Dichte max. 1,62 kg/l	<i>Density max 1,62 kg/l</i>

ZULASSUNGSSCHEIN

APPROVAL CERTIFICATE

Zulassung nach Kapitel 7.9 des Internationalen Codes für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen (IMDG-Code)
Approval according to chapter 7.9 of the International Maritime Dangerous Goods Code (IMDG-Code)

für das Baumuster eines Tankcontainers/ortsbeweglichen
Tanks (TC) mit der Zulassungsnummer

for the design type of a tank-container/portable tank (TC)
with approval number

D/BAM/80 1562/TC

1. Rechtsgrundlagen

- Gefahrgutverordnung Straße und Eisenbahn - GGVSE
in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.01.2005
(BGBl. I, S. 36)
- insbesondere Kapitel 6.7/6.8 ADR 2005
- Gefahrgutverordnung Straße und Eisenbahn - GGVSE
in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.01.2005
(BGBl. I, S. 36)
- insbesondere Kapitel 6.7/6.8 RID 2005
- Gefahrgutverordnung See - GGVSee
in der Fassung der 1. GGVSeeÄndV vom 04.11.2003
(BGBl. I, S. 2286)
- insbesondere Kapitel 6.7 **IMDG-Code** - Amdt. 31-02

Legal Basis

- Gefahrgutverordnung Straße und Eisenbahn – GGVSE
in the version of the bulletin dd. 03.01.2005
(BGBl. I, p. 36)
- especially chapter 6.7/6.8 ADR 2005
- Gefahrgutverordnung Straße und Eisenbahn - GGVSE
in the version of the bulletin dd. 03.01.2005
(BGBl. I, p. 36)
- especially chapter 6.7/6.8 RID 2005
- Gefahrgutverordnung See - GGVSee
in the version of the 1. GGVSeeÄndV dd. 04.11.2003
(BGBl. I, p. 2286)
- especially chapter 6.7 IMDG-Code - Amdt. 31-02

2. Antragsteller/Applicant

WEW Westerwälder Eisenwerk GmbH
D-57586 Weitefeld

3. Hersteller/Manufacturer

WEW Westerwälder Eisenwerk GmbH
D-57586 Weitefeld

4. Baumusterprüfung/Design type test

Prüfbericht des/Test report of
Lloyd's Register EMEA vom 25.10.2004

5. TC-Daten/TC-Data:

- | | |
|--|-----------------------------|
| - Typenbezeichnung/Type Designation : | TC 2080 E 6,0 · 1900 · 15,5 |
| - ISO-Bezeichnung/ISO-Designation : | 1C |
| - Tankcode/Tank code : | L10DH |
| - anwendbare Sondervorschriften Kapitel 6.8/applicable
special provisions chapter 6.8: | TE15 |
| - Tankanweisung/Tank instruction : | T14 |
| - Länge/Length : | 6058 mm |
| - Breite/Width : | 2438 mm |
| - Höhe/Height : | 2438 mm |
| - Tankvolumen ca./Capacity approx.: | 15500 l |
| - zul. Gesamtmasse/max. perm. gross mass : | 36000 kg |
| - Eigenmasse ca./Tare mass approx.: | 3520 kg |
| - höchster zulässiger Betriebsdruck Kapitel 6.7/max.
allowable working pressure chapter 6.7 : | 4,0 bar (Überdruck/gauge) |
| - max. Betriebsdruck Kapitel 6.8/max. working pressure
chapter 6.8 : | 4,0 bar (Überdruck/gauge) |
| - Prüfdruck/Test pressure : | 6,0 bar (Überdruck/gauge) |
| - Berechnungsdruck Kapitel 6.7/Design pressure chapter 6.7 : | 4,0 bar (Überdruck/gauge) |
| - Berechnungsdruck Kapitel 6.8/Calculation pressure chapter 6.8 : | 10,0 bar (Überdruck/gauge) |

- Tankwerkstoff/ <i>Tank material</i> :	1.4404 nach DIN 17441/DIN 17440 ASME SA 240 Typ 316L, Z7 CND 17-11-02 nach AFNOR NFA 36209-05/90*)
- Tankwanddicke/ <i>Shell thickness</i> (min) :	4,85 mm (Mantel/ <i>cyl. part.</i>)
- gleichwertige Wanddicke Kapitel 6.7/ <i>equivalent shell thickness chapter 6.7</i> :	6,0 mm (Bezugsstahl/ <i>Reference steel</i>)
- Dichtungswerkstoff/ <i>Gasket material</i> :	Centellen 3820/PTFE
- Tankinnenauskleidung/ <i>Inner lining</i> :	--
- Öffnungen unterhalb des Flüssigkeitsspiegels/ <i>Openings below liquid level</i> :	nein/ <i>no</i>
- Art der Bodenöffnung/Anzahl der Verschlüsse/ <i>Type of bottom opening/number of devices</i> :	D/-
- Wärmeisolierung/ <i>Thermal insulation</i> :	nein/ <i>no</i>
- Sonnenschutz/ <i>Sun shield</i> :	nein/ <i>no</i>
- Heizung/ <i>Heating</i> :	nein/ <i>no</i>
*) Die genannten Werkstoffe müssen im Werkstoffabnahmezeugnis zusammen zertifiziert sein.	<i>The mentioned materials have to be certified together in the inspections certificate of material.</i>

5.1 Zeichnungen des Herstellers/Antragstellers/Drawings of Manufacturer/Applicant

TC-1853-1b	vom 11.10.2004 (Hauptzeichnung)
TC-1853-3	vom 12.08.2004 (Tank)
TC-1853-5.1d	vom 14.09.2004 (Scheitelanschlüsse/Haube Mitte)
TC-1853-5.2	vom 12.08.2004 (Scheitelanschlüsse/Haube hinten)
TC-1853-9.1	vom 16.09.2004 (Typen-, Zoll- und CSC-Schild)

6. Zulassung des Baumusters

Design type Approval

Es wird bescheinigt, dass das nach dem in 4. genannten Prüfbericht einschließlich zugehöriger Unterlagen gefertigte Baumuster eines Tankcontainers/ortsbeweglichen Tanks (TC) für die Beförderung der Stoffe, die nach dem Anhang einem TC mit den Daten dieser Zulassung zugeordnet sind, geeignet ist und dass insoweit die Vorschriften an den Bau, die Ausrüstung, Prüfung und Kennzeichnung des ADR/RID (Kapitel 6.7/6.8)/IMDG-Codes erfüllt sind. Die im Anhang genannten Auflagen sind zu beachten.

It is certified that the design type of a tank-container/portable tank (TC) manufactured as per test report mentioned in section 4. including appropriate documents is suitable for transport of substances stated in the annex hereof and that it is in compliance with the regulations for construction, equipment, testing and marking as per ADR/RID (chapter 6.7/6.8)/IMDG-Code. The conditions specified in the annex should be observed.

7. Nebenbestimmungen

Secondary regulations

7.1 Jeder nach dieser Baumusterzulassung hergestellte TC ist erstmalig vor Inbetriebnahme und dann wiederkehrend alle 2 1/2 Jahre den nach den unter 1. genannten Rechtsvorschriften vorgeschriebenen Prüfungen zu unterziehen. Die Fristen für die innere Besichtigung betragen:

2 1/2 Jahre/years.

For the first time prior to operation each TC manufactured according to this design type-approval is subjected to the prescribed tests as per legal regulations stated under section 1. and then periodically every 2 1/2 years. The periods for the internal inspection are:

7.2 Die TC sind nach den mit dem Prüfvermerk versehenen Unterlagen herzustellen. Sie dürfen für den Verwendungszweck nach dieser Baumusterzulassung nur benutzt werden, wenn der für die Prüfung zuständige Sachverständige bescheinigt hat, dass die TC und ihre Ausrüstung dieser Zulassung entsprechen bzw. dass die vorgeschriebenen Prüfungen den Vorschriften entsprechende Ergebnisse erbracht haben.

The TC's are to be manufactured according to the documents which are provided with the test remark. They may only be used for the purpose as per this design type-approval if the expert who is responsible for the examination certifies that the TC's and their equipment are in accordance with this approval resp. that the prescribed tests have shown results according to the regulations.

- 7.3 Jeder TC ist mit dem in 5. aufgeführten Tankschild zu versehen. Darüber hinaus ist jeder TC mit den übrigen Angaben nach den unter 1. genannten Rechtsvorschriften und gut sichtbar an beiden Längsseiten in Höhe der Mittellinie mit der Zulassungsnummer

Each TC is to be provided with the tank plate as listed under section 5. Furthermore each TC has to be marked with the remaining details as per the legal regulations stated under section 1. as well as in good visible manner lengthwise on both sides at the height of the center line with the approval number

D/BAM/80 1562/TC

und zusätzlich mit dem zutreffenden Tankcode und der Sondervorschriften zu kennzeichnen.
Die Schrifthöhe muss mindestens 50 mm betragen.

and additionally with the applicable tank code and the special provisions.

The height of the letters should be at least of 50 mm.

- 7.4 Die höchstzulässige Dichte der zu befördernden Stoffe beträgt:

The max. permissible density of the substances to be transported comes up to

2,62 kg/l.

- 7.5 Die Inbetriebnahme der Heizung bzw. das Einfüllen von Stoffen mit höheren Temperaturen ist nur gestattet, wenn die Beständigkeit des Füllgutes mit den Tank- und Ausrüstungswerkstoffen gewährleistet ist.

Starting up the heating system or filling substances with higher temperatures is permitted only if compatibility between the substance and the shell and equipment material is ensured.

- 7.6 Entfällt

Not applicable

- 7.7 Entfällt

Not applicable

- 7.8 Für alle nach dieser Baumusterzulassung zur Herstellung von Tanks bestimmten Bleche müssen Abnahmezeugnisse nach EN 10204-3.1 vorliegen. Die Werte für Zugfestigkeit (R_m), Streckgrenze (R_e) und Bruchdehnung (A) dürfen dabei die für das Baumuster festgelegten Mindestwerte nicht unterschreiten.

Inspection certificates according to EN 10204-3.1 must be provided for all sheet metals specified in this design type-Approval and used in the manufacture of the tanks. The values for tensile strength (R_m), yield strength (R_e) and elongation at fracture (A) must not be less than the minimum values specified on the basis of the prototype.

- 7.9 Entfällt

Not applicable

- 7.10 Jeder Auf- und Abbau der Ausrüstungsteile sowie die Anbringung des Tankcodes/der Tankanweisung ist von einem Sachkundigen oder Sachverständigen zu prüfen und aufzuzeichnen.

Each mounting and dismantling of the equipment parts as well as the fixing of the tank code/tank instructions has to be inspected and recorded by an experienced person or an expert.

- 7.11 Entfällt

Not applicable

8. Widerrufsvorbehalt/Geltungsdauer

Revocation reserved/Validity

Diese Zulassung wird unter dem Vorbehalt des jederzeitigen Widerrufs erteilt. Sie gilt längstens bis zum 20.02.2015.

This approval will be given under reservation until revocation at any time. It is valid up to latest

9. Festlegung der Kennzeichnung nach CSC/Determination of marking as per CSC

Nicht festgelegt/Not defined

10. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Präsidenten der Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM), 12205 Berlin, Unter den Eichen 87, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.
Rechtsverbindlich ist der deutsche Text.

Rights of legal appeal

Legal appeal may be raised against this approval within one month after the publication date. The appeal shall be submitted to the President of the Federal Institute for Materials Research and Testing (BAM), 12205 Berlin, Unter den Eichen 87, in writing or on record (as protocol).

The german text is valid only.

12200 Berlin, den 21. Februar 2005
BUNDESANSTALT FÜR MATERIALFORSCHUNG UND -PRÜFUNG

Im Auftrag/on behalf of



Dipl.-Ing. A. Würsig
Regierungsrat

Fachgruppe/Division III.2
Gefahrgutanks und Unfallmechanik
Tanks for Dangerous Goods
and Accidental Mechanics



Im Auftrag/on behalf of



Dipl.-Ing. (FH) S. Mieth

AG Transporttanks; Beförderungstechnik
WG Transport Tanks; Transport Technology

Anhang zum /Annex to

ZULASSUNGSSCHEIN APPROVAL CERTIFICATE

für das Baumuster eines Tankcontainers/ortsbeweglichen
Tanks (TC) mit der Zulassungsnummer

for the prototype of a tank-container/portable tank (TC)
with approval number

D/BAM/80 1562/TC

UN-Nr., Benennung/ richtiger technischer Name	ADR/RID Klasse- Klassifizierungs- code	Verpackungs- gruppe	IMDG-Code Klasse	Auflagen, Bemerkungen
UN-No., name/PSN	class- classification code	packing group	class	conditions, remarks
1836 Thionylchlorid	8-C1	I	8	A,E,N

Auflagen/Conditions:

- A:** wasserfrei *Anhydrous*
- E:** frei von Beimengungen, ausgenommen notwendige Stabilisatoren *Free of impurities, except for necessary stabilizers*
- N:** Die Tanks sind mit Stickstoff oder einem anderen geeigneten trockenen Gas von 0,5 bar (Überdruck) zu beaufschlagen. Ein Überdruck muss bis zur vollständigen Entleerung des Tanks erhalten bleiben. *The tanks are to be pressured with 0.5 bar (over-pressure) using nitrogen or some other suitable dry gas. The over-pressure must be maintained until the tank is completely empty.*

ZULASSUNGSSCHEIN

APPROVAL CERTIFICATE

Zulassung nach Kapitel 7.9 des Internationalen Codes für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen (IMDG-Code)
Approval according to chapter 7.9 of the International Maritime Dangerous Goods Code (IMDG-Code)

für das Baumuster eines Tankcontainers/ortsbeweglichen
Tanks (TC) mit der Zulassungsnummer

for the design type of a tank-container/portable tank (TC)
with approval number

D/BAM/53 1563/TC

1. Rechtsgrundlagen

Legal Basis

- Gefahrgutverordnung Straße und Eisenbahn - GGVSE
in der Fassung vom 10.09.2003 (BGBl. I, S. 1913)
- insbesondere Kapitel 6.8 ADR 2003
- Gefahrgutverordnung Straße und Eisenbahn - GGVSE
in der Fassung vom 10.09.2003 (BGBl. I, S. 1913)
- insbesondere Kapitel 6.8 RID 2003
- Gesetz zu dem Übereinkommen vom 02.12.1972
über sichere Container - **CSC**
in der Fassung vom 07.04.1993 (BGBl. II, S. 754)

*Gefahrgutverordnung Straße und Eisenbahn - GGVSE
in the version dd. 10.09.2003 (BGBl. I, p. 1913)
- especially chapter 6.8 ADR 2003*

*Gefahrgutverordnung Straße und Eisenbahn - GGVSE
in the version dd. 10.09.2003 (BGBl. I, p. 1913)
- especially chapter 6.8 RID 2003*

*The law to the International Convention for safe
containers dd. 02.12.1972 - CSC
in the version dd. 07.04.1993 (BGBl. II, p. 754)*

2. Antragsteller/Applicant

WEW Westerwälder Eisenwerk GmbH
D-57586 Weitefeld

3. Hersteller/Manufacturer

WEW Westerwälder Eisenwerk GmbH
D-57586 Weitefeld

4. Baumusterprüfung/Design type test

Prüfbericht des/Test report of
Germanischen Lloyd vom 13.10.2004, FC 3809/03 sowie das Abnahmezertifikat vom 12.11.2004
Nr. 59571 D

5. TC-Daten/TC-Data:

- | | |
|--|-----------------------------|
| - Typenbezeichnung/Type Designation : | TC 3086 Ei 15 · 2220 · 31,5 |
| - ISO-Bezeichnung/ISO-Designation : | 1BB |
| - Tankcode/Tank code : | P15BH |
| - Tankanweisung/Tank instruction : | -- |
| - Länge/Length : | 9125 mm |
| - Breite/Width : | 2438 mm |
| - Höhe/Height : | 2591 mm |
| - Tankvolumen ca./Capacity approx.: | 31500 l |
| - zul. Gesamtmasse/max. perm. gross mass : | 32000 kg |
| - Eigenmasse ca./Tare mass approx.: | 6990 kg |
| - höchster zulässiger Betriebsdruck Kapitel 6.7/max.
allowable working pressure chapter 6.7 : | -- bar (Überdruck/gauge) |
| - max. Betriebsdruck Kapitel 6.8/max. working pressure
chapter 6.8 : | 11,5 bar (Überdruck/gauge) |
| - Prüfdruck/Test pressure : | 15,0 bar (Überdruck/gauge) |
| - Berechnungsdruck Kapitel 6.7/Design pressure chapter 6.7 : | -- bar (Überdruck/gauge) |
| - Berechnungsdruck Kapitel 6.8/Calculation pressure chapter 6.8 : | 15,0 bar (Überdruck/gauge) |
| - Tankwerkstoff/Tank material : | 1.4311 nach DIN 17440 |
| - Tankwanddicke/Shell thickness (min) : | 7,2 mm (Mantel/cyl. part.) |

- gleichwertige Wanddicke Kapitel 6.7/ <i>equivalent shell thickness chapter 6.7</i> :	-- mm (Bezugsstahl/ <i>Reference steel</i>)
- Dichtungswerkstoff/ <i>Gasket material</i> :	PTFE
- Tankinnenauskleidung/ <i>Inner lining</i> :	--
- Öffnungen unterhalb des Flüssigkeitsspiegels/ <i>Openings below liquid level</i> :	ja/ <i>yes</i>
- Art der Bodenöffnung/ <i>Anzahl der Verschlüsse/</i> <i>Type of bottom opening/number of devices</i> :	B/3
- Wärmeisolierung/ <i>Thermal insulation</i> :	ja/ <i>yes</i>
- Sonnenschutz/ <i>Sun shield</i> :	nein/ <i>no</i>
- Heizung/ <i>Heating</i> :	nein/ <i>no</i>

5.1 Zeichnungen des Herstellers/Antragstellers/*Drawings of Manufacturer/Applicant*

CE-1128-1h	vom 20.08.2004 (Tankcontainer)
CE-1128-3b	vom 21.08.1989 (Tank, Mannloch, Scheitelanschlüsse)
CE-1128-4.2.1g	vom 23.08.2004 (Flüssigphase DN 80)
CE-1128-4.2.2i	vom 22.09.2004 (Gasphase DN 50)
CE-1128-5.5	vom 20.09.2004 (Telematik und Mannlochkammer)
CE-1128-7.1c	vom 24.09.2004 (Typen-, Zoll- und CSC-Schild)

6. Zulassung des Baumusters

Design type Approval

Es wird bescheinigt, dass das nach dem in 4. genannten Prüfbericht einschließlich zugehöriger Unterlagen gefertigte Baumuster eines Tankcontainers/ortsbeweglichen Tanks (TC) für die Beförderung der Stoffe, die nach dem Anhang einem TC mit den Daten dieser Zulassung zugeordnet sind, geeignet ist und dass insoweit die Vorschriften an den Bau, die Ausrüstung, Prüfung und Kennzeichnung des ADR/RID (Kapitel 6.8)/CSC erfüllt sind.

Die im Anhang genannten Auflagen sind zu beachten.

It is certified that the design type of a tank-container/portable tank (TC) manufactured as per test report mentioned in section 4. including appropriate documents is suitable for transport of substances stated in the annex hereof and that it is in compliance with the regulations for construction, equipment, testing and marking as per ADR/RID (chapter 6.8) /CSC. The conditions specified in the annex should be observed.

7. Nebenbestimmungen

Secondary regulations

7.1 Jeder nach dieser Baumusterzulassung hergestellte TC ist erstmalig vor Inbetriebnahme und dann wiederkehrend alle 2 1/2 Jahre den nach den unter 1. genannten Rechtsvorschriften vorgeschriebenen Prüfungen zu unterziehen. Die Fristen für die innere Besichtigung betragen:

2 1/2 Jahre/*years*.

For the first time prior to operation each TC manufactured according to this design type-approval is subjected to the prescribed tests as per legal regulations stated under section 1. and then periodically every 2 1/2 years. The periods for the internal inspection are:

7.2 Die TC sind nach den mit dem Prüfvermerk versehenen Unterlagen herzustellen. Sie dürfen für den Verwendungszweck nach dieser Baumusterzulassung nur benutzt werden, wenn der für die Prüfung zuständige Sachverständige bescheinigt hat, dass die TC und ihre Ausrüstung dieser Zulassung entsprechen bzw. dass die vorgeschriebenen Prüfungen den Vorschriften entsprechende Ergebnisse erbracht haben.

The TC's are to be manufactured according to the documents which are provided with the test remark. They may only be used for the purpose as per this design type-approval if the expert who is responsible for the examination certifies that the TC's and their equipment are in accordance with this approval resp. that the prescribed tests have shown results according to the regulations.

7.3 Jeder TC ist mit dem in 5. aufgeführten Tankschild zu versehen. Darüber hinaus ist jeder TC mit den übrigen Angaben nach den unter 1. genannten Rechtsvorschriften und gut sichtbar an beiden Längsseiten in Höhe der Mittellinie mit der Zulassungsnummer

Each TC is to be provided with the tank plate as listed under section 5. Furthermore each TC has to be marked with the remaining details as per the legal regulations stated under section 1. as well as in good visible manner lengthwise on both sides at the height of the center line with the approval number

D/BAM/53 1563/TC

und zusätzlich mit dem zutreffenden Tankcode zu kennzeichnen.

and additionally with the applicable tank code.

Die Schrifthöhe muss mindestens 50 mm betragen.

The height of the letters should be at least of 50 mm.

7.4 Die höchstzulässige Dichte der zu befördernden Stoffe beträgt:

0,99 kg/l

(für Tanks ohne Schwallwände).

The max. permissible density of the substances to be transported comes up to

(for shells without baffles/surge plates).

7.5 Entfällt

Not applicable

7.6 Entfällt

Not applicable

7.7 Entfällt

Not applicable

7.8 Für alle nach dieser Baumusterzulassung zur Herstellung von Tanks bestimmten Bleche müssen Abnahmezeugnisse nach EN 10204-3.1 vorliegen. Die Werte für Zugfestigkeit (R_m), Streckgrenze (R_e) und Bruchdehnung (A) dürfen dabei die für das Baumuster festgelegten Mindestwerte nicht unterschreiten.

Inspection certificates according to EN 10204-3.1 must be provided for all sheet metals specified in this design type-Approval and used in the manufacture of the tanks. The values for tensile strength (R_m), yield strength (R_e) and elongation at fracture (A) must not be less than the minimum values specified on the basis of the prototype.

7.9 Entfällt

Not applicable

7.10 Jeder Auf- und Abbau der Ausrüstungsteile sowie die Anbringung des Tankcodes/der Tankanweisung ist von einem Sachkundigen oder Sachverständigen zu prüfen und aufzuzeichnen.

Each mounting and dismantling of the equipment parts as well as the fixing of the tank code/tank instructions has to be inspected and recorded by an experienced person or an expert.

8. Widerrufsvorbehalt/Geltungsdauer

Revocation reserved/Validity

Diese Zulassung gilt zunächst nur für die TC mit den Identifikations-Nummern

This approval is valid for the time being only for TC's with identifications-no's

HOYU 775-051-7 und/and HOYU 775 050-1.

Vor Nachbauten aufgrund dieser Zulassung sind der BAM die Konstruktionsunterlagen erneut zur Prüfung einzureichen.

Before manufacturing of new TC's according to this approval the drawings and other necessary document should be sent to BAM for review.

Diese Zulassung wird unter dem Vorbehalt des jederzeitigen Widerrufs erteilt. Sie gilt längstens bis zum 13.01.2015.

This approval will be given under reservation until revocation at any time. It is valid up to latest

9. Festlegung der Kennzeichnung nach CSC/Determination of marking as per CSC

Zulassungs-Nr./Approval no. :

D-BAM-310/625/89

Hersteller-Identifizierungskennzeichen/manufacturer's identification no. TC 3086 Ei 15 · 2220 · 31,5

(ergänzt durch Herstell-Nr./supplemented by manufacturer's serial no.)

10. Rechtsbehelfsbelehrung

Rights of legal appeal

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Präsidenten der Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM), 12205 Berlin, Unter den Eichen 87, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Legal appeal may be raised against this approval within one month after the publication date. The appeal shall be submitted to the President of the Federal Institute for Materials Research and Testing (BAM), 12205 Berlin, Unter den Eichen 87, in writing or on record (as protocol).

Rechtsverbindlich ist der deutsche Text.

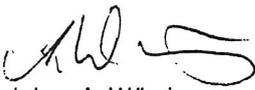
The german text is valid only.

12200 Berlin, den 14. Januar 2005

BUNDESANSTALT FÜR MATERIALFORSCHUNG UND -PRÜFUNG

Im Auftrag/on behalf of

Im Auftrag/on behalf of


Dipl.-Ing. A. Würsig
Regierungsrat




Dipl.-Ing. (FH) S. Miethe

Fachgruppe/Division III.2
Gefahrgut tanks und Unfallmechanik
Tanks for Dangerous Goods
and Accidental Mechanics

AG Transporttanks; Beförderungstechnik
WG Transport Tanks; Transport Technology

ZULASSUNGSSCHEIN

APPROVAL CERTIFICATE

für das Baumuster eines Tankcontainers/ortsbeweglichen
Tanks mit der Zulassungsnummer

for the prototype of a tank-container/portable tank
with approval number

D/BAM/53 1563/TC

Zugelassene Stoffe in Tanks mit blind geflanschter
Sicherheitseinrichtung

Permitted substances in tanks with safety devices blind flanged

Stoffbezeichnung	RID/ADR Klasse-Ziffer	UN-Nr.	Auflagen, Bemerkungen
<i>Substance designation</i>	<i>class-item</i>	<i>UN No.</i>	<i>conditions,remarks</i>
1010 Butadiene, stabilisiert (Buta-1,2-dien)	2-2F	1010	(A)
1010 Butadiene, stabilisiert (Buta-1,3-dien)	2-2F	1010	(A)
1011 Butan	2-2F	1011	(A),Z
1012 But-1-en	2-2F	1012	(A),Z
1012 cis-But-2-en	2-2F	1012	(A),Z
1012 trans-But-2-en	2-2F	1012	(A),Z
1028 Dichlordifluormethan (Gas als Kältemittel R 12)	2-2A	1028	A,Y,Z
1029 Dichlormonofluormethan (Gas als Kältemittel R 21)	2-2A	1029	A,Y,Z
1030 1,1,1 -Difluorethan (Gas als Kältemittel R 152a)	2-2F	1030	A,Z
1032 Dimethylamin, wasserfrei	2-2F	1032	B,Z
1033 Dimethylether	2-2F	1033	(A),Z
1036 Ethylamin	2-2F	1036	A,Z
1037 Ethylchlorid	2-2F	1037	A,C,Z
1040 Ethylenoxid mit Stickstoff bis zu einem Gesamtdruck von 1 MPa (10 bar) bei 50 °C	2-2TF	1040	A,N
1055 Isobuten	2-2F	1055	(A),Z
1061 Methylamin, wasserfrei	2-2F	1061	A,Z
1062 Methylbromid	2-2T	1062	A,C,Y,Z
1063 Methylchlorid (Gas als Kältemittel R 40)	2-2F	1063	A,C,Z
1078 Gas als Kältemittel, n.a.g., Gemisch F 1	2-2A	1078	A,C,Y,Z
1078 Gas als Kältemittel, n.a.g., Gemisch F 2	2-2A	1078	A,C,Y,Z
1082 Chlortrifluorethylen, stabilisiert (Trifluorchlorethylen, stabilisiert)	2-2TF	1082	A,Y,Z
1083 Trimethylamin, wasserfrei	2-2F	1083	A,Z
1085 Vinylbromid, stabilisiert	2-2F	1085	A,C,Y,Z
1086 Vinylchlorid, stabilisiert	2-2F	1086	A,C,Z

Stoffbezeichnung	RID/ADR Klasse-Ziffer	UN-Nr.	Auflagen, Bemerkungen
<i>Substance designation</i>	<i>class-item</i>	<i>UN No.</i>	<i>conditions,remarks</i>
1087 Vinylmethylether, stabilisiert	2-2F	1087	(A),Z
1912 Methylchlorid und Dichlormethan, Gemisch	2-2F	1912	A,C,Z
1958 1,2-Dichlor-1,1,2,2-tetrafluorethan (Gas als Kältemittel R 114)	2-2A	1958	A,Y,Z
1965 Kohlenwasserstoffgas, Gemisch, verflüssigt, n.a.g., Gemisch A	2-2F	1965	A,Z
1965 Kohlenwasserstoffgas, Gemisch, verflüssigt, n.a.g., Gemisch A 0	2-2F	1965	A,Z
1969 Isobutan	2-2F	1969	(A),Z
1974 Bromchlordifluormethan (Gas als Kältemittel R 12B1)	2-2A	1974	A,Y,Z
1976 Octafluorocyclobutan (Gas als Kältemittel RC 318)	2-2A	1976	Y,Z
1983 1-Chlor-2,2,2-trifluorethan (Gas als Kältemittel R 133a)	2-2A	1983	A,Y,Z
2517 1-Chlor-1,1-difluorethan (Gas als Kältemittel R 142b)	2-2F	2517	A,Y,Z
3070 Ethylenoxid und Dichlordifluormethan, Gemisch mit höchstens 12,5 % Ethylenoxid	2-2A	3070	Y,Z

Auflagen/Conditions :

(A) : Feuchtigkeitsgehalt so gering, dass keine wässrige Phase im Tank entstehen kann	<i>Content of moisture as low such as no aqueous phase can arise</i>
A : wasserfrei	<i>anhydrous</i>
B : chloridfrei	<i>chloride - free</i>
C : neutral	<i>neutral</i>
N : Stickstoffabdeckung erforderlich	<i>nitrogen blanket necessary</i>
Y : Nur zugelassen in Tanks mit Schwallwänden	<i>Permitted only in tanks with surges plates</i>
Z : Nur zugelassen in Tanks blind geflanscht (ohne Sicherheitsventil und vorgeschaltete Berstscheibe)	<i>Permitted only in tanks blind flanged (without safety valve and preceded by a frangible disc)</i>

Rechtliche Grundlagen für die Tätigkeit der Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM)

Die BAM hat in Gesetzen und Verordnungen geregelte Aufgaben; im Einzelnen gilt der Wortlaut der angegebenen Vorschriften in der jeweils aktuellen Fassung.

§ 44 Sprengstoffgesetz – SprengG Rechtsstellung der Bundesanstalt

(1) Die Bundesanstalt ist eine bundesunmittelbare, nicht rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit; sie ist eine Bundesoberbehörde.

(2) Das Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit wird ermächtigt, durch Rechtsverordnung, die nicht der Zustimmung des Bundesrates bedarf, Vorschriften über die vertragliche Inanspruchnahme der Bundesanstalt und die Gebühren und Auslagen für ihre Nutzleistungen zu erlassen. Die Gebühren sind nach dem Personal- und Sachaufwand für die Nutzleistung der Bundesanstalt unter Berücksichtigung ihres wirtschaftlichen Wertes für den Antragsteller zu bestimmen. Der Personalaufwand kann nach der Zahl der Stunden bemessen werden, die Bedienstete der Bundesanstalt für Prüfungen bestimmter Arten von Prüfgegenständen durchschnittlich benötigen. Die Gebühr kann auch für eine Amtshandlung erhoben werden, die nicht begonnen oder nicht zu Ende geführt worden ist, wenn die Gründe hierfür von demjenigen zu vertreten sind, der die Amtshandlung veranlasst hat.

(3) Zur Abgeltung mehrfacher gleichartiger Nutzleistungen für denselben Antragsteller können Pauschgebühren vorgesehen werden. Bei der Bemessung der Pauschgebührensätze ist der geringere Umfang des Verwaltungsaufwandes zu berücksichtigen.

§ 45 SprengG Aufgaben der Bundesanstalt

Die Bundesanstalt ist zuständig für

1. die Durchführung und Auswertung physikalischer und chemischer Prüfungen von Stoffen und Anlagen einschließlich der Bereitstellung von Referenzverfahren und -materialien,
2. die Weiterentwicklung von Sicherheit und Zuverlässigkeit in Chemie- und Materialtechnik,
3. die Durchführung der ihr durch dieses Gesetz zugewiesenen Aufgaben.

§ 2 SprengG Anwendung auf neue sonstige explosionsgefährliche Stoffe

(1) Wer einen in einer Liste nach Absatz 6 nicht aufgeführten Stoff, bei dem die Annahme begründet ist, dass er explosionsgefährlich ist und der nicht zur Verwendung als Explosivstoff oder pyrotechnischer Satz bestimmt ist, einführt, aus einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union in den Geltungsbereich dieses Gesetzes verbringt oder herstellt und ihn vertreiben, anderen überlassen oder verwenden will, hat dies der Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (Bundesanstalt) unverzüglich anzuzeigen und ihr auf Verlangen eine Stoffprobe vorzulegen.

(2) Die Bundesanstalt stellt innerhalb von zwei Monaten nach Eingang der Anzeige oder, falls die Vorlage einer Stoffprobe

verlangt wird, nach Vorlage dieser Stoffprobe auf Grund der in der § 1 Abs. 1 Satz 2 bezeichneten Prüfverfahren fest, ob der angezeigte Stoff explosionsgefährlich ist. Erweist er sich als explosionsgefährlich, erlässt die Bundesanstalt vor Ablauf der genannten Frist einen Feststellungsbescheid. Entsprechendes gilt, wenn ihr auf andere Weise ein neuer sonstiger explosionsgefährlicher Stoff nach § 1 Abs. 3 bekannt wird, der im Geltungsbereich dieses Gesetzes vertrieben, anderen überlassen oder verwendet wird.

(3) Bei einem neuen sonstigen explosionsgefährlichen Stoff nach § 1 Abs. 3 stellt die Bundesanstalt in dem Feststellungsbescheid außerdem fest, welcher Stoffgruppe der Anlage II der Stoff zuzuordnen ist.

§ 5 SprengG Zulassung von pyrotechnischen Sätzen, sonstigen explosionsgefährlichen Stoffen und Sprengzubehör.

Pyrotechnische Sätze, sonstige explosionsgefährliche Stoffe und Sprengzubehör dürfen nur eingeführt, verbracht, vertrieben, anderen überlassen oder verwendet werden, wenn sie ihrer Zusammensetzung, Beschaffenheit und Bezeichnung nach von der Bundesanstalt zugelassen worden sind oder durch Rechtsverordnung nach § 6 Abs. 1 Nr. 1 allgemein zugelassen sind.

§ 5a SprengG Konformitätsnachweis für Explosivstoffe

Die Bundesanstalt kann vom Erfordernis des Konformitätsnachweises nach Absatz 1 Satz 1 Ausnahmen zulassen.

§ 15 Abs. 7 SprengG

Zuständige Behörde nach Absatz 6 Satz 1 ist für das Verbringen in den, durch den und aus dem Geltungsbereich dieses Gesetzes die Bundesanstalt.

§ 12a 1. SprengV

Zuständig für die Prüfung nach Absatz 1 und die Erteilung der EG-Baumusterprüfbescheinigungen im Geltungsbereich des Gesetzes ist ausschließlich die Bundesanstalt. Sie kann mit der Durchführung von Teilen der Prüfungen auch andere Prüflaboratorien beauftragen, die die Anforderungen nach Anlage 9 erfüllen müssen. Die Bundesanstalt übermittelt den übrigen Mitgliedstaaten alle erforderlichen Angaben über im Geltungsbereich des Gesetzes erteilte, geänderte, zurückgenommene oder widerrufenen EG-Baumusterprüfbescheinigungen.

§ 12c 1. SprengV

Benannte Stelle im Sinne des Absatzes 1 ist die Bundesanstalt. Benannte Stelle ist auch jede von den Ländern als Prüflaboratorium oder Zertifizierungsstelle für einen bestimmten Aufgabenbereich dem Bundesministerium des Innern benannte und von ihm im Bundesanzeiger bekannt gemachte Stelle. Die Stelle kann benannt werden, wenn in einem Akkreditierungsverfahren festgestellt wurde, dass die Einhaltung der Anforderungen nach Anlage 9 gewährleistet ist. Die Akkreditierung kann unter Auflagen erteilt werden und ist zu befristen. Erteilung, Ablauf, Rücknahme, Widerruf und

Erlöschen sind dem Bundesministerium des Innern unverzüglich anzuzeigen.

§ 13 1. SprengV

(1) Die Bundesanstalt hat eine Liste der gemäß § 5 des Gesetzes erteilten Zulassungen für pyrotechnische Sätze, sonstige explosionsgefährliche Stoffe und Sprengzubehör, der nach § 6a Abs. 1a Satz 1 angezeigten Explosivstoffe, der nach § 6a Abs. 1a Satz 4 festgelegten Beschränkungen oder Ergänzungen der Anleitung zur Verwendung sowie der gemäß § 12a erteilten EG-Baumusterprüfbescheinigungen für Explosivstoffe zu führen und diese auf dem jeweils neuesten Stand zu halten. Die Liste soll die folgenden Angaben enthalten:

1. die Bezeichnung des Stoffes oder Gegenstandes,
2. im Falle der pyrotechnischen Sätze, der sonstigen explosionsgefährlichen Stoffe und des Sprengzubehörs: den Namen und die Anschrift des Herstellers und gegebenenfalls des Einführers sowie das Zulassungszeichen,
3. im Falle der Explosivstoffe: den Namen und die Anschrift des Herstellers und gegebenenfalls seines in der Europäischen Union ansässigen Bevollmächtigten sowie die Identifikationsnummer,
4. Beschränkungen, Befristungen, Bedingungen und Auflagen.

(2) Die Bundesanstalt hat auch eine Liste der ihr von den benannten Stellen der anderen Mitgliedstaaten mitgeteilten EG-Baumusterprüfbescheinigungen zu führen. Absatz 1 findet entsprechende Anwendung.

(3) Die Listen sind bei der Bundesanstalt während der Dienststunden auszulegen. Auf Verlangen eines Dritten ist diesem gegen Kostenerstattung eine Abschrift oder Vervielfältigung zu überlassen.

§ 19 1. SprengV

Die Bundesanstalt kann auf Antrag des Herstellers, seines in einem Mitgliedstaat ansässigen Bevollmächtigten oder des Einführers Ausnahmen von den Vorschriften über die Kennzeichnung und Verpackung explosionsgefährlicher Stoffe und von Sprengzubehör allgemein zulassen, soweit der Schutz von Leben, Gesundheit und Sachgütern Beschäftigter oder Dritter dies zulässt.

§ 25a 1. SprengV

Die Genehmigung des Verbringens von Explosivstoffen nach § 15 Abs. 6 Satz 1 des Gesetzes ist vom Empfänger der Explosivstoffe oder seinem Bevollmächtigten schriftlich bei der nach § 15 Abs. 7 des Gesetzes zuständigen Stelle zu beantragen.

§ 47 1. SprengV

Die Zuständigkeiten für die Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten

1. nach § 41 Abs. 1 Nr. 1 bis 1b des Gesetzes,
2. nach § 41 Abs. 1 Nr. 2 des Gesetzes,
3. nach § 41 Abs. 1 Nr. 3 des Gesetzes, soweit danach ordnungswidrig handelt, wer einer vollziehbaren Auflage nach § 5 Abs. 2 Satz 2 oder 3 nicht, nicht vollständig oder nicht rechtzeitig nachkommt,
4. nach § 41 Abs. 1 Nr. 3 a bis 3 c des Gesetzes, wird der Bundesanstalt übertragen.

§ 4 2. SprengV

Lager- und Verträglichkeitsgruppenzuordnung

(3) Die Bundesanstalt ordnet die angezeigten explosionsgefährlichen Stoffe in der vorgesehenen Verpackung nach den Nummern 2.1.2 bis 2.1.5 oder 3.1.1.1 bis 3.1.1.3 des Anhangs zu dieser Verordnung der maßgebenden Lagergruppe und die Explosivstoffe der Lagergruppe 1.1 bis 1.4 nach Nummer 2.7 Abs. 1 in Verbindung mit Anlage 5 des Anhangs der zutreffenden Verträglichkeitsgruppe zu. Sie teilt die Zuordnung dem Anzeigenden mit. Sie führt eine Liste der Zuordnungen nach Satz 1, die folgende Angaben enthalten soll:

1. die Bezeichnung des Stoffes oder Gegenstandes,
2. die dem Produkt zugeordnete Lager- und Verträglichkeitsgruppe,
3. die sicherheitsrelevanten Verpackungsmerkmale und
4. erforderlichenfalls besondere Sicherheitshinweise.

Die Liste ist bei der Bundesanstalt während der Dienststunden auszulegen. Auf Verlangen eines Dritten ist diesem gegen Kostenerstattung eine Abschrift oder Vervielfältigung zu überlassen.

§ 5 Gesetz über die Beförderung gefährlicher Güter – GGBefG Zuständigkeiten

(2) Das Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen wird ermächtigt, durch Rechtsverordnung ohne Zustimmung des Bundesrates die für die Ausführung dieses Gesetzes und der auf ihm beruhenden Rechtsvorschriften zuständigen Behörden und Stellen zu bestimmen, soweit es sich um den Bereich der bundeseigenen Verwaltung handelt. Wenn und soweit der Zweck des Gesetzes durch das Verwaltungshandeln der Länder nicht erreicht werden kann, kann das Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen durch Rechtsverordnung mit Zustimmung des Bundesrates das Bundesamt für Strahlenschutz, die Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung, das Bundesinstitut für Risikobewertung, das Eisenbahn-Bundesamt, das Kraftfahrt-Bundesamt, die Physikalisch-Technische Bundesanstalt, das Robert-Koch-Institut, das Umweltbundesamt und das Wehrwissenschaftliche Institut für Werk-, Explosiv- und Betriebsstoffe auch für den Bereich für zuständig erklären, in dem die Länder dieses Gesetz und die auf ihm beruhenden Rechtsvorschriften auszuführen hätten. Das Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen kann ferner durch Rechtsverordnung mit Zustimmung des Bundesrates bestimmen, dass

1. die Industrie- und Handelskammern für die Durchführung, Überwachung und Anerkennung der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung von am Gefahrguttransport beteiligten Personen, für die Erteilung von Bescheinigungen sowie für die Anerkennung von Lehrgängen, Lehrgangsveranstaltungen und Lehrkräften zuständig sind und insoweit Einzelheiten durch Satzungen regeln sowie
2. Sachverständige und sachkundige Personen für Prüfungen, Überwachungen und Bescheinigungen hinsichtlich der Beförderung gefährlicher Güter zuständig sind. Die in Satz 3 Nr. 2 Genannten unterliegen der Aufsicht der Länder und dürfen im Bereich eines Landes nur tätig werden, wenn sie dazu von der zuständigen obersten Landesbehörde oder der von ihr bestimmten oder der nach Landesrecht zuständigen Stelle entsprechend ermächtigt worden sind.

§ 7a GGBefG Anhörung

(1) Vor dem Erlass von Rechtsverordnungen nach den §§ 3, 6 und 7 sollen Sicherheitsbehörden und -organisationen angehört werden, insbesondere

1. das Bundesamt für Strahlenschutz,
2. die Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung,
3. das Bundesinstitut für Risikobewertung,
4. die Physikalisch-Technische Bundesanstalt,
5. das Robert-Koch-Institut,
6. das Umweltbundesamt,
7. das Wehrwissenschaftliche Institut für Werk-, Explosiv- und Betriebsstoffe
und
8. das Eisenbahn-Bundesamt.

§ 9 GGBefG Überwachung

(1) Die Beförderung gefährlicher Güter unterliegt der Überwachung durch die zuständigen Behörden.

(2) Die für die Beförderung gefährlicher Güter Verantwortlichen (Absatz 5) haben den für die Überwachung zuständigen Behörden und deren Beauftragten die zur Erfüllung ihrer Aufgaben erforderlichen Auskünfte unverzüglich zu erteilen. Die von der zuständigen Behörde mit der Überwachung beauftragten Personen sind befugt, Grundstücke, Betriebsanlagen, Geschäftsräume, Fahrzeuge und zur Verhütung dringender Gefahren für die öffentliche Sicherheit oder Ordnung, insbesondere für die Allgemeinheit, für wichtige Gemeingüter, für Leben und Gesundheit von Menschen sowie für Tiere und Sachen auch die Wohnräume des Auskunftspflichtigen zu betreten, dort Prüfungen und Besichtigungen vorzunehmen und die geschäftlichen Unterlagen des Auskunftspflichtigen einzusehen. Der Auskunftspflichtige hat diese Maßnahmen zu dulden. Er hat den mit der Überwachung beauftragten Personen auf Verlangen Proben und Muster von gefährlichen Stoffen und Gegenständen oder Muster von Verpackungen zum Zwecke der amtlichen Untersuchung zu übergeben. Das Grundrecht der Unverletzlichkeit der Wohnung (Artikel 13 des Grundgesetzes) wird insoweit eingeschränkt. Der Auskunftspflichtige hat der für die Überwachung zuständigen Behörde bei der Durchführung der Überwachungsmaßnahmen die erforderlichen Hilfsmittel zu stellen und die nötige Mithilfe zu leisten.

(2a) Überwachungsmaßnahmen können sich auch auf Brief- und andere Postsendungen beziehen. Die von der zuständigen Behörde mit der Überwachung beauftragten Personen sind nur dann befugt, verschlossene Brief- und andere Postsendungen zu öffnen oder sich auf sonstige Weise von ihrem Inhalt Kenntnis zu verschaffen, wenn Tatsachen die Annahme begründen, daß sich darin gefährliche Güter im Sinne des § 2 Abs. 1 befinden und von diesen eine Gefahr ausgeht. Das Grundrecht des Brief- und Postgeheimnisses (Artikel 10 des Grundgesetzes) wird insoweit eingeschränkt. Absatz 2 gilt für die Durchführung von Überwachungsmaßnahmen entsprechend.

(3) Die Absätze 1 und 2 gelten auch für die Überwachung von Fertigungen von Verpackungen, Behältern (Containern) und Fahrzeugen, die nach Baumustern hergestellt werden, welche in den Vorschriften für die Beförderung gefährlicher Güter festgelegt sind.

(4) Der zur Erteilung der Auskunft Verpflichtete kann die Auskunft auf solche Fragen verweigern, deren Beantwortung ihn

selbst oder einen der in § 383 Abs. 1 Nr. 1 bis 3 der Zivilprozeßordnung bezeichneten Angehörigen der Gefahr strafrechtlicher Verfolgung oder eines Verfahrens nach dem Gesetz über Ordnungswidrigkeiten aussetzen würde.

(5) Verantwortlicher für die Beförderung ist, wer als Unternehmer oder als Inhaber eines Betriebes

1. gefährliche Güter verpackt, verlädt, versendet, befördert, entlädt, empfängt oder auspackt oder
2. Verpackungen, Behälter (Container) oder Fahrzeuge zur Beförderung gefährlicher Güter gemäß Absatz 3 herstellt.

§ 6 Verordnung über die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen GGVSee – Gefahrgutverordnung See Zuständigkeiten

5. Die Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung ist für die Durchführung dieser Verordnung zuständig für die Prüfung und Zulassung der Baumuster von Verpackungen, IBC, Großverpackungen und ortsbeweglichen Tanks sowie für die Anerkennung von Sachverständigen für Prüfungen an IBC und ortsbeweglichen Tanks sowie in allen Fällen, in denen im IMDG-Code einer zuständigen Behörde für Verpackungen, IBC, Großverpackungen und ortsbewegliche Tanks Aufgaben übertragen worden sind, sowie in allen Fällen, in denen im IMDG-Code für gefährliche Güter der Klasse 1 - ausgenommen Güter, die militärisch genutzt werden -, der Klassen 2, 4.1, 4.2, 4.3, 5.1, 5.2 und 7 - in Bezug auf Prüfung und Zulassung radioaktiver Stoffe, die Prüfung zulassungspflichtiger Versandstücke sowie die Qualitätssicherung und -überwachung von Versandstücken - und der Klasse 9 - ausgenommen Meeresschadstoffe - sowie nach dem EmS-Leitfaden eine zuständige Behörde tätig werden muss.
12. Die von der Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung gemäß Absatz 5 anerkannten Sachverständigen sind für die Durchführung dieser Verordnung zuständig für
 1. die Baumusterprüfung von ortsbeweglichen Tanks und Gascontainern mit mehreren Elementen (MEGC) nach Kapitel 6.7 Nr. 6.7.2.18.1, 6.7.3.14.1, 6.7.4.13.1 und 6.7.5.11.1 in Verbindung mit Kapitel 4.2 und Kapitel 6.7 Nr. 6.7.2.19.9, 6.7.3.15.9, 6.7.4.14.10 und 6.7.5.12.7 des IMDG-Codes;
 2. die erstmalige und wiederkehrende Prüfung von ortsbeweglichen Tanks und Gascontainern mit mehreren Elementen (MEGC) nach Kapitel 6.7 Nr. 6.7.2.19.9, 6.7.3.15.9, 6.7.4.14.10 und 6.7.5.12.7 in Verbindung mit Kapitel 6.7 Nr. 6.7.2.6.3, 6.7.2.10.1, 6.7.2.19.10, 6.7.3.15.10, 6.7.4.5.10, 6.7.4.14.11 und 6.7.5.12.2 des IMDG-Codes;
 3. Aufgaben zur Prüfung von ortsbeweglichen Tanks und Gascontainern mit mehreren Elementen (MEGC) nach Kapitel 6.7 Nr. 6.7.2.6.3, 6.7.2.10.1, 6.7.2.19.10, 6.7.3.15.10 und 6.7.4.14.11 des IMDG-Codes und
 4. die Baumusterprüfung sowie die erstmalige und wiederkehrende Prüfung von Tanks der Straßentankfahrzeuge für lange Seereisen nach Kapitel 6.8 Nr. 6.8.2.2.1 und 6.8.2.2.2 des IMDG-Codes.

§ 5 Verordnung über die Beförderung Gefährlicher Güter auf Binnengewässern – GGVBinSch Ausnahmen

(3) Die Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung kann im Binnenschiffsverkehr für den Bereich der Bundeswasserstraßen auf Antrag für Einzelfälle oder allgemein für bestimmte Antragsteller Produkte, die noch nicht für Beförderungen in Tankschiffen zugelassen sind, zulassen, soweit dies nach Kapitel 1.5 zulässig ist. Die vorgesehenen Ausnahmen und die Ausnahmeentscheidungen sind dem Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen mitzuteilen.

§ 6 GGVBinSch Zuständigkeiten

(5) Die Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung ist für die Durchführung dieser Verordnung zuständig für

1. die Erteilung der Genehmigung für die Beförderung von chemischen Proben nach Abschnitt 3.3.1 Sondervorschrift 250;
2. die Zuordnung explosiver Stoffe und Gegenstände mit Explosivstoff und die schriftliche Genehmigung der Beförderungsbedingungen nach Absatz 2.2.1.1.3 und die Zuordnung nach Abschnitt 3.3.1 Sondervorschrift 16, 266, 271, 272, 278 und 288 sowie die Zustimmung nach Abschnitt 3.3.1 Sondervorschrift 645, soweit es sich nicht um den militärischen Bereich handelt;
3. die Anerkennung der vergleichbaren Methoden nach Absatz 2.2.2.1.5 und die Zulassung des Typs der porösen Masse nach Absatz 6.2.1.1.2 des ADR/RID;
4. die Genehmigung höherer Lithiummengen und die Genehmigung gleichwertiger Prüfungen nach Kapitel 3.3 Sondervorschrift 636 Buchstabe a;
5. die Klassifizierung und Zuordnung nach Absatz 2.2.41.1.13 und Abschnitt 3.3.1 Sondervorschrift 271 und die Festsetzung der Bedingungen nach Absatz 4.1.7.2.2 des ADR/RID sowie die Genehmigung zur Beförderung nach Abschnitt 3.3.1 Sondervorschrift 272;
6. die Festlegung von Bedingungen zur Beförderung von UN 3292 Batterien oder Zellen nach Absatz 2.2.43.1.4 und Abschnitt 3.3.1 Sondervorschrift 239;
7. die Klassifizierung und Zuordnung organischer Peroxide nach Absatz 2.2.52.1.8;
8. die Prüfung und Zulassung radioaktiver Stoffe in besonderer Form nach Absatz 5.1.5.3.1 in Verbindung mit Unterabschnitt 6.4.22.5 Satz 1 des ADR/RID, die Bestätigung nach Unterabschnitt 6.4.22.6 Buchstabe a des ADR/RID, die Zulassung der Bauart von Verpackungen für nicht spaltbares oder spaltbares freigestelltes Uraniumhexafluorid nach Absatz 5.1.5.3.1 in Verbindung mit Unterabschnitt 6.4.22.1 des ADR/RID und die Bestätigung nach Unterabschnitt 6.4.22.6 Buchstabe a des ADR/RID;
9. die Prüfung und Zulassung der Bauart gering dispergierbarer radioaktiver Stoffe nach Absatz 5.1.5.3.1 in Verbindung mit Unterabschnitt 6.4.22.5 Satz 2 des ADR/RID und die Bestätigung nach Unterabschnitt 6.4.22.6 Buchstabe a des ADR/RID im Einvernehmen mit dem Bundesamt für Strahlenschutz;
10. die Fälle, in denen nach Kapitel 2.2 und 3.3 - ausgenommen Abschnitt 3.3.1 Sondervorschrift 283 -, Kapitel 4.1 des ADR/RID - ausgenommen Unterabschnitt 4.1.4.1 Verpackungsanweisung P 200, P 201 und P 203 -, Kapitel 4.2 des ADR/RID - ausgenommen Unterabschnitt

- 4.2.1.8, 4.2.2.5 und 4.2.3.4 -, Kapitel 4.3 des ADR/RID - ausgenommen Absatz 4.3.3.2.5 -, Kapitel 6.7 des ADR/RID - ausgenommen Absatz 6.7.2.19.6 Buchstabe b und Absatz 6.7.4.14.6 Buchstabe b - und Kapitel 6.9 des ADR/RID bestimmte Aufgaben einer zuständigen Behörde zugewiesen sind und in dieser Verordnung eine Bestimmung der Zuständigkeit nicht erfolgt ist, und
11. die Zulassung von Gasspüranlagen nach Unterabschnitt 7.2.2.6.

§ 6 Gefahrgutverordnung Straße und Eisenbahn – GGVE Zuständigkeiten

(2) Die Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung ist für die Durchführung dieser Verordnung zuständig für

1. die Erteilung der Genehmigung für die Beförderung von chemischen Proben nach Abschnitt 3.3.1 Sondervorschrift 250;
2. die Zuordnung explosiver Stoffe und Gegenstände mit Explosivstoff und die schriftliche Genehmigung der Beförderungsbedingungen nach Absatz 2.2.1.1.3 und die Zuordnung nach Abschnitt 3.3.1 Sondervorschrift 16, 237, 266, 271, 272, 278 und 288, die Genehmigung zur Beförderung nach Abschnitt 3.3.1 Sondervorschrift 311, die Zustimmung nach Abschnitt 3.3.1 Sondervorschrift 645 sowie die Zulassung der Trennungsmethoden nach Unterabschnitt 7.5.2.2, soweit es sich nicht um den militärischen Bereich handelt;
3. die Anerkennung der vergleichbaren Methoden nach Absatz 2.2.2.1.5, die Festlegung der Vorschriften und Prüfungen eines Typs der porösen Masse nach Unterabschnitt 4.1.6.2 und die Zulassung des Typs der porösen Masse nach Absatz 6.2.1.1.2;
4. (weggefallen)
5. die Klassifizierung und Zuordnung nach Absatz 2.2.41.1.13 und Abschnitt 3.3.1 Sondervorschrift 271 und für die Festsetzung der Bedingungen nach Absatz 4.1.7.2.2 und für die Genehmigung zur Beförderung nach Abschnitt 3.3.1 Sondervorschrift 272;
6. die Festlegung von Bedingungen zur Beförderung von UN 3.292 Batterien oder Zellen nach Absatz 2.2.43.1.4 und Abschnitt 3.3.1 Sondervorschrift 239;
7. die Klassifizierung und Zuordnung organischer Peroxide nach Absatz 2.2.52.1.8;
8. die Prüfung, die Anerkennung von Prüfstellen und Sachkundigen für Inspektionen, die Erteilung der Kennzeichnung und die Bauartzulassung von Verpackungen, Großpackmitteln (IBC), Großverpackungen und Bergungsverpackungen nach Unterabschnitt 4.1.1.3, Absatz 4.1.1.19.3 Buchstabe c Satz 2 und Buchstabe d, Unterabschnitt 6.1.1.2, Abschnitt 6.1.3, 6.1.5, Unterabschnitt 6.3.1.1, 6.3.2.7, Absatz 6.5.1.1.2, 6.5.1.1.3, 6.5.1.6.4, 6.5.1.6.6, 6.5.1.6.7, Abschnitt 6.5.2 und 6.5.4 sowie für die Zulassung der Reparatur flexibler IBC im Sinne des Abschnitts 1.2.1;
9. die Zulassung zur Beförderung nach Unterabschnitt 4.1.5.15, die Genehmigung der Verpackung nach Unterabschnitt 4.1.5.18, die Zulassung der Verpackung nach Unterabschnitt 4.1.4.1 Verpackungsanweisung P 101 und die Zulassung der Bauart von Behältern und Abteilen nach Unterabschnitt 7.5.2.2 Fußnote a), soweit es sich nicht um den militärischen Bereich handelt;
10. die Zulassung organischer Peroxide zur Beförderung in Großpackmitteln (IBC) nach Absatz 4.1.7.2.2 und die Festlegung von Bedingungen nach Abschnitt 6.8.4 Buchstabe c Sondervorschrift TA 2;

11. die Entscheidung über das Zusammenpacken von Gegenständen der Klasse 1 Verträglichkeitsgruppe D oder E mit ihren eigenen Zündmitteln nach Unterabschnitt 4.1.10.4 Sondervorschrift MP 21, soweit es sich nicht um den militärischen Bereich handelt;
12. die Prüfung, die Erteilung der Kennzeichnung und die Baumusterzulassung von ortsbeweglichen Tanks, Tankcontainern und Gascontainern mit mehreren Elementen (MEGC) nach Kapitel 4.2, 4.3, 6.7 und 6.8, in Bezug auf Absatz 4.3.3.2.5 im Einvernehmen mit der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt sowie die Zulassung der Schüttgut-Container nach Unterabschnitt 6.11.4.4;
13. die Prüfung und Zulassung radioaktiver Stoffe in besonderer Form nach Absatz 5.1.5.3.1 in Verbindung mit Unterabschnitt 6.4.22.5 Satz 1 und die Bestätigung nach Unterabschnitt 6.4.22.6 Buchstabe a und die Zulassung der Bauart von Verpackungen für nicht spaltbares oder spaltbares freigestelltes Uraniumhexafluorid nach Absatz 5.1.5.3.1 in Verbindung mit Unterabschnitt 6.4.22.1 und die Bestätigung nach Unterabschnitt 6.4.22.6 Buchstabe a;
14. die Prüfung und Zulassung der Bauart gering dispergierbarer radioaktiver Stoffe nach Absatz 5.1.5.3.1 in Verbindung mit Unterabschnitt 6.4.22.5 Satz 2 und die Bestätigung nach Unterabschnitt 6.4.22.6 Buchstabe a im Einvernehmen mit dem Bundesamt für Strahlenschutz;
15. die Anerkennung und Überwachung von Qualitätssicherungsprogrammen für die Fertigung und Prüfung von Verpackungen, Großpackmitteln (IBC) und Großverpackungen sowie die Anerkennung von Inspektionsstellen für die Prüfung der Funktionsfähigkeit und Wirksamkeit der Qualitätssicherungsprogramme nach Unterabschnitt 6.1.1.4, Absatz 6.5.1.6.1 und Unterabschnitt 6.6.1.2 und für die wiederkehrende Inspektion von Großpackmitteln (IBC) nach Absatz 6.5.1.6.4;
16. die Genehmigung neuer Aluminiumlegierungen nach Absatz 6.2.1.5.2;
17. die Zulassung des Prüfverfahrens für Aluminiumlegierungen nach Absatz 6.2.3.2.2;
18. die Bauartprüfung zulassungspflichtiger Versandstücke für radioaktive Stoffe nach Kapitel 6.4;
19. die Überwachung qualitätssichernder Maßnahmen für die Konstruktion, Herstellung, Prüfung, Dokumentation und Inspektion zulassungspflichtiger Versandstücke für radioaktive Stoffe nach Kapitel 6.4 in Verbindung mit Abschnitt 1.7.3;
20. die Anerkennung und Überwachung von Qualitätssicherungsprogrammen für die Auslegung, Herstellung, Prüfung, Dokumentation, den Gebrauch, die Wartung und Inspektion von prüfpflichtigen Versandstücken für radioaktive Stoffe nach Kapitel 6.4 in Verbindung mit Abschnitt 1.7.3;
21. die Fälle, in denen nach Kapitel 2.2, 3.3 - ausgenommen Abschnitt 3.3.1 Sondervorschrift 283 -, 4.1 - ausgenommen Unterabschnitt 4.1.4.1 Verpackungsanweisung P 200, P 201 und P 203 -, 4.2 - ausgenommen Unterabschnitt 4.2.1.8, 4.2.2.5, 4.2.3.4 -, 4.3 - ausgenommen Absatz 4.3.3.2.5 -, 6.7 - ausgenommen Absatz 6.7.2.19.6 Buchstabe b, 6.7.4.14.6 Buchstabe b - und Kapitel 6.9, bestimmte Aufgaben einer zuständigen Behörde zugewiesen sind und für die keine Bestimmung nach § 6 dieser Verordnung erfolgt ist;
22. die Genehmigung der Klassifizierung und Beförderung von nicht sensibilisierten Emulsionen, Suspensionen und Gelen nach Abschnitt 3.3.1 Sondervorschrift 309;
23. die Zulassung zur Beförderung nach Absatz 4.1.3.8.1;
24. für das System für die Konformitätsbewertung nach Absatz 6.2.5.6.2, die Ausstellung von Bescheinigungen nach Absatz 6.2.5.6.2.5, die Überprüfung des Qualitätssicherungssystems nach Absatz 6.2.5.6.3.2 Satz 1 und 3, die Aufrechterhaltung des Qualitätssicherungssystems nach Absatz 6.2.5.6.3.3 Satz 3, die Baumusterzulassungsbescheinigung nach Absatz 6.2.5.6.4.2, 6.2.5.6.4.5, 6.2.5.6.4.9 Satz 2 und 3;
25. für das Zulassungssystem für die wiederkehrende Inspektion und Prüfung nach Absatz 6.2.5.7.2.1, 6.2.5.7.2.2, 6.2.5.7.2.3, 6.2.5.7.3.1, 6.2.5.7.3.2, 6.2.5.7.4.3, 6.2.5.7.4.5, 6.2.5.7.4.6 Satz 4, für Mitteilungen nach Absatz 6.2.5.6.4.11 und 6.2.5.7.4.7 sowie für die Zulassung von Inspektionsstellen nach Absatz 6.2.5.7.4.4, für Aufgaben zu Prüfungen und Inspektionen nach Absatz 6.2.5.6.2.5, Absatz 6.2.5.6.3.2 Satz 3 und 4, 6.2.5.6.4.4, 6.2.5.6.4.9 Satz 1 und 2, 6.2.5.6.5, 6.2.5.7.4.1 Satz 1 und 3, 6.2.5.7.2.2, 6.2.5.7.2.3, 6.2.5.7.2.4 zur Produktionskontrolle und Produktionsbescheinigung nach Absatz 6.2.5.6.5, 6.2.5.7.3.3, 6.2.5.7.5 im Benehmen mit der nach Landesrecht für die Akkreditierung von Prüf- und Zulassungsstellen zuständigen Behörde;
26. das technische Regelwerk nach Absatz 6.2.1.3.3.5.4, Abschnitt 6.2.3, Absatz 6.7.2.2.1 Satz 1, 6.7.3.2.1 Satz 1, 6.7.4.2.1 Satz 1, 6.7.5.2.9, 6.8.2.1.4 und Unterabschnitt 6.8.2.7 und 6.8.3.7 Satz 1 im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen und
27. die Anwendung alternativer Vereinbarungen nach Unterabschnitt 6.11.2.4.

§ 12j Chemikaliengesetz – ChemG Zulassungsstelle, Bewertung, Verordnungsermächtigung

Die Zulassungsstelle entscheidet über das Vorliegen der Zulassungsvoraussetzungen, jeweils in Verbindung mit Satz 1,

1. bei Biozid-Produkten, die Wirkstoffe enthalten, die auch in Pflanzenschutzmitteln verwandt werden, im Benehmen mit dem Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit,
2. bei Biozid-Produkten, die für den Materialschutz verwendet werden sollen, im Benehmen mit der Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung und
3. bei Biozid-Produkten nach Anhang V Produktart 2 der Richtlinie 98/8/EG, im Benehmen mit dem Robert-Koch-Institut.

§ 10 Beschussgesetz – BeschG Zulassung von pyrotechnischer Munition

1. Pyrotechnische Munition einschließlich der mit ihr fest verbundenen Antriebsvorrichtung darf nur dann in den Geltungsbereich dieses Gesetzes verbracht oder gewerbsmäßig hergestellt werden, wenn sie ihrer Beschaffenheit, Zusammensetzung und Bezeichnung nach von der zuständigen Behörde zugelassen ist.
2. Bei pyrotechnischer Munition, die nach Absatz 1 zugelassen ist, sind neben der gesetzlich vorgeschriebenen Kennzeichnung die Verwendungshinweise anzubringen. Soweit sich die Verwendungshinweise auf der einzelnen Munition nicht anbringen lassen, sind sie auf der kleinsten Verpackungseinheit anzubringen.
3. Die Zulassung ist zu versagen,

1. soweit der Schutz von Leben, Gesundheit oder Sachgütern des Benutzers oder Dritter bei bestimmungsgemäßer Verwendung nicht gewährleistet ist,
2. wenn die Munition den Anforderungen an die Zusammensetzung, Beschaffenheit, Maße, den höchsten Gebrauchsgasdruck und die Bezeichnung gemäß einer nach § 14 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 erlassenen Rechtsverordnung nicht entspricht,
3. soweit die Munition in ihrer Wirkungsweise, Brauchbarkeit und Beständigkeit dem jeweiligen Stand der Technik nicht entspricht,
4. wenn der Antragsteller auf Grund seiner betrieblichen Ausstattung oder wegen eines unzureichenden Qualitätssicherungssystems nicht in der Lage ist, dafür zu sorgen, dass die nach gefertigte Munition in ihrer Zusammensetzung und Beschaffenheit nach dem zugelassenen Muster hergestellt wird.

§ 13 BeschG Ausnahmen in Einzelfällen

Die für die Zulassung jeweils zuständige Behörde kann im Einzelfall Ausnahmen von dem Erfordernis der Prüfung und Zulassung nach § 7 Abs. 1, § 8 Abs. 1, § 9 Abs. 1, § 10 Abs. 1 oder § 11 Abs. 1 bewilligen oder Abweichungen von den Versagungsgründen des § 7 Abs. 3 oder 4, des § 8 Abs. 2 oder 3, des § 10 Abs. 3 Nr. 2 bis 4 oder des § 11 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 zulassen, wenn öffentliche Interessen nicht entgegenstehen.

§ 20 BeschG Zuständigkeiten

3. Zuständig für die Zulassung der in den §§ 7 und 8 und die Prüfung der in § 9 Abs. 4 bezeichneten Schusswaffen und technischen Gegenstände ist die Physikalisch-Technische Bundesanstalt; ihr gegenüber sind auch die Anzeigen nach § 9 Abs. 2 zu machen. Für die Prüfung und Zulassung der in § 10 bezeichneten pyrotechnischen Munition ist die Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung zuständig.

§ 25 Verordnung über den Schutz vor Schäden durch ionisierende Strahlen – StrlSchV

(2) Die Zulassungsbehörde hat vor ihrer Entscheidung auf Kosten des Antragstellers eine Bauartprüfung durch die Physikalisch-Technische Bundesanstalt unter Beteiligung der Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung zu Fragen der Dichtheit, der Werkstoffauswahl und der Konstruktion der Umhüllung des radioaktiven Stoffes sowie der Qualitätssicherung zu veranlassen. Der Antragsteller hat der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt und der Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung auf Verlangen die zur Prüfung erforderlichen Baumuster zu überlassen.

§ 11 Verordnung über ortsbewegliche Druckgeräte OrtsdruckV – OrtsDruckV Besondere Zuständigkeiten

(1) Die Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung und das Eisenbahn-Bundesamt richten, soweit es bei der Durchführung dieser Verordnung um die Wahrnehmung von Aufgaben nach dem Gefahrgutbeförderungsgesetz geht, nach Maßgabe der Anlage 1 jeweils eine zugelassene Stelle ein. Diese darf die in Anlage 2 beschriebenen Aufgaben und Tätigkeiten wahrnehmen. Soweit von der Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung und dem Eisenbahn-Bundesamt außerhalb der Tätigkeit als zugelassene Stelle ho-

heitliche Aufgaben im Zusammenhang mit der Beförderung gefährlicher Güter wahrgenommen werden, bleibt die Aufsicht des Bundesministeriums für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen unberührt.

(3) Für die Überwachung sind, soweit es bei der Durchführung dieser Verordnung um die Wahrnehmung von Aufgaben nach dem Gefahrgutbeförderungsgesetz geht, zuständig

1. die Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung für Tanks von Tankcontainern und für ortsbewegliche Tanks,
2. das Eisenbahnbundesamt für Gefäße und Tanks von Batteriewagen, für Tanks von Eisenbahnkesselwagen und für abnehmbare Tanks,
3. die vom Bundesministerium der Verteidigung bestimmte Stelle für ortsbewegliche Druckgeräte des militärischen Bereichs, die nach dieser Verordnung konformitätsbewertet und geprüft worden sind und von der Bundeswehr oder ausländischen Streitkräften für eigene Zwecke für die Beförderung gefährlicher Güter verwendet werden und
4. die nach Landesrecht zuständigen Behörden gemäß § 8 Abs. 1 Satz 1 des Geräte- und Produktsicherheitsgesetzes für übrige ortsbewegliche Druckgeräte.

(4) Das Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen koordiniert die Überwachung durch die in Absatz 3 Nr. 1 bis 3 genannten Behörden und beteiligt die in Absatz 3 Nr. 4 genannten Behörden. In Tagungen zur Koordinierung führt das Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen den Vorsitz, das Sekretariat führt die Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung. Die Tagungen finden mindestens einmal jährlich statt. Die Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung erstellt einmal jährlich einen Bericht über die Überwachung.

Anlage 2 OrtsDruckV (zu § 11 Abs. 1) Aufgaben der zugelassenen Stellen nach § 11 Abs. 1

(1) Die zugelassene Stelle bei der Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung darf Konformitätsbewertungen und Prüfungen von ortsbeweglichen Druckgeräten, ausgenommen Aufsetztanks, Tanks oder Gefäße von Batterie-Fahrzeugen und Batteriewagen, Tanks von Eisenbahnkesselwagen und Tankfahrzeugen, einschließlich der Ventile und Ausrüstungsteile mit unmittelbarer Sicherheitsfunktion durchführen. Für die Konformitätsbewertung von Gefäßen gilt dies nur, wenn die Konformität des Baumusters ortsbeweglicher Druckgeräte gleichzeitig für die Kennzeichnung und die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen bewertet werden soll.

§ 78 Luftverkehrs-Zulassungs-Verordnung – LuftVZO

3. Verpackungen zum Transport gefährlicher Güter mit Ausnahme der Klasse 7 (radioaktive Stoffe) bedürfen der Zulassung durch die Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM). Verpackungen zum Transport gefährlicher Güter der Klasse 7 bedürfen der Zulassung und der Beförderungsgenehmigung durch das Bundesamt für Strahlenschutz (BfS), soweit diese nach der JAR-OPS 1 deutsch oder JAR-OPS 3 deutsch festgelegt sind, ansonsten der Bauartprüfung durch den Hersteller auf der Basis eines von der BAM genehmigten Qualitätssicherungsprogrammes.

7.9 International Maritime Dangerous Goods Code
Competent Authority

7.9.1 Approvals, permits, or certificates issued by the competent authority or body authorized by and under the responsibility of that competent authority should be recognized by other countries where such issue is referred to in this Code.

...

7.9.3 Addresses in individual countries to which inquiries regarding competent authority approvals can be referred are given in this chapter.

List of contact names and addresses of the offices of designated national competent authorities

...

Federal Institute for Materials Research and Testing for dangerous goods an packagings, IBCs and multimodal tank-containers

Stand: 31. März 2005

